

# Leipziger Tageblatt

## und Anzeiger.

N<sup>o</sup> 273.

Wittwoch den 30. September.

1857.

### Bekanntmachung.

Um die bisher vielfach wahrgenommenen, das Interesse der während der hiesigen Messen hier anwesenden fremden Geschäftstreibenden wesentlich berührenden Unzuträglichkeiten im Sortir- und Bestellgeschäft bei solchen Briefen und Sendungen, welche nicht mit vollständigen Adressen versehen sind, zu beseitigen, wird hiermit dringend darauf aufmerksam gemacht, dass, wenn die Adressaten nicht vorziehen sollten, ihr Logis oder den Abgabeort für Briefe u. vorher bei der Stadtpost-Expedition allhier schriftlich anzuzeigen, ohne genaue Angabe der Wohnungen und Geschäftslocale (Etagen, Gewölbe, Stände, Buden), nach Straße und beziehentlich Nummer auf den Adressen, die rechtzeitige Bestellung nicht erfolgen kann und daher desfalls für die Empfänger entstehende Nachtheile der Postanstalt nicht zur Last zu legen sind.

Zugleich ist noch darauf hinzuweisen, dass auch während der bevorstehenden Michaelismesse in die Bestellbezirke der Messlage die erste Austragung bereits zwischen 7 und 9 Uhr früh erfolgt, damit dann zwischen 9 und 10<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Uhr Vormittags anderweit eine Austragung stattfinden kann, und dass es sonach nicht minder im Interesse des Publicums liegt, wenn den Briefträgern Gelegenheit geboten wird, nach Befinden schon von 7 Uhr Morgens an die Correspondenzen u. in den betreffenden Localen abgeben zu können; andernfalls dieselben erst bei der nächsten Bestellung zur Abgabe gelangen würden.

Leipzig, den 18. September 1857.

Rönlisches Ober-Post-Amt.  
Rönlisch.

### Bekanntmachung.

#### die Aufhebung der Gebäcktaxe von Franzbroden betreffend.

Da die marktpolizeiliche Backwaarentaxe nur den Zweck haben soll, das Publicum vor Uebertheuerung bezüglich der nothwendigsten Lebensbedürfnisse zu schützen, nun aber die Franzbrode lediglich als Luxusgebäck anzusehen sind, so haben wir beschlossen, vom 28. September dieses Jahres an die zeither für dieselben bestandene Taxe aufzuheben und die Feststellung des Preises für dieses Gebäck lediglich der Concurrenz zu überlassen.

Leipzig, den 25. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath.

Gerutti.

### Erinnerung an Abentrichtung der Immobilier-Brandcassen-Beiträge.

Den 1. October d. J. sind die für den zweiten halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilier-Brandversicherungs-Anstalt und zwar nach 16 Pfennigen von jeden 25  $\mathcal{R}$  Versicherung zu entrichten.

Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge vom obgedachten Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, da nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Maßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig, am 29. September 1857.

Der Rath der Stadt Leipzig.  
Rath.

Leipzig, 29. Septbr. Bei der heutigen Landtagswahl allhier ist der zeitherige Abgeordnete des Leipziger Handelsstandes, Herr Stadtrath Otto Bruner, als solcher wiedererwählt, zu dessen Stellvertreter aber Herr Sen.-Consul Banquier Wilhelm Küstner ernannt worden.

Leipzig, 27. Sept. (Messbericht.) Unser diesmalige Ledermesse ist, so weit sie den Großhandel betrifft, beendet und waren die Preise in Sahlleder bedeutend höher als an der vorigen Ostermesse. Man bezahlte für Leder erster Sorte: Russischer Sahlleder 72—74 Thlr., Rheinwilder 72—76 Thlr., Eschwege 68—70 Thlr., deutsches 62—68 Thlr. und Bäche 58—64 Thlr. pr. Ctr. Schwarzes Blankleder brachte 16<sup>1</sup>/<sub>2</sub>—17<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Rgr. und braunes 17—22 Rgr. pr. Pfd. Braunes Kofleder pr. Decker

60—70 Thlr. Lohgare braune Schafleder wie Ostermesse, alau-graue 2—3 Thlr. pr. 100 Stück. Rindleder erhielt 18 bis 22 Rgr. und Kipsindleder 18—23 Rgr. pr. Pfund. Ueber Sahlleder ist noch zu bemerken, dass die Siegener Fabrikanten anfangs zu 10—12 Thlr. und darüber höheren Preisen abgeschlossen hatten, dieser Aufschlag auch von Fabrikanten deutscher Leder gefordert und dadurch der Verkauf sehr erschwert wurde. Außerdem waren die Lager in zweiter Sorte etwas überfüllt, die Verbung von deutschem Leder häufig schlecht, und es konnte daher nicht fehlen, dass die Preise dieser Sorten späterhin ansehnlich gedrückt wurden. Es hat dies auf Prima-Sorten wenig Bezug und dürften die dafür bezahlten wesentlich höheren Preise, wie die erhöhten Lederpreise überhaupt, kaum einen Rückschlag erleiden. Ueber die Messe in rohen Ledern können wir erst das nächste Mal berichten, da die Geschäfte darin noch nicht beendet sind. Wenn auch die Luchmesse mit nicht so auffallender Lebhaftigkeit und dem tollen Treiben außerordentlich hoher Preisforderungen anfang, wie die Ledermesse, so

fehlt es doch keineswegs an der erwünschten Lebendigkeit und der Beifall nahm zur Zufriedenheit der Parteien einen ziemlich raschen Anfang. Besonders waren es Winterartikel (Buckstins, Wästelstoffe zc.), die am meisten gefragt wurden und wovon der Markt in Ansehung neuer Dessins und frischer Waaren sehr gut versehen war, wenn man auch die Einfuhr von Tuchen und dergleichen Stoffen diesmal um ein Drittel geringer veranschlagt, als die vorige Michaelismesse. Seit einigen Tagen hat sich jedoch mehr Stille eingestellt, und mag der Grund davon theils in der Unzubrechung der Geschäfte durch die jüdischen Feiertage, theils in dem hohen Discout und dem Mangel größerer überseeischer Einkäufer liegen. Da jedoch die anwesenden Griechen und Polen noch wenig eingekauft haben und von den bereits abgereisten Einkäufern viele zum zweiten Male erwartet werden, so kann auch die zur Zeit noch mittelmäßige Tuchmesse noch ein besseres Gesicht bekommen. Preise haben sich bisher gehalten und wurde für Ellenwaaren 2 bis 4 Groschen und für Stückpaaren 1—2 Thlr. und darüber mehr bezahlt. Das zur Zeit verkaufte Quantum beträgt mindestens die Hälfte der gesammten Einfuhr. (Dr. J.)

**Zur Beachtung.**

Seiten der verehrten Behörden ist es zwar streng untersagt, daß Lastträger, Dienstboten mit Körben die Trottoirs betreten, keineswegs ist es aber hier wie in Dresden und andern Städten

verboten, daß namentlich während der Messen und insbesondere in der Katharinen-, Reichsstraße und im Brühl die fremden Kaufleute förmliche Verhandlungen vor den Gewölben pflegen und dabei die Trottoirs vollständig versperren, so daß anderen Geschäftleuten, sowie den Damen es oft unmöglich ist, diesen Fußweg zu passieren. Bereicht es Einsendern zur wahren Freude, wenn die Messen fremden, wie einheimischen Kaufleuten ansehnlichen Gewinn bringen, so ist doch es nicht nöthig, daß die Inhaber der Gewölbe die Passage versperren, zumal da sie ihren Aufenthalt auf dem Trottoirs oft zu andern, keineswegs zum Handel nöthigen Gewerbe benutzen.

Es bedarf wohl nur dieser Andeutung, um die Herren Kaufleute zu bewegen, diese Rücksicht des übrigen Publicums, zumal der von ihnen so gern gesehenen Repräsentantinnen des schönen Geschlechts einzustellen. Sollte jedoch diese Rüge keine Nachachtung bei denselben finden, so hofft Einsender, daß sobald die Behörden das unnütze Stehenbleiben auf Trottoirs in den belebten Straßen, gleich den Behörden zu Dresden u. s. w. streng untersagen.

Leipzig, den 29. September. Der k. k. österr. Gesandte am franz. Hofe Baron von Hübner nebst Tochter, so wie der k. k. Statthalter von Mähren Graf von Lassansky nebst Gemahlin und Dienerschaften trafen gestern Abend hier ein und stiegen im Hotel de Baviere ab. Ersterer setzte diesen Morgen seine Reise nach München fort, Letzterer wird heute hier verweilen.

**Leipziger Börsen-Course am 29. September 1857. (Course im 14 Thlr.-Fuss.)**

Staatspapiere etc.		Eisenb.-Priorit.-Obligat.		Bank- und Credit-Action	
excl. Zinsen.		excl. Zinsen.		excl. Zinsen.	
Angeb.	Gen.	Angeb.	Gen.	Angeb.	Gen.
K. Sächs. Staatspapiere.		Berlin-Anh. Eisenb.-Priorit.-Oblig. pr. 100 <sup>off</sup>	4	Allg. Deutsche Credit-Anstalt zu Leipzig à 100 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	74 1/4
v. 1830 v. 1000 u. 500 <sup>off</sup>	3	do. do. do. . . . .	4 1/2	Anh.-Dess. Bank Litt. A. u. B. à 100 <sup>off</sup> . . . . . pr. 100 <sup>off</sup>	114 1/2
- kleinere . . . . .	3	Leipz.-Dresdn. Eisenb.-Part.-Oblig. pr. 100 <sup>off</sup>	3 1/2	do. do. Litt. C. à 100 <sup>off</sup> do.	112 1/2
- 1855 v. 100 <sup>off</sup> . . . . .	4	do. Anleihe v. 1854 do.	4	Berliner Disconto Comm.-Anth.	—
- 1847 v. 500 <sup>off</sup> . . . . .	4	Magd.-Leipz. Eisenb.-Prior.-Actien pr. 100 <sup>off</sup>	4	Braunschw. Bank à 100 <sup>off</sup> pr. 100	—
- 1852 u. 1855 v. 500 <sup>off</sup>	4	do. Prior.-Obl. . . . .	4 1/2	Bremer do. à 250 Ldrs. à 100 Ldrs.	—
v. 100 - . . . . .	4	Oestr.-Frz. v. 500 Fr. p. 100 Fr.	3	Cob.-Goth. Cred.-Anst. à 100 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	75 1/4
- 1851 v. 500 u. 200 -	4 1/2	Thür. E.-P.-Oblig. pr. 100 <sup>off</sup>	4 1/2	Darmstadt. Bank à 250 fl. pr. 100 fl.	—
Act. d. ehem. S.-Schles. Eisenb.-Co. à 100 <sup>off</sup>	4	do. do. IV. Rmiss.	4 1/2	Dessauer Cred.-Anstalt à 200 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	—
K. S. Land.-fv. 1000 u. 500 -	3 1/2			Geraer Bank à 200 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	88 3/4
rentenbriefe kleinere . . . . .	3 1/2	<b>Eisenbahn-Action</b>		Gothaer do. do. do.	90
Leipz. St.-fv. 1000 u. 500 -	3	excl. Zinsen.		Hamburger Norddeutsche Bank à 250 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo.	—
Obligat. kleinere . . . . .	3	Alberts-Bahn à 100 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	—	Hamb. Vereins-B. à 200 Mk.-Beo. pr. 100 Mk.-Beo. . . . .	—
do. do. do. . . . .	4	Alt.-Kleier à 100 Sp. à 1 1/2 <sup>off</sup> do.	—	Hannov. Bank à 250 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	—
do. do. do. . . . .	4 1/2	Berlin-Anhalter à 200 <sup>off</sup> do.	—	Leipz. Bank à 250 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	150 1/2
do. von 1856 v. 100 <sup>off</sup>	4	Berl.-Stett. à 100 u. 200 <sup>off</sup> do.	—	Lübecker Credit- u. Vers.-Bank à 200 <sup>off</sup> . . . . . pr. 100 <sup>off</sup>	—
Sächs. erbl. fv. 500 <sup>off</sup> . . . . .	3 1/2	Chemn.-Wärsahn. à 100 <sup>off</sup> do.	—	Meining. Cr.-B. à 100 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	—
Pfandbriefe v. 100 u. 25 <sup>off</sup>	3 1/2	Fr.-Wilh.-Nordbahn à 100 <sup>off</sup> do.	—	Oestreich. Cred.-Anstalt à 200 fl. pr. 100 fl. . . . .	—
do. do. v. 500 <sup>off</sup> . . . . .	3 1/2	Köln-Mindener à 200 <sup>off</sup> do.	—	Rostock. Bank à 200 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	—
do. do. v. 100 u. 25 <sup>off</sup>	3 1/2	Leipzig-Dresdner à 100 <sup>off</sup> do.	308	Schles. Bank-Vereins-Action . . . . .	—
do. do. v. 500 <sup>off</sup> . . . . .	4	Löbau-Zitt. Litt. A. à 100 <sup>off</sup> do.	56	Schweiz. Cred.-Anst. zu Zürich à 500 Fres. . . . . pr. 100 Fres.	—
do. do. v. 100 u. 25 <sup>off</sup>	4	do. Litt. B. à 25 <sup>off</sup> do.	—	Thür. Bank à 200 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	85
do. lansitz. Pfandr. à 100 <sup>off</sup>	3	Magdeburg-Leipz. à 100 <sup>off</sup> do.	270	Weimar. do. à 100 <sup>off</sup> pr. 100 <sup>off</sup>	105 1/2
do. do. do. do. . . . .	3 1/2	do. do. II. Emiss. à 100 <sup>off</sup> do.	246 1/2	Wiener do. . . . . pr. Stück	—
do. do. do. do. . . . .	4	Oberschles. Litt. A. à 100 <sup>off</sup> do.	—		
do. do. do. do. . . . .	4	do. do. " B. à 100 <sup>off</sup> do.	—		
K. Pr. St.-fv. 1000 u. 500 <sup>off</sup>	3	do. do. " C. à 100 <sup>off</sup> do.	—		
Cr.-C.-Sch. kleinere . . . . .	3	Thüringische à 100 <sup>off</sup> . . . . .	124 1/2		
K. Preuss. Staats-Schuld.-Sch.	3 1/2				
do. Prämien-Anleihe v. 1855	3 1/2				
K. K. Oestr. Metall. pr. fl. 150	4 1/2				
do. do. do. do. . . . .	5				
do. do. do. do. . . . .	5				
do. Nat.-Anleihe v. 1854 do.	5				
do. Loose v. 1854 . . . . .	4				

Sorten.		Wechsel.		Breslau pr. 100 <sup>off</sup> Fr. Cr.	
Angeb.	Gen.	Angeb.	Gen.	Angeb.	Gen.
Kronen (Veretsch.-Hand.-Goldm. à 1/20 Zoltpf. brutto u. 1/30 Zoltpf. fein) pr. St.	—	Silber pr. Zollpfund fein . . . . .	29 5/8	2 M.	99 7/8
Augustd'or à 5 <sup>off</sup> à 1/2 Mk.	—	Noten d. k. k. Ostr. pr. Nat.-B. 150 fl.	97	2 M.	—
Br. u. 21 K. 8 G. . . . .	—	Div. ausl. Cassenanw. à 1 u. 5 <sup>off</sup>	—	2 M.	57
Preuss. Frd'or do. do. . . . .	—	do. do. do. . . . . à 10 <sup>off</sup>	—	2 M.	—
And. ausl. Ld'or do. nach gering. Ausmüßungsanf.	—	Ausländ. Banknoten, für welche hier keine Auswechs.-Casse	99 1/2	2 M.	151
K. russ. wicht. 4 Imp. à 5 Ro. pr. St.	5 1/4			7 Tage dato	—
Holländ. Duc. à 3 <sup>off</sup> Agio pr. Ct.	5 1/4	Amsterdam pr. 250 Ct. fl.	141 7/8	2 M. . . . .	—
Kaiserl. do. do. . . . . do.	5 1/4	Augsburg pr. 150 Ct. fl.	102 5/8	3 M. . . . .	6. 18 1/2
Breslauer do. do. à 65 1/2 As. do.	—	Berlin pr. 100 <sup>off</sup> Fr. Cr.	100	2 M.	80
Passir. do. do. à 65 As. do.	—	Bremen pr. 100 <sup>off</sup> L'dor	109 3/4	2 M.	—
Conv.-Species u. Golden do.	—	à 5 <sup>off</sup> . . . . .	—	2 M.	96 1/2
do. 10 and 20 Kr. . . . . do.	3			3 M.	95
Gold pr. Zollpfund fein . . . . .	457				

\*) Beträgt pr. Stück 5 <sup>off</sup> 15 <sup>off</sup> - - - - - f) Beträgt pr. Stück 3 <sup>off</sup> 4 <sup>off</sup> 5 <sup>off</sup>

**Haupt-Gewinne**

2. Ziehung 5. Classe 52. K. S. Landes-Lotterie. Gezogen zu Leipzig

Dienstag den 29. September 1857.

Nummer.	Waher.	Waher.
7686	5000	bei Herrn B. Sieber in Dresden.
53491	2000	" " Franz Kind in Lübeck.
26403	2000	" " C. G. F. Meyer in Weithayn und Herrn C. G. Zäuner in Zwickau.
43542	2000	" " J. F. Olien u. Co. in Zittau.
52075	2000	" " J. G. Brandt sen. in Eisenach.
1113	1000	" " H. F. Haensel in Zittau.
25893	1000	" " P. C. Plendner in Leipzig.
32730	1000	" " Heinrich Seyffert in Leipzig.
14048	1000	" " A. Thierfelder in Annaberg.
20362	1000	" " S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
54816	1000	" " Franz Kind in Lübeck.
16261	1000	" " R. Schramm in Baugen.
11826	1000	" " J. F. Harz in Leipzig.
13038	1000	" " Gebr. Wenige in Gotha.
42811	1000	" " P. C. Plendner in Leipzig.
30521	400	" " C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
4344	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
17044	400	" " C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
17411	400	" " S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
37871	400	" " H. A. Ronthaler in Dresden.
35726	400	" " Franz Kind in Leipzig.
51158	400	" " Haarth und Herfurth in Dresden.
22516	400	" " A. Geneis in Dresden.
3565	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
49472	400	" " Franz Kind in Weimar.
5939	400	" " Bernhard Morell in Chemnitz.
10921	400	" " Carl Böttcher in Leipzig.
47633	400	" " F. Fein in Glauchau.
4996	400	" " A. Wallerstein jun. in Dresden.
51583	400	" " J. F. G. Lorenz in Freiberg.
47266	400	" " Franz Kind in Weimar.
25216	400	" " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
50034	400	" " C. F. Schulze jun. in Leipzig.
26065	400	" " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
5408	400	" " C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
26303	400	" " C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
37818	400	" " H. A. Ronthaler in Dresden.
30561	400	" " C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
12790	400	" " Heinrich Seyffert in Leipzig.
48677	200	" " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
2064	200	" " Bernhard Morell in Chemnitz.
4764	200	" " C. G. F. Meyer in Weithayn.
51561	200	" " J. F. G. Lorenz in Freiberg.
9813	200	" " C. Mack in Weimar u. Frn. Franz Kind in Leipzig.
13782	200	" " dem K. S. priv. Intelligenz-Comptoir in Leipzig.
24146	200	" " Herrn J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
21410	200	" " C. G. Stein u. Co. in Dresden.
34085	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
39023	200	" " A. Geneis in Dresden.
45157	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
21670	200	" " C. G. F. Meyer in Weithayn und Herrn C. F. Schulze jun. in Leipzig.
10625	200	" " Franz Kind in Leipzig.
41641	200	" " S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
51084	200	" " P. C. Plendner in Leipzig.
34861	200	" " B. Sieber in Dresden.
45112	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
19155	200	" " der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
4971	200	" " Herrn A. Wallerstein jun. in Dresden.
20187	200	" " G. B. Ullmann in Riesa.
53297	200	" " Besser und Sohn in Freiberg.
23074	200	" " J. A. Thierfelder u. Söhne in Neukirchen.
4043	200	" " S. G. Wallerstein und Sohn in Dresden.
21793	200	" " B. Sieber in Dresden.
52621	200	" " H. A. Ronthaler in Dresden.
47140	200	" " C. G. Richter in Meissen.
26324	200	" " C. J. Trescher u. Co. in Dresden.
18188	200	" " Heinrich Seyffert in Leipzig.
53674	200	" " Albert Kunze in Dresden.
16052	200	" " Franz Kind in Lübeck.
33520	200	" " J. F. Harz in Leipzig.
54626	200	" " Franz Kind in Lübeck.
6980	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
55871	200	" " P. C. Plendner in Leipzig.
5189	200	" " der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
40968	200	" " Herrn C. G. Richter in Meissen.
23397	200	" " H. A. Ronthaler in Dresden.
33173	200	" " Franz Kind in Leipzig.

Nummer.	Waher.	Waher.
22979	200	bei Herrn Carl Böttcher in Leipzig.
32852	200	" " H. A. Ronthaler in Dresden.
39392	200	" " S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
26614	200	" " Carl Böttcher in Leipzig.
38552	200	" " H. A. Ronthaler in Dresden.
4046	200	" " S. G. Wallerstein u. Sohn in Dresden.
46163	200	" " der herzogl. priv. Haupt-Collection in Dessau.
27692	200	" " Herrn C. G. F. Meyer in Weithayn.
25997	200	" " A. Thierfelder in Annaberg.
13228	200	" " R. Schramm in Baugen.

**Tageskalender.**

**Stadttheater.** Zum zweiten Male:  
**Wiedermann und Consorten.**  
 Lustspiel in 4 Acten, nach dem Französischen frei bearbeitet von  
**J. Neumann.**  
 (Regie: Herr Wohlstadt).  
**P e r s o n e n:**

Beponet, ehemals Kaufmann,	Herr Denzin.
Emeline, seine Tochter aus erster Ehe,	Frl. Wulff.
Eugenie, seine Tochter aus zweiter Ehe,	Frl. Ungar.
Bassacourt, Rentier,	Herr Stürmer.
Dufouré, ehemals Quincailierhändler,	Herr Wallmann.
Madame Dufouré	Frau Gide.
Naoul Dufouré	Herr Desfoir.
Edgar Thevenot, } Maler,	Herr Köfke.
Octave Delcroix, } Maler,	Herr Böckel.
Bertilac, ehemals Notar,	Herr Saalbach.
Anatole von Massane, Cousin von Beponet,	Herr Scheibe I.
Börsenspeculant,	Herr Berner.
Lecardonel, Speculant,	Herr Giesler.
August, } Bediente bei Beponet,	Herr Stephan.
Germain, } Bediente bei Beponet,	Frl. Telle.
Susanne, Kammermädchen,	

Die beiden ersten Acte spielen auf dem Lande bei Beponet, der dritte in Paris bei Beponet, der vierte in Paris bei Octave.

**Preise der Plätze.**

Parterre: 15 Ngr. — Parket: 1 Thlr. — Proscaeniumlogen im Parterre und im ersten Range: Ein einzelner Platz 1 Thlr. — Parterrelogen: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Amphitheater: Sperrst 1 Thlr., ungesperrt 20 Ngr. — Logen des ersten Ranges: Ein einzelner Platz 20 Ngr. — Logen des zweiten Ranges: Ein einzelner Platz 15 Ngr. — Erste Gallerie: 20 Ngr. — Ein gesperrter Sitz daselbst 1 Thlr. — Zweite Gallerie: 10 Ngr. Ein gesperrter Sitz daselbst 20 Ngr. — Dritte Gallerie: Mittelplatz 7 1/2 Ngr., Seitenplatz 5 Ngr.  
 Freibillets sind während der Messe ohne Ausnahme ungültig.

**Landes-Lotterie.** Morgen Donnerstag von früh 7 U. an 3. Ziehung in 5. Classe des 52. Spieles, 2000 Stück Nummer-Billets und ebensoviel Gewinn-Billets umfassend, Johannisg. 48, Treppe A. Stage 1.

**Öffentliche Bibliotheken:**  
 Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.  
 Stadtbibliothek 2—4 Uhr.  
 Volksbibliothek (in dem vorm. Rathsfreischulgeb.) Abds. 7—9 Uhr.  
 Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 8—6 Uhr.

**C. A. Klemm's** Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Elie.  
**C. Bonniq,** Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.  
**C. F. Kahnt's** Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.  
**Photographisches Atelier** von Dr. C. Schmidt-Monnard, Münzgasse Nr. 19.  
**Das photographische Atelier** von C. Schauff befindet sich im Garten des Hôtel de Prusse auf dem Kopplage.  
**Ein- u. Verkauf** von Antiquitäten, Alterthümern und Kunstfachen aller Art bei Schiesche & Röber, an der Pleiße Nr. 1 (Barufmühle).  
**Carl Netto's** Engros- und Detail-Lager von Kopfsaarböden, Corsetten ohne Maß, 5 Ellen breiter Planette, Petersstraße Nr. 23.  
**Sophien-Bad,** Reichels Garten, Dorotheenstraße 10. Dampfbäder für Damen: Montag, Mittwoch u. Freitag früh 8—10 U. u. täglich von 1—4 U.; für Herren: Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1 U.; Sonntag, Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend früh 8—1 U., u. täglich von 4—5 Uhr. Bannen- und Haus-Bäder zu jeder Tageszeit.



# Sächsisch-Bayerische Staats-Eisenbahn.

## Bekanntmachung, Fahrplansänderung betreffend.



Vom 1. October d. J. an wird bis auf Weiteres die nachstehende Fahrordnung befolgt werden:

Abfahrt von	Ia.	I.	III.	V.	VII.	IX.	Abfahrt von	II.	IV.	VI.	VIII.	X.	Xa.
	Zwickau-Hof Localzug. III. Wagencasse.	Anschluß- Eilzug. I. u. II. Wagencasse.	Anschluß- Personenzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Gemischter Localzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Gemischter Localzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Anschluß- Postzug. I. II. u. III. Wagencasse.		Anschluß- Postzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Anschluß- Eilzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Gemischter Localzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Local- Personenzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Gemischter Localzug. I. II. u. III. Wagencasse.	Anschluß- Eilzug. I. u. II. Wagencasse.
Leipzig	Früh.	Früh.	Früh.	Vormitt.	Nachmitt.	Abends.	Hof	Früh.	Früh.	Vormitt.	Nachmitt.	Abends.	Abends.
Riechisch	—	5 U. 25	8 U. 5	11 U. 40	3 U. 10	7 U. 5	Neuth	2 U. 55	6 U. —	— U. —	2 U. 15	5 U. —	5 U. 15
Mitlenburg	—	5 U. 50	8 U. 45	12 U. 20	3 U. 50	7 U. 45	Reithener	3 U. 30	6 U. 45	— U. —	3 U. —	—	6 U. —
Böhmisch	—	6 U. 15	9 U. 15	12 U. 55	4 U. 25	8 U. 15	Planen	3 U. 55	7 U. 20	— U. —	3 U. 35	5 U. 50	6 U. 35
Crimmitschau	—	6 U. 30	9 U. 30	1 U. 15	4 U. 45	8 U. 30	Herlasgrün	4 U. 20	7 U. 50	— U. —	4 U. 5	6 U. 10	7 U. 5
Zwickau	5 U. 45	5 U. 20	9 U. 15	—	4 U. 45	8 U. 25	Reichenbach	4 U. 45	8 U. 25	— U. —	4 U. 40	—	7 U. 40
Werdau } nach Zwickau	—	6 U. 45	9 U. 50	1 U. 35	5 U. 55	9 U. —	Zwickau	5 U. 5	8 U. 55	— U. —	5 U. 10	6 U. 50	8 U. 10
Werdau } Reichenbach	—	6 U. 45	9 U. 50	—	5 U. 10	8 U. 50	Werdau } nach Zwickau	5 U. 20	9 U. 15	2 U. 30	4 U. 45	6 U. 55	9 U. 5
Reichenbach	6 U. 40	7 U. 15	10 U. 25	Nachmitt.	5 U. 50	9 U. 25	Werdau } Crimmitschau	6 U. 45	9 U. 50	— U. —	5 U. 55	7 U. 20	Abends.
Herlasgrün	7 U. 10	—	10 U. 50	—	6 U. 20	9 U. 50	Crimmitschau	5 U. 40	9 U. 40	2 U. 50	5 U. 55	7 U. 20	—
Planen	8 U. —	7 U. 55	11 U. 25	—	7 U. —	10 U. 25	Crimmitschau	6 U. —	10 U. —	3 U. 10	6 U. 15	7 U. 35	—
Reithener	8 U. 25	8 U. 15	11 U. 45	—	7 U. 25	10 U. 45	Böhmisch	6 U. 15	10 U. 20	3 U. 25	6 U. 35	7 U. 50	—
Neuth	9 U. —	—	12 U. 15	—	8 U. —	11 U. 15	Mitlenburg	6 U. 45	11 U. —	4 U. —	7 U. 15	8 U. 20	—
Hof	9 U. 45	9 U. 15	1 U. —	—	8 U. 50	12 U. —	Riechisch	7 U. 15	11 U. 35	4 U. 30	7 U. 50	8 U. 40	—
Ankunft in	—	—	—	—	—	—	Ankunft in	—	—	—	—	—	—
Leipzig	Vormittags.	Vormittags.	Mittags.	—	Abends.	Nachts.	Leipzig	8 U. 5	12 U. 20	5 U. 15	8 U. 35	9 U. 15	—

Die Localzüge Ia., IV., V., VII., VIII. und Xa. und die Personenzüge III. und VI., so wie der Postzug IX. halten an allen Haltepunkten an, welche sie berühren; dagegen hält der Postzug II. nur an den Haltepunkten Breitingen, Böhlen und Gaschwitz an.

Leipzig, den 21. September 1857.

Die Eilzüge I. und X. halten an den Stationen Herlasgrün und Neuth nicht an. Dieselben befördern nur in I. und II. Wagencasse, die Localzüge Ia. und Xa. nur in III. Wagencasse.

**Königliche Staats-Eisenbahn-Direction.**  
v. Craushaar.

**Abfahrt und Ankunft der Dampfzugen in Leipzig.**

- I. Auf der Sächs.-Bayerischen Staats-Eisenbahn: Abf. Mrgns. 5 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Anf. Mrgns. 8 U. 5. M., Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U. 15 M., Abds. 9 U. 45 M.
- II. Auf der Leipzig-Dresdner Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 U., Nachm. 2 U. — Anf. Abds. 8 U. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U., Abds. 6 U. 30 M., Nachts 10 U. — Anf. Mrgns. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 45 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn: A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 3 U., Mrgns. 7 U., Abds. 5 U., Abds. 6 U. (bis Wittenberg), Nachts 10 1/2 U. — Anf. Mrgns. 4 U. 15 M., Vorm. 11 U. 50 M., Nachm. 12 U. 30 M. (aus Wittenberg), Abds. 8 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgns. 7 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen), Nachts 10 U. — Anf. Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Cöthen), Mrgns. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 30 M., Nachm. 2 U. 15 M., Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 30 M., Nachts 11 U. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn: Abf. Mrgns. 4 U. 45 M., Mrgns. 7 U. 50 M., Vorm. 10 U. 55 M., Nachm. 1 U. 20 M., Abds. 6 U. 50 M. (nur bis Gotha), Nachts 10 U. 35 M. — Anf. Mrgns. 4 U., Mrgns. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 35 M., Abds. 6 U., Abds. 9 U. 30 M.

**Offizielle Preisnotirungen der Leipziger Del- und Productenhandels-Börse**

- a) für 1 Leipziger Handels-Centner, von 110 dergl. Pfund, Del; b) für 1 Preussischen Wispel, von 24 dergl. Scheffel, Getreide; c) für 1 Dresdner Scheffel, von 18 dergl. Reben, Delfaat; d) für 1 Orhoft von 14,400 pCt. Trallos, d. i. 180 Preussische Quart, Spiritus.

Dienstag am 29. September 1857.

- Rüböl loco: 14 1/8 <sup>sp</sup> Briefe, 14 3/4 <sup>sp</sup> bezahlt; p. Oct.: 14 3/4 <sup>sp</sup> Br.; p. Oct., Nov., ingl. p. Nov., Dec. und p. Dec., Jan.: durchgehends 14 5/8 <sup>sp</sup> Br.; p. April, Mai: 14 1/2 <sup>sp</sup> Br.  
 Leinöl loco: 16 1/4 <sup>sp</sup> Br. — Rohöl loco: 25 <sup>sp</sup> Br.  
 Weizen, 89 S, braun, loco: alte Waare nach Qual. 73 und 74 <sup>sp</sup> Br., 72—74 <sup>sp</sup> bez.; neue Waare 76 <sup>sp</sup> Br., 75, 75 1/2 und 76 <sup>sp</sup> bez.  
 Roggen, 84 S, loco: 49 <sup>sp</sup> Br., 48 1/2 und 49, auch 50 <sup>sp</sup> bez.; p. Sept., Oct., ingl. p. Oct., Nov.: 49 <sup>sp</sup> Br.; p. Nov., Dec.: 49 1/2 <sup>sp</sup> Br.; p. April, Mai: 52 <sup>sp</sup> Br.  
 Gerste, 74 S, loco: 48 <sup>sp</sup> Br., 47 1/2 <sup>sp</sup> bez.  
 Hafer, 54 S, loco: 36 <sup>sp</sup> bez.  
 Raps loco (NB. p. 1 Preuss. Wispel): 102 <sup>sp</sup> bez., 100 <sup>sp</sup> Geld.  
 W.-Rübren cessat.  
 Spiritus loco: 35 1/2 und 36 <sup>sp</sup> bez., 35 1/2 <sup>sp</sup> S.; p. Oct.: mit Fass 35 1/2 <sup>sp</sup> Br.; p. Oct. — Dec.: 34 <sup>sp</sup> Br., 33 <sup>sp</sup> bez.; p. Oct. — Mai: 33 1/2 <sup>sp</sup> Br.

**Zehn Thaler Belohnung.**

Erstatteter Anzeige zufolge ist einem Messremden am Abende des 21. d. Mts. auf dem Wege vom Neumarkte über den Hofplatz nach einer in der großen Windmühlenstraße gelegenen Restauration, vielleicht in letzterer selbst eine Brieftafel von dunkelmarmorirtem Papiere, enthaltend die Summe von 115 Thlr., in einer preussischen Cassenanweisung à 50 Thlr., fünf dergleichen à 10 Thlr., elf dergleichen à 1 Thlr. und vier Königl. Sächs. Cassenbillets à 1 Thlr., abhanden gekommen.

Sollte Jemand hierüber irgend eine Wahrnehmung gemacht haben, so bitten wir dies ungesäumt hier anzuzeigen und bemerken, daß der Beschädigte eine Belohnung von 10 Thlr. für Denjenigen bestimmt hat, welcher uns zuerst solche Mittheilungen machen wird, in deren Folge die Wiedererlangung des abhanden gekommenen Geldes gelingt.

Leipzig, den 27. September 1857.

**Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.**

Stengel, Pol.-Dir.

Dr. Hempel, Act.

**Auction.**

Die bis Ende März dieses Jahres als gefunden anher abgelieferten Gegenstände sollen, soweit sich die Eigentümer derselben binnen der geordneten Frist nicht gemeldet haben, nunmehr den Rechten gemäß an die Meistbietenden öffentlich versteigert werden.

Die Auction wird

**Montag den 26. October 1857**

und die darauf folgenden Tage in den Vormittagsstunden von 9 bis 12 Uhr an hiesiger Gerichtsstelle im Zimmer Nr. 83 des Justizgebäudes (Eingang I., 3. Etage) abgehalten werden und auf die bei den Bekanntmachungen vom 24. Februar und 26. Mai a. c. in Nr. 58 und 160 des Leipziger Tageblattes mitgetheilten Gegenstände, jedoch mit Wegfall der auf rechtzeitiges Anmelden an die Eigentümer zurückgegebenen Sachen sich erstrecken.

Leipzig, den 25. September 1857.

**Königl. Gerichtsammt im Bezirksgerichte.**

Abtheil. III.

Dr. Stecher.

Beygang.

**Versteigerung.**

Die zu dem Nachlasse des Herrn Heinrich Ludwig Ohrtmann gehörigen, in Leipzig gelegenen Immobilien

A. ein Bauplatz an der Centralstraße Nr. 12, über 1700 Quadratellen enthaltend,

B. das Gartengrundstück mit Wohnhaus Nr. 6 an der Dorotheenstraße

sollen in dem letztgedachten Grundstücke

**Dinstag den 6. October 1857**

Vormittags 11 Uhr

notariell versteigert werden. Die Bedingungen sind bei mir einzusehen.

Leipzig, 16. September 1857.

Dr. Hoffmann.

**Hammel = Auction.**

100 Stück weidesfette Hammel zu je 4 Stück sollen nächste **Wittwoch als den 7. October** von früh 1/2 10 Uhr an meistbietend verkauft werden auf dem Rittergute **Rüben bei Rötha**.

Der vierte Theil der Erstehungssumme ist sofort zu erlegen und kann das Vieh noch drei Wochen stehen bleiben.

**Messadressbuch**

von H. Rudolph,

Jahrgang 1857,

in allen Buchhandlungen zu haben.

**Kammgarn-Spinnerei zu Leipzig.**

In Gemäßheit von §. 7 des Statuts machen wir hierdurch bekannt, daß die Dividende aus dem Geschäftsjahre 1856—1857 in **Zwei Thaler Courant** für jede Actie besteht und daß dieselbe von ultimo September a. c. an gegen Abgabe des XI. Dividendenscheines auf dem Comptoir zu Pfaffendorf ausgezahlt wird.

Zugleich bemerken wir, daß gegen Einreichung der betreffenden Coupons vom 30. d. Mts. an die an diesem Tage fälligen halbjährigen Zinsen von 2 Thaler pro Actie auf dem Comptoir zu Pfaffendorf ebenfalls in Empfang zu nehmen sind.

Leipzig, den 17. September 1857.

**Directorium der Kammgarn-Spinnerei.**

Gustav Moritz Clauss,

Wilhelm Hartmann.

Vorsitzender.

Vorsitzender.

# Allgemeine Deutsche Credit-Anstalt.

Der unterzeichnete Verwaltungsrath bringt folgenden Beschluß zur öffentlichen Kenntniß:

Bis auf Weiteres werden bei der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt, und für sie bei dem Bankierhaus Michael Raschel in Dresden Gelder zur Verzinsung unter nachstehenden Bedingungen angenommen:

Bei der ersten Einzahlung solcher Gelder, welche mindestens einen Betrag von 100 Thalern erreichen muß, ertheilt die Credit-Anstalt auf Namen lautende Rechnungsbücher, für welche folgende Bestimmungen gelten:

- 1) Das Rechnungsbuch enthält den Auszug der Rechnung des Einlegers bei der Credit-Anstalt. Jede Einlage oder Hebung von Geldern wird von dem Cassirer gegengezeichnet und mit dem Stempel der Anstalt versehen.
- 2) Wird das Geld vor Ablauf eines halben Monats zurückgezogen, vergütet die Credit-Anstalt keine Zinsen.
- 3) Auf jede Einlage, welche über einen halben Monat bei der Credit-Anstalt geblieben ist, werden Zinsen vergütet.
- 4) Einlagen werden an jedem Werktag, in Leipzig bei der Casse der Anstalt, in Dresden bei dem Bankierhaus Michael Raschel während der gewöhnlichen Geschäftsstunden angenommen und vom folgenden Tage an verzinst.
- 5) Rückzahlungen können ebenfalls an beiden Orten an jedem Tage erhoben werden und zwar:
 

bis zu Thlr. 200 —	auf Vorzeigung des Rechnungsbuches,		
über „ 200 —	und bis mit Thlr. 500 —,	wenn Tags zuvor	
„ „ 500 —	„ „ „ „	1000 —,	8 Tage „
„ „ 1000 —	„ „ „ „	5000 —,	14 „ „
„ „ 5000 —	wenn 1 Monat zuvor		

gekündigt und diese Kündigung von dem Cassirer in dem Rechnungsbuche vorgemerkt worden ist. Ohne diese Vormerkung ist eine Kündigung als nicht geschehen zu betrachten. Bei Summen über Thlr. 50,000 — wird die Kündigungsfrist durch besondere Vereinbarung festgesetzt. — Die Anstalt ist berechtigt, den Präsentanten des Buches als zur Empfangnahme von Rückzahlungen vollständig legitimirt zu betrachten.

- 6) Wenn die Rechnung durch eine Erhebung sich ausgleicht, ist das Buch an die Credit-Anstalt zurückzugeben, womit jeder daraus abzuleitende Anspruch an die Credit-Anstalt erlischt. Letztere ist auch berechtigt, die Rechnungsbücher einzurufen, so daß sie nach einer vierzehntägigen Frist gegen Empfangnahme der eingelegten Gelder bei ihr wieder eingeliefert werden müssen, widrigenfalls die Verzinsung von da an aufhört.

Leipzig, am 26. Februar 1857.

**Der Verwaltungsrath der Allgemeinen Deutschen Credit-Anstalt.**

Gustav Harkort,  
Vorsitzender.

A. Dufour-Féronce,  
Vollziehender.

P. S. Bis auf Weiteres ist der Zinsfuß der Einlagegelder auf 4 Procent festgesetzt.

## Die Töchterschule

des Unterzeichneten beginnt ihren Winterkursus mit dem 2. October l. J. Anmeldungen von Schülerinnen erbittet sich

Sprechstunde: früh 10—1 Uhr.  
Nachm. 4—6 Uhr.

Dr. Bornemann,  
Königsstraße Nr. 9 parterre.

## Erste Bürgerschule.

Die Aufnahme der neuen Schüler und Schülerinnen dieser Anstalt findet, eingetretener Hindernisse halber, erst

Freitag den 9. October Vormittag 10 Uhr

statt, der Anfang der Lehrstunden aber Montag den 12. October früh 8 Uhr.

Der Director Dr. Vogel.

## Eleg. literar. Damen-Messgeschenk für nur 1 Thlr. Neuestes Damen-Conversations-Lexikon.

Ein Inbegriff des Gesamtwissens für die Frauenwelt. Herausgegeben von den bedeutendsten Frauen der Gegenwart. 6 Bände mit 6 Portraits berühmter Frauen in prachtvollen Stahlstichen. Auf milchweißes Papier gedruckt und eleg. ausgestattet. broch. Leipzig, 1856. (Statt Ladenpreis 6 Thlr.) für nur 1 Thlr., in 6 prachtvollen engl. Leinwandbänden mit reicher Goldverzierung gebunden für nur 2 Thaler.

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

## Preisberabsetzung!

Bei C. F. Schmidt (Universitätsstraße) ist zu haben:  
Webers

### großer illustrirter Kalender.

Jahrbuch der Ereignisse, Bestrebungen und Fortschritte im Völkerleben und im Gebiete der Wissenschaften, Künste und Gewerbe.

Jahrg. 1856 u. 1857. (Ladenpreis 2 Thlr.)

Zusammen genommen für nur 20 Ngr.

Dieser illustrirte Kalender mit so reichhaltigem Inhalte und Hunderten von Abbildungen ist ein eben so unterhaltendes als belehrendes Familienbuch und obiger Preis für das darin Gebotene ein wahrer Spottpreis!

## Kinderbücher

zu herabgesetzten Preisen,

— um damit zu räumen. —

Eine große Auswahl Kinderbücher für jedes Kindesalter — mit sehr vielen illuminirten Bildern — welche früher im Ladenpreis 15 Ngr. bis 1 Thlr. kosteten, — werden — um damit zu räumen — zu dem billigen Preise von 2 Ngr. bis 10 Ngr. verkauft.

G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7.

Rechtsanwalt Dr. Hochmuth expedirt nicht mehr Ritterstraße, sondern Tauchaer Straße Nr. 15.

## Bekanntmachung, die Abonnement-Concerte im Saale des Gewandhauses betreffend.

Unter Bezugnahme auf die im Tageblatte bekannt gemachten Bedingungen des Abonnements ersuchen wir hierdurch die geehrten Abonnenten, die gezeichneten, für die ersten zehn Concerte gültigen Billets und die Sperrsitzenmarken gegen Bezahlung der ersten Hälfte der Abonnementsgelder in der Musikalienhandlung von **Friedrich Kistner**, und zwar am Montag, Dienstag oder Mittwoch (den 28., 29. und 30. September) in den Stunden von 9 bis 12 Vormittags und 3 bis 6 Uhr Nachmittags, jedoch spätestens bis

**Mittwoch, den 30. September, Abends 6 Uhr** abholen zu lassen. Zugleich bemerken wir, dass auch die für die letzten zehn Concerte gültigen Billets ebendasselbst in Bereitschaft liegen und auf Verlangen gegen Entrichtung der zweiten Hälfte der Abonnementsgelder in Empfang genommen werden können.

Die Concert-Direction.

Nun vollständig erschienen:

## Das Leben des Generals Friedrich von Gagern.

von  
Heinrich von Gagern.

Erster Band, gr. 8. Mit 1 Stahlstich. 2 Thlr. 20 Ngr.

Zweiter Band in zwei Abtheilungen, gr. 8. geh. Mit 1 Stahlstich. 4 Thlr.

Dritter Band, gr. 8. geh. 2 Thlr. 20 Ngr.

Der Preis für das ganze aus drei Bänden bestehende Werk beträgt demnach 9 Thlr. 10 Ngr.

Leipzig und Heidelberg, im September 1857.

**C. F. Winter'sche** Verlagsbuchhandlung.

## Unterricht

in der englischen und französischen Sprache erteilt

**J. C. Lehmann**, Neukirchhof Nr. 9, 4. Et.

Unterricht im architektonischen und Freihandzeichnen, so wie den dazu nöthigen Hülfswissenschaften erteilt

**W. Bachmann**, Architekt,

Poststraße Nr. 12, 3. Etage rechts.

Sprechzeit täglich früh 8—11 Uhr, Nachmittags 2—5 Uhr.

## Sehr billige Bücher.

Langbein's Gedichte. 2 Bände. Mit Kupf. Ladenpreis 2 Thlr. 15 Ngr., für nur 10 Ngr.

Leipziger Tage und Nächte. Bilder aus der Wirklichkeit. Humoresken und Satiren. — Künstlernovellen. 3 Bände. Ladenpreis 4 Thlr., für nur 15 Ngr.

Verloosohn, Dr. C., Buch der Liebe. Prachtvoll mit Goldschm. geb. Ladenpr. 1 Thlr. 10 Ngr., für 15 Ngr.

Somers' sämtl. Werke, übersetzt von Wolf u. Stollberg. 2 Bde. Schöne Octav-Ausg. für nur 3/4 Thlr.

Ungarns Geschichte. Mit 24 Portraits, 5 Kupfn., Karten und Plänen. Ladenpr. 2 Thlr., für 12 Ngr.

Humboldt, A. v., Kosmos. 3 Bde. (9 Thlr.), für 5 1/2 Thlr.

Brockhaus' Conversations-Lexikon. 12 Bde. 8. Aufl. Halbgr. (20 Thlr.), für 8 Thlr.

Bulwers' sämtliche Romane. 111 Bändchen. Schillerformat. Eleg. br., nur für 3 1/2 Thlr.

Schillers Werke. 12 Bde. Prachtvoll geb. 4 1/2 Thlr.

Stunden der Andacht von Schöffe. Elegant geb. 3 Thlr.

Lessings Werke. 10 Bde. 4 Thlr.

Rousseau, Oeuvres compl. 41 Bde. (18 Thlr.) 6 1/2 Thlr.

Scenen aus dem Pariser Maitreffen: u. Grisettenleben. 2 Bände. 236 Seiten. 10 Ngr.

Lamartine's Geschichte der Restauration. 8 starke Bände, über 200 Bogen. (5 Thlr.), für 25 Ngr.

Louis Blanc's Geschichte der zehn Jahre. Nebst Fortsetzung. 8 starke Bände. (5 Thlr.), für 25 Ngr.

Coletta's Geschichte Neapels. Drei starke Bände. 80 Bogen. Ladenpr. 2 Thlr., für 15 Ngr.

Verloosohn's Romane. 20 Bände. (8 Thlr.) 2 1/2 Thlr.

Settinger, M., Jouxoux. Humorist. Lesecabinet. 6 Bde. Mit 360 Bildern. Ladenpr. 9 Thlr., für 1 Thlr.

Bibliothek der deutschen Klassiker. 50 Bändchen. Ladenpr. 4 1/2 Thlr., für 1 1/2 Thlr.

Bilderbücher, 6 verschiedene Stück. Kleine Märchen und Erzählungen für Kinder von 4 bis 10 Jahren. Mit sehr vielen fein color. Kupfn. Ladenpr. 2 Thlr., für 15 Ngr.

Pierers' Universal-Lexikon. 34 Bde. oder 17 Doppelbände. Neueste Auflage. Mit Atlas compl. Ladenpr. 28 Thlr., für 15 Thlr.

**G. Senf**, Universitätsstraße Nr. 7.

In der erst begonnenen 5. Classe 52. K. S. Landes-Lotterie erbleibt meine Collection an größeren Gewinnen auf

**Nr. 7686 5000 Thaler,**

**- 12502 1000 „ etc.**

Mit Kaufloosen in 1/1, 1/2, 1/4 u. 1/8 empfiehlt sich bestens

**J. Carl Richter,**

Leipzig, den 29. September 1857.

Nicolaistraße Nr. 6, neben Stadt Hamburg.

## Local-Veränderung.

Mein Geschäftslocal befindet sich von jetzt ab

**Wiesenstrasse, Helbig's Haus.**

**Ernst Richard Koch.**

## Ausverkauf von Theaterperspectiven, eleganten Vornetten,

Pince-nez in Silber, Schildkrot und Büssel, Reitbrillen in Gold, Silber und Stahl, Fernrohre, Conservations- und Arbeitsbrillen, Botanische und andere Loupen während der Messe zu überraschend billigen Preisen.

Verkaufsbude Augustusplatz vor dem Museum, der Galanteriebude des Herrn Seffzig aus Magdeburg gegenüber.

## Schuh- und Stiefeletten-Lager für Damen

in den neuesten Façons und in den modernsten Stoffen größter Auswahl empfiehlt einem hiesigen und auswärtigen Publicum ergebenst

**A. Schenermann**, Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Durchgange Nr. 29.

Hierzu fünf Bellagen.

# Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Erste Beilage zu Nr. 273.] 30. September 1857.

## Bekanntmachung.

Da wahrzunehmen gewesen ist, daß die über

- 1) die An- und Abmeldung der hiesigen Einwohner bei eintretenden Wohnungsveränderungen, ferner der Handwerksgehilfen, Lehrlinge und Diensthöten bei deren Annahme und Entlassung, endlich der Fremden bei der Ankunft, dem Umzuge und der Abreise derselben,
- 2) die Einreichung der Reise-Legitimationen,
- 3) die Erholung der Aufenthaltskarten, und
- 4) die Haltung der Fremdenbücher

allhier bestehenden und wiederholt bekannt gemachten Anordnungen nicht allenthalben mit der durch die Sache gebotenen Genauigkeit befolgt werden, so sieht das unterzeichnete Polizeiamt — geleitet von dem Wunsche, das Ordnungswesen hiesiger Stadt, zum Besten ihrer Einwohner, nach Kräften zu fördern, mit Ordnungsstrafen aber so wenig als möglich verfahren zu müssen — sich veranlaßt, jene Anordnungen in Folgendem zusammen zu stellen und sie hiermit zur Nachachtung einzuschärfen.

§. 1. So oft eine hier wohnhafte Familie oder einzelne Person ihre Wohnung verändert, ist solches sowohl von demjenigen, zu welchem sie einzieht, als von dem, bei welchem sie wegzieht, binnen vier und zwanzig Stunden im **Einwohner-Bureau** des Polizei-Amtes schriftlich anzuzeigen.

§. 2. Dies gilt auch rücksichtlich solcher Personen, welche eine Wohnung mit einem Andern **gemeinschaftlich** oder bloß eine **Schlafstelle** inne haben.

§. 3. Eben so sind verheirathete und beurlaubte Militairpersonen (ungeachtet Letztere sich selbst an- und abmelden müssen), ingleichen alle diejenigen, welche, entweder um als **bleibende** Einwohner sich hier niederzulassen, oder, um als **temporaire** Einwohner eine Zeit lang allhier zu verweilen, anherkommen, und in der letzten Beziehung unter andern Zieh- und Pflegekinder, Pensionairs, Lehrlinge, Gewerbsgehilfen, Schüler (gleichviel ob sie eine hohe oder Elementarschule besuchen), Schülerinnen, Haushälterinnen, Gouvernanten, Handlungscommis, Buchhalter, Studenten, Künstler und Hauslehrer, bei ihrer Ankunft und ihrem Anzuge allhier, so wie bei ihrem Weggange von hier, binnen gleicher Frist, von den Wirthen, Lehrherren, Meistern und Principalen bei dem **Einwohner-Bureau** schriftlich an- und abzumelden.

§. 4. Gleichergestalt müssen Kinder und andere Familienglieder hiesiger Einwohner, wenn sie von hier wegziehen, um auswärts in ein bleibendes oder temporaires Verhältniß zu treten, z. B. wenn sie sich verheirathen, auf auswärtige Universitäten, Schulen, in die Lehre, auf die Wanderschaft, in Condition, in Dienst, unter das Militair u. s. w. sich begeben, ebendasselbst von dem Familienhaupte bei ihrem Weggange ab- und, wenn sie hierher zurückkehren, angemeldet werden.

Uebrigens bedürfen alle Personen, welche nicht als bleibende Einwohner zu betrachten sind, — mit Ausnahme der activen Militairpersonen und Studenten, — für die Dauer ihres Verweilens in hiesiger Stadt einer Aufenthaltskarte, zu deren Erlangung sie sich längstens 24 Stunden nach ihrer Ankunft unter Vorlegung ihrer Legitimation **persönlich** im **Einwohner-Bureau** zu stellen haben. Die Verpflichtung zur persönlichen Bestellung fällt jedoch weg bei Kindern unter 14 Jahren, für welche die Logisgeber zugleich die Aufenthaltskarte bei eigner Verantwortung zu besorgen haben.

§. 5. Einwandernde **Gewerbsgehilfen** haben sich sofort nach ihrem Eintritte in die Stadt auf die betreffende Herberge zu begeben und dort, wenn sie mit einer Thorbescheinigung nicht versehen sind, ihre Wanderlegitimation dem Herbergsvater zu behändigen. Sie dürfen ohne besondere Erlaubniß nicht über 24 Stunden hier verweilen; treten sie hier aber in Arbeit, so haben sie sich, unbeschadet der §. 3 enthaltenen Bestimmung, binnen gleicher Frist zur Erlangung einer Gesellen- oder Arbeitskarte an das **Einwohner-Bureau** zu wenden, ebendasselbst auch, so oft sie hier ihre Condition wechseln, die erhaltene Arbeitskarte zu produciren, wenn sie aber ganz arbeitslos geworden sind, sich zur Empfangnahme ihrer Reiselegitimation einzufinden. Jeder **Herr** oder **Meister**, bei dem ein Gewerbsgehilfe aus der Condition tritt, es mag derselbe weiter reisen oder hier anderwärts in Arbeit treten, ist verpflichtet dafür zu sorgen, daß solches binnen 24 Stunden zur Cognition des **Einwohner-Bureau** gelange, und bleibt im Unterlassungsfalle dafür verantwortlich.

Die **Herbergsväter** sind verbunden, den hier eingewanderten Gewerbsgehilfen, wenn sie eine Thorbescheinigung nicht besitzen, sogleich nach deren Ankunft ihre Wanderlegitimationen abzufordern und solche regelmäßig des Vormittags um 8 und um 11 Uhr, so wie des Nachmittags um 3 und 6 Uhr, mittelst Specification, an das **Fremden-Bureau** abzugeben, diejenigen Gesellen aber, welche weder eine Wanderlegitimation, noch eine Thorbescheinigung vorzuzeigen vermögen, ohne Verzug eben dahin zu bringen. Uebrigens haben sie darauf zu sehen, daß zugewanderte oder arbeitslos gewordene Gesellen, ohne polizeiliche Erlaubniß, nicht über 24 Stunden hier verweilen, ingleichen, daß sie, nach erfolgter Wiffrung der Wanderlegitimation, ihre Reise fortsetzen.

§. 6. **Diensthöten** aller Art müssen sich beim Antritte des Dienstes, so wie unmittelbar nach Beendigung desselben unter Vorzeigung ihrer Heimathscheine, Attestate, Dienstzeugnißbücher ic. bei der **Gesinde-Expedition** melden, und eine gleiche Verbindlichkeit zur An- und Abmeldung des Gesindes liegt auch den **Herrschaften** ob, welche überdies anzuzeigen haben, ob die aus dem Dienste tretende Person sich weiter und wohin vermiethe, oder aufziehe, oder aus der Stadt sich begeben, ingleichen, wenn der Diensthöte vor Ende der Dienstzeit entlassen wird, warum solches geschehe.

Nicht gehörig legitimirten Diensthöten kann der Dienstantritt nicht gestattet werden und es ist als eine vollständige Legitimation keinesweges anzusehen, wenn der Diensthöte nur das letzte Dienstattestat beizubringen vermag.



**Dienstloses**, mit einer polizeilichen Aufenthaltskarte nicht versehenes **Gefinde** aufzunehmen, bleibt schlechterdings untersagt.

**Dienstherrschaften**, welche einen **Dienstboten auf Probe** annehmen, oder einen solchen außerhalb ihrer Wohnung in Schlafstelle bringen wollen, haben davon gleichfalls bei dem **Gefinde-Bureau** binnen der im Allgemeinen bestimmten, 24stündigen Frist Anzeige zu machen.

§. 7. Jeder hier übernachtende **Fremde** ist, falls er vor 6 Uhr des Nachmittags ankommt, noch am Tage der Ankunft, trifft er aber erst nach 6 Uhr ein, am folgenden Morgen um 9 Uhr von seinem Wirth, gleichviel ob letzterer ein Gastwirth oder eine Privatperson ist, im **Fremden-Bureau** des Polizei-Amtes schriftlich anzumelden. **Fürstliche Personen sind stets sofort zu melden.**

Als Fremder wird Jeder angesehen, welcher sich nicht **wesentlich** hier aufhält, und es kann demnach hierbei keinen Unterschied begründen, ob derselbe ein Bekannter oder Verwandter des Wirthes ist und ob er einem nah oder fern gelegenen Orte des Inlandes oder Auslandes angehört.

§. 8. Zur Anmeldung hat man sich, wo thunlich, hierzu eigends bestimmter Formulare zu bedienen, welche im **Fremden-Bureau** auf Verlangen den Wirth, so wie sonst Jedermann unentgeltlich werden verabreicht werden. Die auf diesen Formularen befindlichen Spalten sind gehörig auszufüllen, und es ist dabei in der 7. Spalte stets zu bemerken, ob der Fremde eine **Reise-Legitimation** besitze, oder nicht. Man hat auch, ersteren Falls und wenn der Fremde länger als 24 Stunden hier sich aufzuhalten gedenkt, dessen Reise-Legitimation zugleich mit dem Meldezettel einzureichen. Das Verschweigen oder Zurückhalten solcher Reiselegitimationen wird, je nach der Verschuldung, an dem Wirth oder dem Fremden mit der weiter unten zu erwähnenden Ordnungsstrafe geahndet werden.

§. 9. Beabsichtigt ein Fremder, länger als 24 Stunden hier zu verweilen, so bedarf er dazu einer, für die Zeit des ihm bewilligten Aufenthaltes, von dem **Fremden-Bureau** ausgestellten **Aufenthaltskarte**. Auch hiervon ist eine Ausnahme nicht zulässig, wenn sich der Fremde bei Bekannten oder Verwandten aufhält. Ohne den Besitz einer solchen Karte darf ihm von seinem Wirth der fernere Aufenthalt eben so wenig als nach Ablauf derjenigen Zeit, auf welche die Karte ertheilt worden war, gestattet werden. Hieraus folgt, daß die oft vernommene Ansicht, nach welcher man genug gethan zu haben glaubt, wenn man den Fremden angemeldet, unrichtig ist; vielmehr liegt dem Wirth ob, sich davon zu überzeugen, ob der Fremde eine Aufenthaltskarte besitze oder nicht, und, ersteren Falls, ob sie noch gültig sei.

§. 10. Bei dem Abgange eines Fremden, gleichviel ob er von hier wegreiset oder ob er ein anderes Quartier in hiesiger Stadt bezieht, ist er von seinem zeitherigen Wirth längstens binnen 24 Stunden bei dem **Fremden-Bureau** abzumelden. Hierzu sind ebenfalls gedruckte Formulare im **Fremden-Bureau** unentgeltlich zu erhalten, deren man sich möglichst zu bedienen hat.

**Aubergisten** und **Gastwirthe** haben regelmäßig an jedem Vormittage um 9 Uhr die Abmeldung der bis dahin bei ihnen abgegangenen Fremden zu bewirken.

Verändert ein Fremder hier sein Quartier, so ist er, unter Angabe seiner vorigen Wohnung, wieder von dem neuen Wirth in der §. 7 vorgeschriebenen Weise anzumelden.

§. 11. Die Aufzeichnung der eingezogenen Personen in den Personalsteuer-Listen befreit durchaus nicht von der Verbindlichkeit ihrer Anmeldung bei dem Polizei-Amte. Wer über die gehörig erfolgte Meldung eine Bescheinigung zu erlangen wünscht, hat den Meldezettel doppelt einzureichen und erhält dann ein mit dem Stempel des Polizei-Amtes versehenes Exemplar zurück.

§. 12. Das Recht zu **gewerbmäßiger** Aufnahme und Beherbergung fremder Personen — worunter jedoch die Vermiethung der Mess- und Absteige-Quartiere nicht begriffen ist, — steht nur den Gastwirthen zu. Es haben sich daher andere hiesige Einwohner der Ausübung dieses Befugnisses, bis nach dazu erlangter Erlaubniß, schlechterdings zu enthalten.

§. 13. **Aubergisten** und **Gastwirthe** und überhaupt alle diejenigen, welche die Aufnahme und **Beherbergung** fremder Personen als **Gewerbe** betreiben, haben **Fremdenbücher** zu halten und, bei eigener Verantwortung, dafür zu sorgen, daß jeder bei ihnen einkommende Fremde — gleichviel ob er Inländer oder Ausländer ist und ob er kürzere oder längere Zeit sich hier aufzuhalten gedenkt, — sofort nach seinem Eintreffen die verschiedenen Columnen im Fremdenbuche **eigenhändig** ausfülle.

§. 14. Diese Bücher werden den §. 13 erwähnten Wirth, auf ihr Anmelden im **Fremden-Bureau** unentgeltlich verabreicht und sind, nachdem sie vollgeschrieben worden, dahin zurückzugeben.

§. 15. Sollten Fremde die Einträge zu bewirken beharrlich verweigern, oder die Bücher beschädigen, oder andere, als die vorgeschriebenen, oder solche Bemerkungen, welche dem Wirth als unrichtig bekannt sind, in selbige bringen, so hat letzterer unverzüglich Anzeige bei dem Polizei-Amte zu machen. Entgegengesetzten Falls bleibt er selbst dafür verantwortlich.

§. 16. Für solche Fremde, welche nicht schreiben können, hat der Wirth den Eintrag nach den Angaben des Fremden unter der Bemerkung, daß letzterer des Schreibens unfundig sei, zu bewirken. Der Tag der Abreise oder des Auszugs eines jeden Fremden, so wie der Ort, wohin er gereiset, oder das Logis, in welches er gezogen ist, muß stets vom Wirth in die beiden letzten Columnen des Fremdenbuches eingeschrieben werden.

§. 17. Das Polizei-Amte ist es dem allgemeinen Besten schuldig, auf die Befolgung vorstehender Vorschriften streng zu halten, und es wird demnach jede Vernachlässigung derselben mit einer Geldbuße von 5 Thalern oder verhältnißmäßigem Gefängniß, nach Befinden auch härter geahndet werden.

Leipzig, den 29. September 1857.

Das Polizei-Amte der Stadt Leipzig.  
Stengel, Pol.-Dir.

## **Bücker's deutscher Gasthof,** **No. 1 & 2 Christopher street, Finsbury Square, London.**

Dem **reisenden Publicum** mache ich hiermit ergebenst die Anzeige, daß ich das meinem bisherigen Gasthofe — im beliebtesten und gesundesten Stadtheile — angrenzende Haus mit dem meinigen vereinigt, aufs **Comfortabelste** und **Eleganteste** eingerichtet habe, und halte mich dem allgemeinen geneigten Wohlwollen bestens empfohlen.

NB. Man bittet, obige Adresse sich genau zu notiren.

**C. W. Bücker.**

**Local-Veränderung.**

Das Lager der Bijouterie-Fabrik  
von

**Christoph Becker aus Pforzheim**

befindet sich von dieser Messe ab

**Reichsstraße Nr. 34, erste Etage.**



**L. Schlesinger aus Berlin,**

Brühl, Rauchwaarenhalle,

empfiehlt sein reichhaltiges

**Uhren-, Gold- u. Silberwaaren-Lager**

zu den billigsten Fabrikpreisen.

Für Juwelen, Perlen, Uhren, Antiquitäten, Gold und Silber wird der höchste Preis gezahlt.

**Das Lager**

französischer Batiste und Piqués, Leinen und leinener Damaste

von **Charles De Liagre**

befindet sich jetzt Nicolaistraße Nr. 10, 1. Etage.

**C. D. Mayer & Bissinger aus Pforzheim,**

*Fabrikanten*

**massiver goldner Ketten und Bracelets,**

**Reichsstraße Nr. 11, 2 Treppen.**

**L. Lehrfeld & Comp.,**

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,

**Reichsstraße Nr. 3, 2. Etage.**

**Das Musterlager**

von

**F. Unger & Co.**

aus Liebenau und Saida in Böhmen,

Besitzer der

**G l a s f a b r i k e n**

in Marschendorf und Holann,

befindet sich während der Leipziger Messe Grimma'sche Straße Nr. 26, 3 Treppen, gegenüber dem Fürstenaufe.

**Thieme & von Schaper,**

**Parfumerie- und Toilette-Seifen-Fabrikanten,**

halten vollständig assortirtes Musterlager bei

**Carl Ravené, Grimma'sche Strasse Nr. 7, 2. Etage.**

**Novitäten**  
 von **Nützenschirmen, Sturmbändern** etc.  
**Gebr. Gammersbach** <sup>aus der Fabrik</sup> in Roisdorf bei Bonn a/R.,  
<sup>reichhaltig assortirt</sup>  
 bei C. G. Neumann sen., **Petersstraße Nr. 44** im Gewölbe.

**Joseph Friedmann,**  
**Bijouterie-Fabrikant** aus **Frankfurt a. M.,**  
**Reichstraße Nr. 33** im **Dammhirsch, 2. Etage.**

**J. ALEXANDRE** aus **Brüssel** und **Birmingham,**  
**Cementfeder-Fabrikant,**  
*Thomasgässchen No. 6, erste Etage.*

**Am Markt No. 9, Ecke des Barfussgässchens,**  
*im Hause von Del Vecchio, 2. Etage.*

Preis-Medaille  
 Paris  
 1855.

**Kinder-Spielwaaren-Fabrik**

Preis-Medaille  
 London  
 1851.

von  
**G. Söhlke** aus **Berlin**

*hält Muster-Lager während der Messe  
 am Markt No. 9.*

**Basse & Fischer**

*aus Lüdenscheid.*

**Musterlager**

*Britannia- und silberplattirten Kaffee- und Thee-Services, Britannia-Löffeln,  
 Schnupf- und Zündholzdosens etc.*

**Petersstrasse Nr. 3, 2 Treppen.**

**Stearinkerzen-, Toiletten-Seifen- u. Parfumerienfabrik**

von  
**Gebrüder Volmar**

*aus Offenbach a. M.,*

*Musterlager während der Messe Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 23.*

**M. Kübeleberle & Co.,**

**Bijouterie-Fabrikanten** aus **Pforzheim,**  
**Reichstraße Nr. 30, 2 Treppen.**

Das Musterlager der neuesten Porte-monnaies, Cigarren-Etuis,  
Geldtaschen, Portefeuilles etc.

von  
**Jacob Werner aus Cöln**

befindet sich Nicolaisstraße Nr. 44, vis à vis „Stadt Hamburg“, 1. Etage.

Folgende

**Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim**

wohnen während dieser Messe:

<b>Joh. Kiehle</b>	Reichsstrasse Nr. 16.
<b>Rothacker &amp; Comp.</b>	„ „ 36.
<b>Carl Gülich</b>	„ „ 48.
<b>Gschwindt &amp; Comp.</b>	„ „ 27.
<b>Christoph Becker</b>	„ „ 34.
<b>August Kayser</b>	„ „ 13.
<b>Nüzelberger &amp; Comp.</b>	„ „ 33.
<b>Wm. Kaempff &amp; Comp.</b>	„ „ 32.

**Petersstrasse Nr. 7, 1. Etage**

befindet sich gegenwärtige Messe wiederum

das Musterlager der neuesten Offenbacher Etuis- und Porte-  
feuilles-Waaren eigener Fabrik

von **M. Stern** aus Frankfurt am Main.

Petersstraße Nr. 7, 1. Etage.

Das Muster-Lager aller Sorten Tabakspfeifen,  
Cigarrenspitzen und Röhren

von  
**Gebrüder Ziegler aus Ruhla**

befindet sich Neumarkt Nr. 39, 2. Etage.

**J. W. Bruckmann Söhne**  
**aus Deuz,**

Musterlager bemalter und vergoldeter Porzellane,  
Stieglitzens Hof, vom Markt aus rechts Treppe B, 1. Etage.

Das Musterlager der Stahl- & Eisenwaaren-Fabrik

von **Georg Gressmann** aus Zella bei Gotha

befindet sich Kochs Hof, Reichstraße Nr. 47, zweite Etage.

**A. Brauer aus Berlin**  
 empfiehlt sein Lager von Beuteln, Portemonnaies, Cigarren-Etuis, Damentaschen ic. in guter solider Arbeit zu den billigsten Preisen.  
**Stand: Auerbachs Hof Nr. 52.**

Folgende

## Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

<b>Ed. Heinicke</b>	Reichsstrasse Nr. 47, Kochs Hof.
<b>Gust. Hirschfeld</b>	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.
<b>W. Hollmann</b>	Reichsstrasse Nr. 30.
<b>Franz Mosgau</b>	Katharinenstrasse Nr. 22.
<b>W. Peters</b>	Reichsstrasse Nr. 16.
<b>Emil Stab</b>	Katharinenstrasse Nr. 3.
<b>D. Vollgold &amp; Sohn</b>	„ Nr. 3.
<b>W. F. Ehrenberg</b>	Reichsstrasse Nr. 55, Selliers Hof.

## Georg Adler,

*Cartonnagen-Fabrik*

aus Buchholz im Sächsischen Erzgebirge.

Vollständiges Muster-Lager während der Messe in Leipzig:

Stieglitzens Hof am Markt,

in der Wohnung des Herrn Advocat Tschermann.

## Das Musterlager

**K. K. österr. priv. Glasfabrikation**

**J. Vogelsang Söhne**

aus Hayda in Böhmen

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen  
 Klostergasse — Hôtel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.

## Müller & Eysoldt,

**Thibet-Fabrikanten a. Mylau im Voigtlande,**

früher F. R. Martin aus Greiz,

beziehen zum ersten Male die Messe und empfehlen ihr gut assortirtes Lager von Thibet, Satin, Mouffelin ic.

**Reichsstrasse Nr. 33, 1. Etage.**

## J. B. Dietrich & Comp.,

**Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,**

Reichsstrasse No. 55, 2 Tr., Selliers Hof.

## Das Spielwaaren-Musterlager

von **Heinrich Schuchardt** aus Waltershausen in Thüringen  
befindet sich Grimma'sche Straße, Eckgewölbe des Mauricianums.

## Die North-British Rubber Company in Edinburgh

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sie Lager ihres Fabrikats von

### Patent-Gummi- und den neuen Selfacting-Schuhen etc.

in ausgezeichneter Qualität während dieser Messe bei

Herrn **R. Beinhauer** aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

hält, der beauftragt ist, Verkäufe zu den Original-Fabrikpreisen abzuschließen.

## John H. Rauch,

Manufacturer of

**Gold Pens, Gold Pencils and Pen Holders**

and

**Gold Patent Extension Cases.**

**New-York.**

Lager während der Messen in Leipzig unter:

**Theiss & Meyer** aus Hamburg — **Nr. 58 Brühl**

zur goldenen Kanne & Treppen.

☛ **Meerscham- und Massa-Pfeifen-Fabrikanten** ☛

**Zeitler & Rothe** aus Wien

haben ihr wohlfortirtes Lager sammt Muster

im Gasthof zur Stadt Wien 1. Etage Nr. 2.

## A. Tidemann aus Hamburg,

chinesische und ostindische Seidenwaaren,  
diverse engl. und franz. Fancy-Artikel,  
**Hôtel de Bavière No. 67.**

**M u s t e r - L a g e r**

von **Herren- und Damenschuhen** und **Stiefeletten**

von **Jos. Schumacher Sohn** in Mainz

Salzgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

Das reichhaltig assortirte Musterlager  
**Böhm. Krystall- und Glaswaaren**

von

**Carl Schappel** aus Hayda in Böhmen

befindet sich zum ersten Male zur Messe

Grimma'sche Strasse No. 37, Eingang Nicolaistrasse No. 1, zweite Etage.

**Adalbert Hawsky in Leipzig,**  
 Grimma'sche Strasse Nr. 14,  
**Spielwaaren-Fabrik,**  
 so wie Engros-Lager von **Gesichts-Masken** in Carton,  
 Wachs, Atlas, Sammet &c.

**Spielwaaren-Fabrik von Carl Thieme in Leipzig,**  
 Thomaspässchen Nr. 11,  
**Engros-Lager aller Arten Kinderspielwaaren.**

## Haupt-Depot

der echten

# Gewecke's Patent-Sparlampen

und dessen neuen

## Patent-Moderateur-Lampen

bei Unterzeichneten, welche allein zu den **Original-Fabrikpreisen** abgeben können.

**L. Jost & Kratze, Markt, Kochs Hof.**

Lager von  
**Amerikanischem Ledertuch**  
 aus der Fabrik von  
**J. R. & C. P. Crockett in New-York**  
 bei  
**Knauth, Nachod & Kühne, Leipzig, Centralhalle.**

Die wohlaffortirten Lager  
 von **echtem Blattgold** aus der Fabrik  
 von **J. A. Varrentrapp in Frankfurt a. M.,**  
 von **Blattmetall, Blattsilber** und **Bronzefarben**  
 aus der Fabrik von  
**J. Brandeis jun. aus Fürth (Bayern)**  
 befinden sich bei  
**Richard Appunn, Johannesgasse No. 6—8.**

**Vollständiges Lager**  
**fertiger Geschäfts-Bücher**  
 aus der Buchbinderei von  
**Friedrich Geissler,**

Neumarkt Nr. 10, 1. Et., u. Bude auf dem Markte, 4. Reihe Nr. 121.

# Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Zweite Beilage zu Nr. 273.] 30. September 1857.

## COLONIA,

### Kölnische Feuer-Versicherungs-Gesellschaft.

Versicherungen, auch für die Dauer der Messen, werden zu billigen Prämien geschlossen von

**Julius Meissner,**  
General-Agent der Colonia,  
Universitätsstraße Nr. 4.



## Dampfschiffahrt



nach **St. Petersburg** an die Stadt

pr. Dampfschiffe I. Classe „**Orient**“ und „**Occident**“

von **Kiel** alle Sonnabende, so lange die Schiffahrt frei ist.

Passagepreise: I. Cajüte incl. Beköstigung 40. Pr. Ort.  
II. „ „ „ 26. „ „

Auskunft bei **Joh. Fr. Oehlschlaeger** in Leipzig.  
Anmeldungen bei **A. B. Tornquist** in Hamburg.  
: **W. A. Wegener** in Kiel.

Zur Uebernahme von Gütern von und nach **St. Petersburg** empfiehlt sich

**Joh. Fr. Oehlschlaeger**  
in Leipzig.

**Dorfanzeiger.** 3500 Auflage, gelesen in ca. 200 Ortschaften, u. A. in Leipzig, Liebertswitz, Taucha, Raunhof, Pegau, Zwenkau, Brandis, Markranstädt. Anzeigen à Zeile 6 & Woldemars Hof, n. d. Post.

## Verbürgte Hülfe für Bruchleidende,

wonach ich, der Unterzeichnete, von keinem Bruchleidenden, der bei mir Hülfe sucht, hierfür etwas verlangen, im Gegentheil Jedem, und sollte Jemand von noch so weit her zu mir kommen, seine deshalb gehaltenen Reisekosten sogar wieder ersehen will, wenn es mir nämlich bei aller angewandten Mühe und den in meiner Wissenschaft liegenden Mitteln dennoch nicht möglich würde, ihm helfen zu können. Diese Bürgschaft, welche zu geben sich bis jetzt noch Niemand erboten hat, bezieht sich auch auf alle diejenigen Herren, Damen und Kinder, bei denen vielleicht schon Alles erfolglos versucht, mithin selbst bei den berühmtesten Bandagisten keine Hülfe fanden. Auch führe ich außer meinen zur Radicalheilung besonders geeigneten, nach eigenem System ganz neu construirten Bruchbandagen noch andere, welche gegen Mastdarm- und Muttervorfall ebenfalls auch die sicherste Hülfe leisten.

Fr. Lange in Halle a./S., große Ulrichsstraße Nr. 48. (Selbst Bruchleidender.)

Königl. Bayerische Ehren-Medaille vom Jahre 1854.



### Bruchkranken

beider Geschlechter, denen es noch nicht gelingen wollte, ihr Leiden durch eine passende Bandage zu bekämpfen, oder denen, deren jugendliches Alter und kräftige Structur der die Bruchwege umgebenden Muskelgebilde eine radicale Heilung erwarten lassen, empfehle ich meine Hülfe und meine nach Grundsätzen der Wissenschaft für jedes Bruchleiden besonders construirten Bandagen, welche so zart gearbeitet sind, dass sie in den engsten Beinkleidern ungeschoren getragen werden können. Frauen, welche an Vorfällen leiden, finden selbst in verzweifelten Fällen durch leicht und ohne jeden Schmerz zu applicirende Instrumente die ersehnte Hülfe. Apparate, welche unter Anwendung manueller oder operativer Behandlungsweise die sichere Heilung

der Klumpfüsse, Kniekrümmungen und dergleichen ermöglichen, wie die bewährtesten, jede Brustbeengung verhütenden Bandagen gegen Krümmungen des Rückgrats und gesundheitswidrige Körperhaltung der Kinder fertige ich jedem individuellen Leiden entsprechend.

## Joh. Reichel,

Mechanikus und Bandagist, Verfertiger der chirurgischen Bandagen für die königl. Universitäts-Klinik und Poliklinik zu Leipzig, Markt, Königshaus No. 17.



**Local-Veränderung.**

Unser Lager von Stahl und Stahlwaaren ist jetzt in dem Hause des Herrn F. A. Geißler auf dem Neumarkt Nr. 10. Die Stahlwaaren sind in vorzüglich guter Qualität und mit unserm Fabrikstempel (Trompete) bezeichnet.  
Leipzig, Michaelmesse 1857.

**Christoph Vorberg Söhne**  
aus  
Ronsdorf bei Elberfeld.

**Local-Veränderung!**

Das Musterlager von  
**Kruse & Weddigen**  
aus **Barmen,**

Fabrikanten von wollenen Besatz-Artikeln,  
Kordeln und Litzen,  
befindet sich diese Messe  
Neumarkt 42, Eingang im Hofe rechts  
zwei Treppen hoch.

Das Local ist geöffnet  
von Morgens 9 bis 12 Uhr,  
„ Nachmittags 3 „ 6 „

**Nicht zu übersehen!**

Da ich nun zum 4. Male die Messe beziehe, so empfehle ich mich mit einer großen Auswahl feiner Schuhmacher-Arbeit von allen Gattungen, auch eine Partie Herren-Feder-Stiefeln, alles von der besten Qualität und zu den reellsten Preisen.

August Winde aus Dresden.

Das Sammet- und Sammet-Band-Lager  
der Fabrik

**Hch. Ant. Tosetti**  
in Neuss bei Crefeld

befindet sich

Brühl Nr. 7, 1 Treppe.

**J. Dreyfus cadet,**  
Uhrenfabrikant  
aus Chaux de fonds  
(Schweiz),  
Reichsstr. 11, 3. Et.




**Gebrüder Lewy,**  
Metall-Waaren-Fabrikanten  
aus Frankfurt a/M.,

haben ihr Lager, bestehend in Britannia-Vorlege-, Sp- und  
Theelöffeln, Tabaksdosen, Weifenabgüssen, Kinder-  
spielwaaren, zinnernen Knöpfen, lackirten Leuchtern  
und Theebrettern,

Muerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe.

**Joh. Mahr & Söhne**

aus Naumburg a/S.,  
Kamm- und Bürsten-Fabrikanten,  
Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

**Das Muster-Lager**  
der  
**Buntpapierfabrik**

von  
**Alois Dessauer**  
in Aschaffenburg  
befindet sich Stadt Hamburg.

**Jacob Mönch & Co.**

aus Offenbach a/M.  
während der Messe  
im Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 13.

Vollständig assort. Musterlager  
erzgebirgischer Holz-Spielwaaren  
eigener Fabrik

**von V. A. Grundmann**  
aus Marienberg,  
Muerbachs Hof Nr. 25, 2. Etage.

**Carl Meyer & Co.,**  
aus **Celle.**

Lager von seidenen Bändern, Besatz-Artikeln  
und Nähseide.  
Zur Messzeit in Leipzig:  
Grimma'sche Straße Nr. 24  
im 1. Stock.

**Georg Reissmann**

aus  
Zella bei Gotha  
hält Musterlager in allen Fabrikaten von  
**Stahl- und Eisen-Waaren**  
bei  
**Carl Ravené,**  
Grimma'sche Straße Nr. 7, zweite Etage.

**L. G. Jacot Descombes,**  
Uhrenfabrikant  
aus **Locle,**  
hat sein Lager  
Hall'sche Straße Nr. 6, 3. Etage.



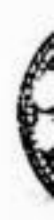
**J. Neuen aus Viersen**

empfiehlt sein Lager in  
**Sammetband**  
bei J. G. Sproer, große Fleischergasse Nr. 7.

Jouets d'enfant.

Koye

P  
W  
Z



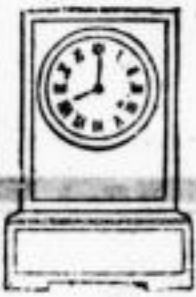
R  
vo  
L

Z

Z

Z

Z

**Liebmann & Gagel**aus Lichte b./Sonneberg,  
Musterlager vonPapier-maché, Steinpappe, Holzspiel-  
Waaren, Tuschfarben, Porzellan- und  
Glasmärbel eigener Fabrik,  
Thomasgäßchen Nr. 7, zweite Etage.**Potonié & Co.**

aus Paris.

Pendules, Uhrketten,  
Stereoskop-Bilder.**Imer & Philippin,**Uhrenfabrikanten  
aus Neuveville (Schweiz),

Reichsstrasse Nr. 41.

**Uhren-Lager**Reichsstrasse Nr. 40,  
3. Etageist so eben angelangt mit einem  
Assortiment Taschen-Uhren.**Ed. Bandeller-Monnin**

aus Biel, Schweiz.

**H. Chr. Klett & Söhne**

aus Zella bei Suhl,

Kaufhalle, Eingang vom Markt im Gewölbe Nr. 5.

Musterlager

von einfachen, Doppel- und Büchsfinten, Büchsen,  
Fesching, Pistolen, Terzerolen, Revolvers, Ge-  
wehrtheilen und Jagdgeräthen.Für Exporteure u. Engros-Käufer  
empfehlen**Corsetten ohne Naht**

in den neuesten Sorten billigst und in großer Auswahl

**D. Rosenthal & Co.,**

Fabrikanten aus Göppingen bei Stuttgart,

Brühl Nr. 8,

der grünen Tanne schrägüber.

**P. C. Luckhaus & Co.**

in Remscheid,

Fabrik in Stahl- und Eisenwaaren,  
empfehlen sich zur Entgegennahme von Aufträgen.

Neumarkt Nr. 12.

**Glaser-Diamanten**

empfehlen zu den billigsten Preisen

**C. F. Hammann aus Dresden,**  
Stand Markt, 6. Budenreihe.**Spiegelglas,**als doppelte und einfache Judenmaß, so auch diverse  
Sollgläser empfehlen zu den billigsten Fabrikpreisen**C. F. Hammann aus Dresden.**

Stand Markt, 6. Budenreihe.

**C. H. Herold**

aus

**Untersachsenberg**

bei Klingenthal

empfehlen zur gegenwärtigen Messe sein reichhaltiges  
Lager von Mundharmonika's und Accordions.

Markt, 10. Reihe, vor der Kaufhalle.

Den Herren

**Buchbindern, Kurzwaaren-****händlern und Conditoren**empfehlen ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,  
Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-  
bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-  
sachen, **Kinderspiele**, aufgel. Kränze, Pathenbriefe,  
Devisen, lackirte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von**F. Sechner aus Guben,**

Katharinenstr. Nr. 10, 3. Etage.

**Joseph Heinrich**

aus

**Steinschönau in Böhmen,**zur Zeit Leipzig Augustusplatz, 5. Budenreihe Nr. 4,  
empfehlen eine reichhaltige Auswahl von Glaswaaren, welche größt-  
entheils in **Blumenvasen** nebst andern in dieses Fach einschla-  
genden Gegenständen besteht, wobei jedoch hauptsächlich auf Ex-  
port-Sendungen ab Steinschönau reflectirt wird.

Für Exporteure und Grossisten.

**Corsetten ohne  
Naht**in vorzüglicher und billiger Waare aus der  
Fabrik von**W. & F. Heinrich**

aus Cannstatt bei Stuttgart,

Peterstraße Nr. 1, dritte Etage.

**Bettfeder-Lager.****Joseph Enzmann** aus Böhmen empfiehlt sich diese  
Messe mit einer Auswahl fein geschlossener Bettfedern und  
Daunen zu billigen Preisen.

Peterstraße Nr. 37.

**Bau & Co. aus Göppingen,**

Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,  
Kochs Hof, Reichsstrasse Nr. 47, 2 Treppen.

Qualité unter  
Garantie.

**Moderateur - Lampen**

von  $\text{ab } 1\frac{1}{2}$  bis  $\text{ab } 100$

Reiches Sortiment  
in Bronze- und Porzellan-Lampen.

bei **H. Bachmayer,**

**Kochs Hof, Reichsstrasse 47, 2 Tr.**

*Albert & Louis Cohen aus Harburg.*

**Vulk. Glanz-Gummischuhe**

im Zollverein fabricirt,

zu den billigsten Fabrikpreisen je nach Qualität.

Als etwas Neues wird die Sorte self-acting empfohlen.

Lager Tuchhalle 1. Etage, Treppe A bei Herren Göhring & Böhme.

**Joseph Conrath aus Steinschönau,**

Glasfabrikenbesitzer,

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstehaus, dritte Etage.

**Muster-Lager**

echt vergoldeter Bronze- und feiner Zinkguss-Waare, Pendulen, Candelabres etc.

VON

**M. Levin aus Berlin**

No. 69 Brühl No. 69, 2. Etage.

**F. A. Soukup & Herrmann**

aus Wien,

Lager von österreichischen Kurzwaaren,  
am Markt No. 5, 2 Treppen, neben der alten Waage.

**Patent - Glanz - Gummi - Schuhe.**

Die Herren Wiederverkäufer erlauben wir uns hierdurch auf unser reichhaltiges Lager neu verbesserter Glanz-Gummi-Schuhe aufmerksam zu machen und empfehlen als etwas Neues:

**Gummi-Lederschuhe,**

die alle Vortheile des Lederschuhes und des Gummi-Leberschuhes vereinigen. Auch in allen unsern andern Gummifabrikaten, wie Thiere, Bälle, Saugpfropfen, Schweißblätter, Schläuche, Platten ic. sind wir vollständig assortirt.

Die Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Fabrik

VON

**Fonrobert & Reimann**

aus Berlin,

z. 3. in Leipzig am Markt, Bühnengewölbe Nr. 19.

# Amerikan. Patent-Crockett-Ledertuch,

versteuert und unverteuert,

empfehlen zu den billigsten Preisen

**Ewald & Bredt,**

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

# Amerikan. u. Französ. Patent-Gummischuhe, Self-acting und Gummi-Lederschuhe

bei  
**Ewald & Bredt,**

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.

# Gummi- u. Gutta-Percha-Waaren,

als: Platten, Riemen, Röhren, Schläuche, Fäden etc.; Rigen, Kordel, Bänder, Schuhstoffe; Kleider- und Unterlagstoffe; chirurg. Instrumente und Bandagen, Luftkissen, Ballons, Källe, Schreitthiere etc. bei

**Ewald & Bredt,**

Petersstrasse Nr. 1, 1. Etage.



Zur gegenwärtigen Messe halte ich ein vollständiges Lager meiner Federn in meinem Gewölbe „unter den Bühnen Nr. 19 am Rathhaus“ und lade meine werthen Abnehmer ein, mich zu besuchen.

Bornehmlich mache ich auf meine neue Schüge's Feder aufmerksam, die jede bis jetzt gekannte Feder an Dauer und Annehmlichkeit übertrifft, und auf meinen Halter gegen Schreibkrampf, pro Stück 5 Sgr.

**S. Röder,**

Metallschreibfederfabrikant aus Berlin.

**Musterlager** von seidenen, wollenen und baumwollenen

**Camisols und Hosen**

aus der Strumpfwaren-Fabrik von Mosebach & Hagen in Zwickau

Böttchergäßchen 41/290 im Gewölbe der Herren Hahn & Vogel aus Werdau.

**Das reichhaltig assortirte Musterlager**

**Portefeuilles- u. Lederwaaren-Fabrik**

**A. MOSSNER IN BERLIN**

befindet sich

Markt Nr. 11, Neckerleins Haus, 1. Etage.

**Schorn & Bannog** aus Nürnberg,

Musterlager reichster Auswahl mit ganz neuesten Sachen vertreten,

Barthels Hof Nr. 8, 2 Treppen rechts.

**J. Huber & Co.,**  
früher **J. Huber & Pflug,**  
aus **Nürnberg,**  
Muster-Lager  
von Nürnberger Kurz-, Galanterie- und Spiel-Waaren.  
Petersstraße Nr. 1, 2. Et.

**A. Winter & Sohn**  
aus **Carlsruhe (Baden),**  
Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Treppe hoch links.

**Articles de Coiffeurs.**

Engros-Lager der Parfumerien der **Société hygiénique.**  
Caoutchouc-Kämme von Fauvelle; Schildplatt-Kämme.  
Bürsten; Poudre-Dosen, Weiden-Flacons etc.

**Articles de Paris.**

Medaillons und Statuetten in Elfenbein-Masse.  
Diaphanie-Papiere; General-Depôt v. Engelmann & Graff.  
Taschen-Flacons und Bijouterie fausse.

**Carlsruher Fabrikate.**

Muster der Orfévrie Christoffe: Bestecke etc.  
Galvanoplastische Tableaux von Kress; neu.  
Transparente Glasgemälde, Diaphanie.  
Holz-Waaren auf Wiener Art.

In Paris

**Winter-Middelhoff & Co.,**  
60 rue de Malte.



**Gaetano Vaccani**

in Halle a. S.

Zur Messe in Leipzig  
Markt, 14. Budenreihe.

Fabrik von:

Reißzeugen, Birken, Reißfedern etc. in 6 Qualitäten, von  
Messing und Neusilber.

**Thermometer** auf Holz, Metall, Glas, für Stuben und Fenster.  
Winkelspiegel (für Architekten), Nackenspiegel (Toilette), Augen-  
spiegel (Nacht) und viele andere dergleichen Artikel, so wie  
Reißschienen, Linealen, Winkeln von Holz für Architekten und  
Schulen.

Außerdem:

Ringelzüge von Manillahanf in 50 Mustern.

Preisverzeichnisse stehen zu Diensten. Engroslisten und Expor-  
teure erhalten besondern Rabatt.

**J. H. Bluth**

aus Schneeberg,

Spitzen- u. Stickerelen-Fabrikant,

empfiehlt sein reichhaltiges Lager von echten französischen und  
sächsischen Spitzen und Stickereien, so wie ein großes Sor-  
timent Morgenhauben.

Verkauf Markt, 8. Budenreihe.

**Bijouteriewaaren-Lager**

von

**Max. Werlmann & Comp.**

aus Stuttgart

Reichstraße Nr. 26 im 2. Stock.

**Friedrich Heeb**  
aus Stuttgart,  
Lager von  
**Etuis für Bijouterie-Waaren**  
Reichstraße Nr. 3.

Das Musterlager der  
**Börsen-, Etuis- und Porte-  
feuille-Fabrik,**  
namentlich ledderner Geldtäschchen,

von

**Louis Wolff & Comp.**  
aus **Offenbach a. M.**

befindet sich

Stadt Hamburg, Nicolaistraße.

**Hermann Knabe**

aus

**Nordhausen**

empfiehlt sein reichhaltig assortirtes  
Lager in:

Taschen-, Wiener, Regula-  
teur- und Schwarzwälder  
Uhren, so wie in Musik-  
werken, Fournituren und  
Werkzeugen.

Reichstraße- und Brühl-Ecke Nr. 30,  
2 Treppen.



Für Exporteure u. Engros-Käufer.  
**Gebrüder Tetzner,**  
Seifen-Fabrik.  
**Hamburg u. Harburg.**  
Lager  
Markt 8, Barthels Hof,  
2. Etage.

**Uhren-  
und Spieldosen-Lager**

von

**Eugen Junod,**

Reichstraße Nr. 49,  
3. Etage.



**Köhler & Rudolph,**  
Bijouterie-Fabrikanten  
aus Schwäb.-Gmünd,  
Amtmanns Hof, 1. Etage.

Das Lager von  
**Batist- und Mull-Stickereien**

von  
**A. J. Stecher**

aus Klingenthal bei Plauen

befindet sich

Reichsstr. Nr. 34, 1. Etage.

**W. Homann & Co.,**

**Bijouterie-Fabrikanten**

aus Pforzheim,

Reichsstraße Nr. 28, 2 Treppen.

**Ludwig Heldsieck**

aus Bielefeld

empfiehlt sein Lager schwerer naturgebleichter Leinen, weißer und gedruckter Taschentücher, Linon- und echt chineesischer Grasleinentücher, fertiger Herren- und Damenhemden, Hemden-Einsätze, Kragen und Manchetten, Drell- und Damastgedecke, Kaffee- und Dessert-Servietten, so wie Resterteilen zu den billigsten Preisen.

Stand: große Fleischergasse Nr. 1, bei Herrn Bäckermstr. Böhme, neben der „Stadt Frankfurt.“

**Mordan & Comp.**

aus Hamburg,

**Engros-Lager**

von englischen

**Gold- & Silberwaaren,**

bestehend in Gold-Medaillons, Crayons, Zahnstochern, Ketten, Federn etc., und Silber-Crayons, Zahnstochern, Ketten etc.

Reichsstraße 21, 3 Tr.

**Bürstenwaaren-Lager**

von  
**C. H. Rögnier**

aus Liegnitz und Striegau

Petersstraße Nr. 48, 1. Etage, unmittelbar am Markt.

**Jules Perrenoud,**  
Uhrenfabrikant  
aus Chaux de Fonds,

empfiehlt sein Lager von feinsten goldenen u. silbernen Ancre- u. Cylinder-Uhren

Nicolaistraße Nr. 34, 2 Tr.

Das Lager

der

**Rosshaarzeug- und Rock-Fabrik**

von **C. E. Wünsche**

aus Breslau

befindet sich

Kaufhalle, Gewölbe 32,  
Markt- und Barsugäßchen-Gde.

Das Fabrik-Lager von gebäfelten,  
gewebten und gestrickten wollenen  
**Strumpfwaaren**

von

**L. S. Mayer**

aus Frankfurt a/M.

befindet sich diese Messe

Brühl Nr. 28, Nicolaisstraßen-Gde.

**Louis Bader & Co.,**

**Stuttgart.**

**Cartonnage- & Galanteriewaaren-Fabrik.**

Muster-Lager

Petersstraße Nr. 8, 2. Etage,  
Erkerzimmer.

Das Lager

der

**Crinollin- und Rosshaarzeug-Fabrik**

von

**F. Smolla**

aus

**Hussinetz bei Strehlen**

in Schlesien

befindet sich

Brühl Nr. 70.

**G. Lottner,**

**Corset-Fabrikant aus Berlin,**

empfiehlt diese Messe sein Lager von

**Corsets jeder Art neuester  
Façon, Rosshaar-Röcken und  
Glanzstahl-Röcken**

nach dem neuesten Geschmack,

Steppdecken und Steppröcke bester Qualität.

Stand: Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Et.

**Großes Lager**

von

**Meerschaumpfeifen und Cigarrenspitzen**

bei

**H. Dietz & Co.**

aus **Wien,**

Petersstraße Nr. 1, 2. Etage.

# Die Photographie-Bilder- und Spiegel-Rahmen-Fabrik

von  
**H. L. Bibo & Comp.**

aus Niederspaar bei Meissen

empfiehlt ihr Musterlager von obigen Gegenständen, so wie von

## Fournituren für Photographie

einer geneigten Beachtung.

14 Reichsstraße 14, im Hofe 1 Treppe.

### Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage,

befinden sich wie bisher folgende Lager und Musterlager.

**R. Beinhauer** aus Hamburg,

Lager von englischen und amerikanischen Kurzwaaren und Gemmischwaaren.

**A. Boch & Comp.** aus Frankfurt a. M.,

Fabrikanten von Zink-Gas-Lustres und Gas-Apparaten.

**H. Dietz & Comp.** aus Wien,

Kurz- und Galanterie-Waaren, Perlmutter-Knopf-Fabrikanten.

**Chr. Haas & Comp.** aus Offenbach,

Stuis- und Portefeuilles-Fabrikanten.

**L. Hadrot j<sup>ne</sup>. Péschard & Co.** aus Paris,

Fabrikanten von Moderator-Lampen,

**J. H. Schmidt Söhne** aus Iserlohn,

Fabrikanten von Kronleuchtern, Candelabres, Wand- u. Tafelleuchtern und gepr. Bronze-Waaren.

**Theod. Schmöle Söhne** aus Iserlohn,

Fabrikanten von Reit- und Fahrgeschirr-Beschlägen, Wagenlaternen, Schlittengeläuten, Regen- und Sonnenschirm-Gestellen.

**C. F. Dreyspring** aus Lahr,

Cartonnagen- und Galanterie-Waaren-Fabrikanten.

### Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.

#### Muster-Lager

### von Schafwoll-Filz-Artikeln

der Filzwaaren-Fabrik

von **Josef Muck** in Prag.

Herren-Filzhüte (Cafchemihüte), garnirt und ungarnirt. — Kinderhüte, garnirt und ungarnirt. — Damen- und Mädchenhüte, ungarnirt. — Damen- und Kinder-Filztiefelets, elegante und geringere. — Derlei Filzschuhe. — Feine u. geringere Filzsocken. — Lackirte u. unlackirte Filzsohlen. — Dichtungsfilze für Maschinen u. Spiegelabriken ic.

Lager: Kleine Fleischergasse Nr. 4.

Stunden: von 8 Uhr Morgens bis 4 Uhr Nachmittags.

### Spielwaaren-Fabrik SCHELLER, WEBER & WITTICH, Cassel.

Musterlager: Hainstrasse Nr. 1, Eckhaus am Markt 2 Tr.

# Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Dritte Beilage zu Nr. 273.] 30. September 1857.

**Agentur**  
für  
**Lender, Müller & Co.**  
in Sydney (Australien)

(k. sächs. Consulat)

bei

**Richard Appunn,**

Johannessgasse Nr. 6-8 parterre links.

Chapeaux Clarence  
für Herren à Stck. 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> Thlr.,  
: Knaben : : 2<sup>1</sup>/<sub>2</sub> :  
: Damen : : 4<sup>1</sup>/<sub>2</sub> :  
: Mädchen : : 3 :

werden verkauft in

**Haugk's Hutlager**  
am Rosenthal.

31. Localveränderung. 31.

**J. A. Hietels Stickerel,**

Tapissierie-Manufactur

befindet sich Grimma'sche Strasse 31, 1. Etage  
und empfiehlt eine reichhaltige Auswahl angef.  
und fertiger Stickereien.

31. 31.

**Local-Veränderung.**

Das Muster-Lager von J. L. Meyer aus Wien,  
bestehend in Weerschaumwaaren, feinen Holzgegen-  
ständen und Kurzwaaren aller Art, befindet sich  
Petersstrasse Nr. 39, 2. Etage,  
dieselbst auch Lager von billigen Weerschaum-Cigarren-  
spitzen.

Die Reiselofer-Fabrik, Hutschachteln, Geld-, Jagd-  
und Reisetaschen aus Frankfurt befindet sich Petersstrasse Nr. 1.

**Verkauf zu Fabrik-Preisen**

von

**fertigen Handlungs-Büchern**

aus der Fabrik

**von Siepmann & Co. in Schwelm**

bei

**Emil Deckmann,**

Petersstrasse Nr. 14 (Hôtel de Bavière vis à vis).

Es zeichnet sich dieses Fabrikat vor allen andern vortheilhaft aus durch schönes Papier, accurate Miniatur,  
dauerhafte und geschmackvolle Einbände und billige Preise.

**Gebrüder Tecklenburg,**

Thomasgäßchen Nr. 11, erste Etage,

empfehlen ihr Lager in feinen engl. Stahl-Waaren, lackirten und Britannia-Metall-Waaren, feinen  
Gold- und Silber-Waaren, Bronze- und Eisenguss-Waaren, diversen Eisen-, Kupfer- und Messing-  
Waaren, Lampen, Kronleuchtern, Parfümerien und mancherlei Neuheiten zc. zc.



**Cachou**, gegen Husten und Katarrh, in der bekann-  
ten Qualität,

**Engl. Brausepulver** in Schachteln und Packeten,

**Odontine**, gegen jedes Zahnweh,

**Fleckwasser** nebst Zubehör,

**Zahnseife** nach **Pelletier** in Stanniol und Porzellan-  
büchsen,

**Cold-Cream**, feinste Hautpomade,

**Räucheressenz**, **Zahnpulver**, **Glehtpapier**

empfehlen

die **Engel-Apotheke** am **Markte**.

**Odontine**, ein zuverlässiges Mittel gegen Zahn-  
schmerz,

**Lentner's Hühneraugenpflaster**

empfehlen

die **Salomonis-Apotheke**.

**Viehy** und **Biliner Pastillen** 2 Loth 3 1/2 Ngr.

**Hofapotheke** z. w. **Adler**, Hainstrasse.

**Echt Brönners Fleckenwasser**,

vorzüglich zum Reinigen der **Glacé-Handschuhe**, pr. 2 Loth 2 1/2 Ngr.,  
pr. 8 Loth 6 Ngr. bei **F. W. Sturm**, Grimm. Straße Nr. 31.

**Brönners Fleckenwasser**,

namentlich zum Reinigen der **Glacé-Handschuhe**, pr. 2 Loth  
2 1/2 Ngr., pr. 8 Loth 6 Ngr. bei **Rivinus & Heinichen**.

**Empfehlung** ausgezeichneter **Toiletteartikel**.

**ANADOLI** oder orientalische Zahnreinigungsmasse in Gläsern  
zu 20 Ngr. und 10 Ngr. und in Schachteln zu 6 Ngr. und 3 Ngr.  
Mehr als alle anderen Mittel dient es, um die Zähne auf die  
schmerzloseste und unschädlichste Weise zu reinigen und blendend  
weiß wie Elfenbein herzustellen und zugleich das Zahnfleisch fest  
und gesund zu machen; **Eau de Mille fleurs** 5 Ngr. und  
10 Ngr.; **Ess-Bouquet** zu 4 Ngr., 8 Ngr. und 16 Ngr.; **Essence  
of Spring-Flowers** zu 6 Ngr. und 12 Ngr. das Glas, wofür  
in Paris und London das Dreifache bezahlt wird. Wenige Tropfen  
dieser köstlichen Parfümerien, welche mit der größten Sorgfalt be-  
reitet werden, sind hinreichend, dem Waschwasser, der Leibwäsche,  
Taschentüchern, Kleidern, Handschuhen u. den lieblichsten und  
erquickendsten Wohlgeruch dauernd zu erteilen; **Maländischer  
Haarbalsam** zu 15 Ngr. und 9 Ngr.; **Eau d'Atropa** oder  
feine flüssige Schönheitsseife zu 12 Ngr. und 6 Ngr., **Duft-Essig**  
zu 4 1/2 Ngr. das Glas. Die längst anerkannte Vorzüglichkeit dieser  
renommirten Parfümerien und kosmetischen Mittel macht jede  
weitere Anpreisung überflüssig. Auswärtige Bestellungen unter  
Beifügung der Beträge und 2 Ngr. für Verpackung und Postschein  
werden franco erbeten.

**Carl Kreller**, Chemiker in Nürnberg.

Alleinverkauf in Leipzig bei

**Pietro S. Sala,**

Grimma'schen Straßen- und Neumarkt-Ecke.

**Stearinkerzen à 8 1/2 Ngr.,**

bei 10 Pack à 8 Ngr., sie brennen sehr gut und laufen nicht ab,  
da es reine Stearin- und keine mit Talg gefüllten sind.

**G. F. Märklin.**

**Damenputz**

nebst großem Lager **Kinderhüte** empfiehlt

**Sophie Tränkner,**

Universitätsstraße Nr. 15 parterre, nahe der Magazingasse.

**Spiegel**

im Groß und Duzend empfiehlt als eigenes Fabrikat zum billigsten  
Preise

**J. C. Nitzsche,**

in der Hausflur des Rathhauses.

**Argentan, Blech und Draht**

in allen Nummern aus der Fabrik der Herren **Geitner & Co.**  
in **Schneeberg** empfiehlt

**Fr. Ed. Schneider**, Hainstraße Nr. 2 in Leipzig.

**Das Putz-Modewaarengeschäft**

**Auerbachs Hof Nr. 31, erste Etage,**

empfehlen ein reichhaltiges Lager höchst eleganter, so wie einfacher  
**Seiden- und Sammhüte**, **Coiffuren** und **Hauben**  
nach neuester Façon, in allen Stoffen, Façons und Größen zu  
den billigsten Preisen.



**Das Pariser Hutlager**

von **G. B. Heisinger**

im **Mauricianum** empfiehlt **seidene Herren-  
hüte**, vorgerichtet gegen Durchschwitzung,  
extrafeine weiche **Winterhüte** in Plüsch und Castor, und  
modernste **Winter- und Reismützen**.

**Jagdflintenpfropfe**

in allen Sorten empfiehlt **Karl Körnes**, Thomasgäßchen 6.

**Lager**

von

**feinen Toilette-, Wasch- und  
Pferdeschwämmen**

bei

**Rivinus & Heinichen,**

Grimma'sche Straße Nr. 19.

**Meubles, Spiegel und  
Polsterwaren**

empfehlen in größter Auswahl  
das **Meubles-Magazin** in der **Centralhalle**.

**Fourniere**

in **Jaccaranda**, **Mahagoni**, franz. **Rugbaum**,  
**Birken**, **Ahorn**- und **Kirschbaumholz**

**Petersstraße** im **goldenen Arm**.

**Strohbutplatte- und Presse-  
Maschinen**

neuester und bester Construction, ganz von Eisen und billiger als  
sonst, stehen zum Verkauf **Dresden**, **Holzbofsgasse** Nr. 4  
bei **J. G. Mäder**.

**Annonce.**

In dem neu etabl. **Damen-Moden-Salon** befindet sich eine  
Auswahl von **modernstem Damenputz**.

Ferner sind angekommen aus dem **Mode-Magazin** des  
Herrn **Gerson** in **Berlin** **Herbst- u. Winter-Mäntel**,  
so wie auch **Jäckchen**.

**Reichstraße** Nr. 3, 2. Etage,

Baron von **Speck's** Haus.

**Das Stahlwaaren-Lager**

von

**Wilh. Schmolz & Comp.**  
aus **Solingen**

befindet sich am **Neumarkt** Nr. 9/16.

Das

**Kurz-Waaren-Musterlager**  
von **W. Marquardt** aus **Berlin**

befindet sich diese Messe  
**Grimma'sche Straße** Nr. 1, **Auerbachs Hof** im  
**Borderhause** 2. Etage.

## August Seffzigs freundlicher Messgruß!

Die liebe Messe ist aufgebaut  
Und wie seit vielen Jahren schaut  
Ihr meine Bude dort  
An dem bekannten Ort.  
Auch grüß' ich freundlich wieder  
Mit Herz und Mund und Hand  
Euch All', die treu und bieder  
Bewohnen Stadt und Land.  
Nun kauft Euch meine Waare,  
Die schön dem Auge winkt.  
Habt Ihr sie, ich das Waare:  
Dann Euch und mir der Muth nicht sinkt!

August Seffzig

vor dem Grimm. Thore, dem Johannisbrunnen gegenüber.

### Alfred Droz - Georget

u n d

### Louis Brandt, Uhrenfabrikanten

aus

Chaux de fonds,

goldene und silberne Anker- und Cy-  
linderuhren, Chronometer u. dgl. m.

Brühl 68, 3 Tr.



### Louis Perret Roulet & Co., Uhrenfabrikanten

aus

Chaux de fonds,

goldene und silberne Anker-, Cy-  
linder- und Duplex-Uhren, so  
wie Uhren emailirt mit Brillanten,  
Chronometer u. dgl. m.

Halle'sche Straße Nr. 1,  
3 Treppen.



### C. Wolluhn, Uhrenfabrikant

aus

**Berlin,**

Lager eigener Fabrikate  
Stutzuhren, Nacht-,  
Nipp-, Regulateur-Uhren,  
so wie verschiedene Neuheiten,  
Halle'sche Strasse

No. 1,

1 Treppe.



### C. G. Beckers Wwe.

aus Berlin

empfiehlt ein reichhaltendes Lager von allen Arten Goldleisten  
zu billigsten Preisen.

Stand:

Naschmarkt, der Pollzel gegenüber.

## Neueste Erfindung.

Dochte für Astral- u. Cylinder-Lampen,  
sowie auch für ganz gewöhnliche Del-  
Lampen.

Durch diese Dochte wird der dritte Theil Del erhalten, sie  
haben ein ganz weißes Licht, dem Gas ganz ähnlich und brauchen  
unter 12 Stunden nicht gepußt zu werden, mithin sind diese  
Dochte Jedermann zu empfehlen, indem meine Dochte auch schon  
3 Jahre vielseitig bekannt sind. Mein Stand ist auf dem

Augustusplatz, 20. Budenreihe,  
Mittelgang rechts

und habe feste Preise.

Docht-Fabrik von

F. A. Zeuner, Mechanikus und Chemiker  
aus Reichenbach im Voigtlande.

**Bauer & Maischhofer,**  
Bijouterie-Fabrikanten  
in **Pforzheim,**  
in Leipzig Reichstraße Nr. 23.

### Hoppe Schäffer & Comp.

aus Berlin,

Porzellanhandlungen gros u. Malerei,  
zur Messe Kaufhalle 11,12

im Gewölbe,

empfehlen ihr wohlaffortirtes Lager  
geschmackvollst decorirter Porzellane  
in neuesten Mustern und zu den billigsten Preisen.  
Kobaltvasen empfehlen sehr preiswerth.

### L. Reich, Bijouterie-Fabrikant

aus Berlin,

Brühl Nr. 69, 2. St.

### Gebrüder Mermod

aus

**St. Croix**

(Schweiz)

Reichsstrasse Nr. 12,

drei Treppen.



### George Erbe

aus Schmalkalden

hält nur diese Woche noch Musterlager eigener Fabrik in  
Futterklingen, Anlagen, Getreide-Sensen, Sichten,  
Striegeln, so wie Proben Raffinirtehl zu Schneide-  
waren, Schweiß-, Antschfederstahl zc.

Thomasgässchen Nr. 1, 1 Treppe.

### Th. Leuttner,

Bijouteriefabrikant aus Hanau,  
Reichstraße Nr. 21.

**Gebhard & Metzner,**  
**Französ. Châles, Barèges und Nouveautés,**  
 Petersstrasse No. 46, erste Etage.

Barfussgässchen 2, **Carl Pflugbeil & Co.** Barfussgässchen 2,  
 1. Etage. 1. Etage.  
**Muster-Lager**  
**Berliner Kurzwaaren,**  
**Lager englischer Stereoskopenbilder.**

**Vollständiges Lager**  
 in grösster Auswahl  
**fertiger Handlungs-Bücher**

aus der Fabrik  
 von Wachler & Schneider in Chemnitz  
 bei **Gustav Burckhardt,**

Barfussgässchen (Kaufhalle).

Es zeichnet sich dieses Fabrikat nicht nur vor allen anderen vortheilhaft aus, sondern ist schon rühmlichst bekannt durch schönes Papier, accurate Liniatur, dauerhafte und geschmackvolle Einbände und billige Preise.  
 Notiz. Auch werden beliebige Aufträge in Empfang genommen, welche sofort schnellstens effectuirt werden.

**Toilette-Seifen- und Parfumerie-Fabrik**  
 von **Wilh. Rieger, Jos. Bravi's Nachfolger,** in Frankfurt a/M.,  
 zur Messe: **Petersstrasse Nr. 37, 1. Etage.**

Große Auswahl in allen zu diesem Fach gehörigen Artikeln, von den billigsten bis zu den feinsten, für den Detail-Verkauf sowohl wie für das Engros-Geschäft und den Export nach allen Klimaten.

**Reichhaltiges Sortiment von Novitäten.**



**Uhlmann & Branchu Sohn,**

Uhrenfabrikanten aus Genf,

Reichsstrasse Nr. 47 in Kochs Hof 2 Treppen.



**Laer & Waldecker aus Bielefeld,**

Brühl Nr. 79, erste Etage,

Leinen, Taschentücher, Herren-Hemden und Hemden-Einsätze.

**Stempel-Pressen**

mit erhabenen Buchstaben für alle Geschäftsbranchen und Ämter zum Stempeln der Documente, Wechsel, Briefe, Karten etc.,

**Copir-Maschinen**

bester Construction & Preis von 2 Thlr. 15 Rgr. bis 12 Thlr.,

**Patent-Wäschplatten (Bügeleisen) mit Holzkohlen-Heizung,**

Bindsadenhalter, Korkpressen, Schnur-Oefen-Maschinen und Siegelpressen.

Fabrik von **J. E. Partick** in Chemnitz. Hier Stand am Raschmarkt.

# Oelspar-Lampen, Moderateur- u. Schiebe-Lampen, Leuchter. Lampen-Fabrik von Ernst Haeckel aus Wurzzen, Grimma'sche Strasse Nr. 31, 1. Etage.



## Nur während der Messe.

Am Markt, alte Waage, 1 Treppe hoch, Ecke der Katharinen-  
straße im Communalgardengebäude,  
verkaufe ich, um zu räumen, die kostbarsten Herren-Anzüge 50 pCt. unter den  
selbstkostenden Preisen, und zwar:

	Keeller Werth.
2000 Herbst-, Sommer- und Winter-Tweeds und Ueberzieher 1 1/2, 2, 4-6 spf.	3, 5, 8-15 spf.
2000 Comptoirröcke u. Westen 25 spf., 1 1/2, 1 2/3-2 1/2 spf.	1 2/3, 2 2/3, 3 1/2-5 spf.
1000 vierfach wattirte Schlaf-, Haus- und Reiseröcke in Körper, Lama, Sammet, Plüsch, u. englische Regenröcke und Capuzen 1 1/2, 2, 4-8 spf.	3, 4, 8-16 spf.
Die beliebtesten Pelissiers, Lord Raglan, Deloff und Dmer Paschas, das Nobelfste der Wiener, englischen und Pariser Herrenwelt, 2 1/2, 4, 5, 7-12 spf.	5, 8, 10, 14-24 spf.

Nur alte Waage, 1 Treppe hoch, Ecke der  
Katharinenstraße.

**Adolph Behrens**  
aus Berlin,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preußen.

Stahlfedern Fabrik von Jules Le Clerc  
LONDON & BERLIN

hält während der gegenwärtigen Messe hier großes Fabriklager der besten chemisch abgeschliffenen rostfreien

## Patent-Metall-Schreibfedern

in tausendfältigen Gestalt-, Spitz- und Härtingen als Metallarten; letztere bestehen in Zink, Kupfer, Messing,  
Cement, Silber, Gold etc. etc.

Federhalter in großer Auswahl, zu jeder Feder passend.

Verkauf zu den niedrigsten Fabrikpreisen.

**Jules Le Clerc**, Metallfedern-Fabrikant aus Berlin,  
Muerbachs Hof Gewölbe Nr. 46, Eingang vom Neumarkt.

**Katharinenstrasse No. 12, 1. Etage,**  
**Lager**

ostind., engl., franz. seidener Tücher in allen Grössen, Cravatten, Fichus, Broches in Seide,  
Cashmir, Mousseline de laine, Cachenez, Nouveautés etc.

von **E. P. Metz & Co.** aus Cöln.

Unser Lager in **Corsets sans couture. — Stays without seams.**

## Corsetten ohne Naht

ist für diese Messe besonders schön und vollständig assortirt. — Durch unsere sehr bedeutende Production im Stande, trotz der ungünstigen Conjunction sehr billig zu verkaufen, empfehlen wir uns unter Zusicherung anerkannt reeller Bedienung, indem wir zugleich auf die Muster unserer sonstigen Fabrikate aufmerksam machen.

**Steinhart Gutmann & Co. aus Göppingen,**  
Brühl Nr. 79, neben Café Gesswein.

## Das Magazin fertiger eleganter Berliner Herren-Anzüge und Schlafrocke

von  
**Gebrüder Kauffmann aus Berlin**

befindet sich wiederum wie früher während der Messe

**28, 28 Grimma'sche Straße 28, 28.**

## Moritz Goldschmidt Sohn, Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,

**Reichsstrasse No. 22,**

sehr reichhaltiges und neues Sortiment in 14- und 18kar. Bijouterien,  
sowohl mit als ohne Brillanten und couleurten Steinen.

Das Musterlager der  
**Lampen-, Lackir- und Metallwaaren-Fabrik**  
von **C. H. Stobwasser & Co. in Berlin**  
befindet sich Kochs Hof am Markte im Quergebäude 2. Etage.

**Wiener**  
**Meerschäum- und Drechslerwaaren en gros.**  
**Bernh. Ullmann & Co.,**  
Reichsstrasse No. 15.

**J. G. David aus Crefeld,**  
Lager in schwarzen u. coul. Seldenstoffen, Sammet u. Sammet-Westen  
**Katharinenstraße Nr. 12, 1. Etage.**

**Geschäfts-Bücher-Fabrik**  
von  
**Edler & Krische in Hannover,**  
vollständig assortirtes Lager elegant ausgeführter Geschäftsbücher und Copirpressen,  
zur Messe in Leipzig Brühl No. 70.

## 45, Nicolaistrasse, 1. Etage, 45,

folgt bis Donnerstag Abend als den 1. October

### ein Muster-Lager französischer Modérateur-Lampen

sowohl en gros wie en détail billigst verkauft werden.

## Hydraulische Pressen

neuester Construction liefert unter Garantie zu billigen Preisen die Maschinenbauanstalt und Eisengießerei von

### Moritz Jahr in Gera.

## Die Porzellan-Fabrik

### von Dressel, Kister & Comp.

### in Scheibe bei Eisfeld

hält diese Messe ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und ordinair, Schreibzeuge, Dosen, Doeköpfe, Gliederböden, Badelinder, Kinderservice, Nippesgegenstände u. u. u. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.

Local: „Stadt Berlin“ 1 Treppe Nr. 2.

## Moritz Müller,

### Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch,  
Ecke vom Böttchergäßchen.

## Wagner & Comp. aus Gera,

Harmonika-Fabrikanten,

Markt, Stieglitzens Hof.

## Kurz- und Galanterie-Waaren-Lager

en gros

von

### Wentzel & Grothe,

Peterstraße Nr. 43, 1. Etage.

Das Engros-Lager der India Rubber Compagnie zu Newyork erhielt feinste amerik. Patent-

## GUMMI-SCHUHE

Selfacting, Hartshorn-Hogward, New-Brunswick, Boston in allen möglichen Dessins, Transito oder versteuert. Bei 1000 Paar der höchste Rabatt. Markt, 2. Reihe. J. G. Drank, New-York und Hamburg.



Uhren-Fabrik  
Henri Mathey Peytlen



aus  
Locle (Schweiz),  
Halle'sche Strasse Nr. 8, 1. Etage.

### In Silber-Dosen

die größte Auswahl zu billigsten Preisen Reichstraße Nr. 30.

Thomas Scheidl  
aus Wien.

## Joh. Chr. Seidel

aus Untersachsenberg bei Klingenthal in Sachsen  
empfiehlt sich diese Messe mit einem Lager in Accordions,  
Concertinos und Mundharmonikas  
Markt 14. Reihe Nr. 30.

Bestes

## Amerik. Crockett-Ledertuch,

sowie alle Gattungen Crinolines eigener Fabrik empfehlen

### Meyerstein Aronheim & Co.,

Brühl Nr. 23, 1 Treppe.

Feine rosalederne Gelenkspuppenkörper von Au-  
toinette Benhardt aus Weiningen, 7. Bubenreihe.

## C. Heckert aus Berlin, Auerbachs Hof Nr. 2 und 62,

Muster-Lager von  
**Glasblumen - Kronenleuchtern,**  
besgl. Tafel- und Wandleuchter ic., ferner Tischhölchen, Brief-  
beschwerer, Cabarets, Cigarrenhalter, Etageren, Goldfischgläser,  
Flacons, Gardinenhalter, Korbchen, Schmuckhalter, Schreibzeuge,  
Spiegel, Thermometer, Uhren, Zuckerschalen u. dgl. m. Artikel  
mit Glasblumen und Blättern montirt.

Auerbachs Hof Nr. 2 und 62.

## B. Le Hanne & Lürges

aus  
**Neuss a. Rhein,**  
Katharinenstraße Nr. 16, 2 St.  
bei Herrn Peter Huber,  
Lager von Gold, Clipfen und Herren-Falsbinden aller  
Art in den neuesten Dessins und Façons.

## Gebrüder Mahr

aus Naumburg a/S.,  
Elfenbein-Kamm-Fabrik, Lager von rohem Elfenbein  
Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

## Feuerfeste Geldschränke,

patentirter neuester alleiniger Construction mit hermetischem Ver-  
schlusse von  
**Petzold & Comp., Magdeburg,**  
Kaufhalle am Markt, Gewölbe im Hofe links.

## Gutta-Percha-Puppenköpfe und Bierseidelunterseger

verkauft billig Gräf & Züge aus Weipensfeld, Markt,  
6. Budenreihe.

## 300 Paar russische Fuchten- Stiefelschäfte und Vorschube

sind zu verkaufen Dresdner Straße, Boldmars  
Hof unter dem Thorweg.

Eine Partie von circa 100 Stück Callmuck und Angora  
verkauft zu billigen Preisen

Gottl. Fiedler aus Saalfeld,  
Hainstraße 30 in Lücke's Haus.

## Eine Partie Mohr-Weisen

zu Unterröcken sind sehr billig zu verkaufen.  
Stand am Raschmarkt Nr. 1, am Brunnen.

In einem am Thüringer Wald gelegenen sehr lebhaften Städtchen  
ist Familienverhältnisse halber ein kleineres Fabrik-Geschäft,  
allein oder auch mit dessen Commandite, mehrere Stunden davon  
gelegen, aus freier Hand zu verkaufen.

Reflectanten belieben ihre Adressen an die Expedition d. Bl.  
gefälligst franco einzusenden unter D. 23.

Zu verkaufen ist in der innern Stadt eine Steinkohlen-  
Niederlage mit Inventar.

Zu erfragen Quersstraße Nr. 13 in der Kohlenniederlage.

## Ein Pianino,

in einer hiesigen Fabrik gebaut, von höchst eleganter Bauart, sehr  
schönem vollen Ton, steht zu verkaufen  
Poststraße Nr. 13 parterre rechts.

## Pianoforteverkauf.

Das Pianofortegeschäft von F. Payne, Petersstraße Nr. 13,  
empfiehlt neue und gebrauchte Flügel u. Fortepianos mit engl.  
u. deutschem Mechanismus, von besonders gutem und gesang-  
reichem Tone u. solider u. eleganter Bauart in sehr großer Aus-  
wahl, u. stellt neben vortheilhaften Bedingungen möglichst billige  
Preise. Auch werden alte Instrumente mit angenommen.

**Pianoforte** stehen zum Verkauf Markt Nr. 17, Königs-  
Haus, Treppe C, 2. Etage.

Ein neues Pianoforte, engl. Mechanik, 7 Oct., mit Metall-  
platte u. Oberpreizen, steht billig zu verk. Neukirchhof 37, 1 Tr.

Pianinos und Tafel-Pianoforte mit englischer und  
deutscher Mechanik, von ausgezeichnetem guten und gesangreichen  
Tone und solider und eleganter Bauart, empfiehlt zu möglichst  
billigem Preise die Pianoforte-Fabrik von  
**Dertel & Comp., gr. Windmühlenstr. Nr. 5.**

## Eine Satinir-, so wie Noirée-

Maschine mit Schwungrad, 34 Zoll breit, steht preiswürdig bei  
**Louis Desoy in Magdeburg** zu verkaufen.

Verkauf. Ein Trumeau-Spiegel, 5 1/2 Ellen hoch, 1 1/2 E.  
breit, ein vergoldeter Kronleuchter mit 12 Armen zu Lichtern und  
einige gute Delgemälde sollen billig verkauft werden Königsplatz  
Nr. 14, 4 Treppen.

Zu verkaufen sind billig Kleiderschränke, Sopha's, Spiegel,  
Waschtische, Küchenschränke, Bureau mit Glasschrank, Commoden,  
verschiedene Tische, 1 Schreibtisch mit vielen Fächern u. Kästen,  
Rohr- u. Polsterstühle, Bettstellen, Reudnik, kurze Gasse Nr. 80.

Billiger Verkauf einer polirten Bettstelle, auch alle Sorten  
Särge, Auszugs halber sehr billig, Lindenstraße Nr. 4.

Vier Gebett rothgestreifte Betten werden verkauft  
Ritterstraße Nr. 10, 1 Treppe.

1 Schreibpult und verschiedene Meubles sollen wegen Ver-  
hältnisse verkauft werden Johannisgasse Nr. 10.

Ein Regal, 4 Ellen hoch, 4 Ellen 4 Zoll breit, 22 Zoll tief,  
mit 16 Fach, ist wegen Mangel an Platz beim Tischlermeister  
Beyde, Reichstraße Nr. 8/9 zu verkaufen.

## 3 Gebett reinliche Federbetten

sind sofort zu verkaufen Sporergäßchen Nr. 3, 2 Treppen.

Eine Gartenlaube steht zu verkaufen  
Königsstraße Nr. 6.

Zu verkaufen steht billig ein Kinderwagen Weststraße 1672  
im Hintergebäude 1 Treppe.

Zu verkaufen sind sofort 3 elegante, ziemlich neue Kutsch-  
wagen, von denen zwei breitspurig sind, zu civilen Preisen.

Näheres hierüber beim  
Adv. Friedrich Franke in Leipzig.

## Harlemer Blumenwiebeln,

Petersstraße Nr. 32 bei  
**Georg Grohmann, Handelsgärtner.**

Londres-Cuba-Cigarren	à 13	pr. m.,	25 St.	10
La Marina Nr. 43	à 13	pr. m.,	25	10
Columbia Nr. 10	à 10	pr. m.,	25	7 1/2
Missouri Nr. 92	à 6	pr. m.,	25	5

empfiehlt in alter Waare

**Friedrich Schuchard,**  
Markt Nr. 16 unterm Café national.

## Beredelte sächsische Weine,

Niederlage bei Carl Schaal, Universitätsstraße Nr. 20/21,  
empfiehlt  
Rothwein 9 Rgr. } pr. Flasche.  
Weißwein 8 " }

## Frische Austern,

neue Schneidebohnen, junge Schoten, Brech- und  
Stangenspargel, Perrigord-Trüffel, neue Sardi-  
nes à l'hulle. **J. H. Nürnberg, Markt Nr. 7.**

# Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Vierte Beilage zu Nr. 273.] 30. September 1857.

Es wird bestätigt, daß **Anton Karl Schröter** in Leipzig von dem Kaiser Ferdinandischen Kohlenwerke zu Salesl in Böhmen, am rechten Elbufer, die Kohle, welche auch **Salon-Kohle** genannt wird, allein bezieht.

Prag, am 26. September 1857.



**Fritsch,**  
f. f. Bergrath.

In Bezug auf Obiges habe ich die Ehre einem hochzuverehrenden Publicum bekannt zu machen, daß der Verkauf von den  
**K. K. Ferdinandischen Salon-Kohlen**  
im Kirchgäßchen in den Häusern Nr. 2 und Nr. 3 bei **Emilie Höbold** und bei Herrn **W. Holdegel**, große Fleischergasse Nr. 6 im Kohlengeschäft besorgt werden wird.

**Anton Karl Schröter,**

Comptoir Johannisgassen- und Kirchgäßchen-Ecke Nr. 40.

N. S. Auch nehme ich die Asche von diesen schönen k. k. Salon-Kohlen, wenn rein gehalten, den Schffel für 5<sup>⁄</sup> wieder zurück, dieweil dieselbe als sehr gutes Düngungsmittel von dortigen Gutsbesitzern sehr gern gekauft wird. **D. S.**

Unbeschadet meiner so sehr beliebten Aufziger Patent-Braunkohlen, welche anstatt früher 19<sup>⁄</sup> ich jetzt für 15<sup>⁄</sup> verkaufe, habe ich nun auch die als die feinsten Steinkohlen in Böhmen aus dem k. k. Ferdinandischen Kohlenwerke, genannt **Salon-Kohlen**, mit Freuden übernommen und werde vorläufig den Schffel für 20<sup>⁄</sup> verkaufen, denn diese **Salon-Kohlen** sind wegen Reinheit ic. ic. vor allen andern Steinkohlen bis jetzt in Leipzig vorzuziehen.

**Emilie Höbold,**

Kirchgäßchen in den Häusern Nr. 2 und 3.

## Mixed-Pickles,

in Essig eingemachte Gurken, Chalotten, Bohnen, Blumenkohl etc.,

## Obst,

Mirabellen, Prunellen, Pflaumen, Kirschen (ohne Kern), Birnen etc., durch Dampftrocknung auf das Vorzüglichste bereitet,

## Gemüse,

Blumenkohl, Mohrrüben, Spargel, grüne Bohnen, Zuckerschoten etc., getrocknet und gepresst, empfiehlt

die Frankfurter Actien-Gesellschaft für Fabrikation comprim. Gemüse im Strohhut-Gewölbe der Kaufhalle im Barfussgässchen.



## C. R. Küssmodel von hier

empfiehlt seine engl., franz. und deutschen

## Kessel-Drageés en gros & en detail.

Hiervon elegante Muster-Schachteln; dieselben eignen sich auch zu Geschenken jeder Art. Augustusplatz rechts, Ecke der 22ten Bodenreihe. Fabrik Barfussmühle.





## FrISCHE Tafelbutter,

à Kanne 22  $\mathcal{R}$ , aus der Kommabcher Pflanze, ist zu verkaufen  
Petersstraße 37 in der Restauration.

## Juwelen, Perlen, Antiquitäten

aller Art, so wie Münzen, Epigen ic. werden zu hohen  
Preisen gekauft Brühl Nr. 29 bei

J. & S. Goldschmidt  
aus Frankfurt a./M.

Ein- und Verkauf gebrauchter Meubles, Uhren, Feder-  
betten, Alterthümer jeder Art u. s. w. Neumarkt Nr. 6.

Getragene Kleidungsstücke, Wäsche, Schuhwerk  
werden zu kaufen gesucht. Adressen Schloßgasse 6, 1 Treppe.

## Unerbieten.

Es werden ganze Ausstattungen, sowohl im Einzelnen auf  
Bestellung zum Nähen angenommen und werden bei reeller Be-  
dienung die möglichst billigsten Preise gestellt. Proben von beliebigem  
Schnitt liegen zur Ansicht bereit Markt Nr. 8, Barthels Hof  
links, 2. Etage.

## Agentur = Gesuch.

Größeren deutschen Fabrikanten, welche beabsichtigen in Wien  
und den österr. Provinzen sich vertreten zu lassen, wessen wir aus  
Gefälligkeit einen sicheren und tüchtigen Agenten nach.

Domschke & Oriensteidl,  
Salzgäßchen.

## Fabrikanten,

welche geneigt sind, einem streng rechtlichen, thätigen und bestens  
empfohlenen Agenten in Berlin den Verkauf ihrer Fabrikate zu  
übertragen, belieben ihre Adresse gef. unter W. M. H. 7. poste  
restante Leipzig niederzulegen.

## Ein Kaufmann aus Prag

sucht Niederlagen oder Agenturen in frequenten Artikeln gegen  
Provision zu übernehmen.

Derselbe ist im Stande Vorschuss zu leisten, und stehen ihm  
die besten Referenzen zur Seite. Gefällige Anfragen beantwortet  
er brieflich oder zur Messzeit in Leipzig mündlich, und bittet Re-  
spective poste restante Leipzig unter A. P. um ihre Adressen.

## Fabrikanten,

welche geneigt sind einem streng rechtlichen, thätigen und bestens  
empfohlenen Agenten den Verkauf ihrer Fabrikate für Hamburg und  
Großherzogthum Mecklenburg zu übertragen, belieben sich gef. unter  
B. S. H. 16. Berliner Hof in Braunschweig zu wenden.

## Für Hamburg

werden von einem erfahrenen, mit den besten Referenzen versehenen  
Agenten noch einige respectable Häuser zur Vertretung gesucht u.  
beliebe man demgemäß Adressen mit Hamburg bezeichnet gef.  
poste restante Leipzig niederlegen zu lassen.

Ein mit den besten Referenzen versehenen Agent zu Berlin wünscht  
für den dortigen Platz eine Agentur für ein rheinländisches Haus  
in Manufacturwaaren zu übernehmen. Offerten erbittet man  
unter Adresse H. 150 poste restante Leipzig.

Ein Agent, in Berlin thätig, mit den besten Referenzen ver-  
sehen, sucht für den dortigen Platz eine Agentur in sächsischem  
oder Gieseler Fabrikate. Gef. Offerten werden erbeten unter  
Adresse E. 200. poste restante Leipzig.

Ein thätiger, routinirter Agent, der mehrere  
bedeutende Häuser in Hamburg vertritt, wünscht  
noch einige Agenturen für genannten Platz zu über-  
nehmen.

Gef. Offerten unter Letstro J. H. Nr. 19. werden  
poste restante Leipzig erbeten.

Ein bestens empfohlener Reisender wünscht auf seinen Touren  
im größten Theile Deutschlands, Schweiz ic. noch die Vertretung  
eines bedeutenden Fabrikgeschäftes (Manufacturbranche) zu über-  
nehmen.

Gef. Offerten will Herr Carl Einnemann, Katharinenstraße  
Nr. 28, entgegennehmen und weitere Auskunft gütigst ertheilen.

Ein ansässiger Kaufmann in Zürich sucht für dortigen Platz  
und Umgebung einige Agenturen in Manufactur- oder andern  
Waaren und ist im Stande, respectable Referenzen aufzuweisen.

Gef. Offerten wolle man baldigst unter der Chiffre X. X. H. 22.  
poste restante niederlegen.

Für ein Pforzheimer Bijouterie-Geschäft wird ein  
Reisender gesucht.

Schriftliche Offerten bittet man niederzulegen bei Herrn  
N. Sering, Reichstraße Nr. 55.

## Gesucht

ein recht gewandter, im Bijouteriefach erfahrener Reisender unter  
sehr vortheilhaften Bedingungen. Reflectanten belieben ihre  
Adresse unter Buchstaben A. B. versiegelt poste restante Leipzig  
abzugeben.

Für ein renommirtes Fabrikgeschäft in Offenbacher Portefeulles-  
Waaren wird zum alsbaldigen Eintritt ein erster und ein zweiter  
Reisender gegen guten Gehalt gesucht. Solche, die in ähnlichen  
Branchen gearbeitet, werden bevorzugt.

Franco-Offerten werden in den nächsten 14 Tagen Petersstraße  
Nr. 7, 1. Etage entgegengenommen.

Für eine hiesige Cigarrenfabrik wird ein flotter Comptoirist zum  
baldigen Antritt gesucht; gewünscht wird, daß derselbe schon in  
dieser Branche gearbeitet hat.

Anmeldungen nimmt Herr Theodor Lindner in Leipzig,  
Grimma'sche Straße Nr. 6, franco an.

## Gesucht

wird zum baldigen Antritt in ein Modewaaren-Geschäft ein zu-  
verlässiger Markthelfer. Zu melden Grimm. Straße Nr. 14, 2. Et.

Gesucht wird ein gewandter Bursche zum Austragen  
Thomasikirchhof Nr. 13, 1 Treppe.

Gesucht wird sofort ein kräftiger Bursche von 14—16 Jahren  
Magazingasse Nr. 11b, 3. Etage.

Gesucht wird ein junger Mann, welcher einen Knaben von  
13 Jahren, Realschüler, in seinen häuslichen Arbeiten unterstützt,  
Georgenstraße Nr. 1, 2. Etage.

Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein Laufbursche beim  
Buchbinder Heinemann, Burgstraße Nr. 8.

Ein Laufbursche zu leichter Arbeit wird gesucht Petersstraße  
Nr. 6, 4 Treppen.

Ein Kellner und ein Mädchen wird sogleich zum Antritt  
gesucht Brühl Nr. 41.

Gesucht werden zum 1. October von einer ordentlichen Zieh-  
mutter ein Paar Ziehkinder. Zu erfragen an der Wasserfront  
Nr. 8 bei Herrn Becker, Buchdrucker, eine Treppe hoch, vis a  
vis Herrn Fischermeister Handel.

## Näherinnen,

besonders Vorsteherinnen größerer Nähanstalten  
und Stickschulen finden lohnende und dauernde  
Beschäftigung.

Adressen werden unter Chiffre F. G. Leipzig  
poste restante erbeten.

Junge Mädchen zum Putzmachenerlernen (unentgeltlich),  
Zuarbeiterinnen, sehr geübte, finden sofort Stelle bei dauernnder  
Arbeit Universitätsstraße Nr. 15 parterre.

## Eine Wirthschafterin,

welche gute Zeugnisse besitzt und wo möglich sofort antreten kann,  
wird für eine Dekonomie mit Mühle gesucht.

Offerten erbittet man unter der Adresse V. W. Na. 10. poste  
restante Leipzig.

**Eine Frau oder Mädchen in gesetzten Jahren wird für ein Paar Kinder als Stubm gesucht. Nur Solche, welche Lust und Liebe zu Kindern haben und gut empfohlen sind, können das Nähere Schützenstraße Nr. 3, eine Treppe erfahren.**

**Gesucht wird zu diesem Ersten ein ordentliches braves Mädchen als Jungemagd. Das Nähere bei dem Hausmann in Lehmanns Garten.**

**Gesucht wird ein Mädchen, welches das Schneidern gründlich erlernen will, Frankfurter Straße Nr. 23, 4 Treppen.**

**Gesucht wird sogleich ein Mädchen für häusliche Arbeit Magazingasse Nr. 11b, 3. Etage.**

**Eine Köchin, welche auch andere häusl. Arbeiten mit besorgt, findet Dienst Eiserstraße 1605 C, 1. Et. Dienstbuch mitzubringen.**

**Gesucht wird sogleich ein fleißiges Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Gewandgäßchen Nr. 4 parterre.**

**Gesucht wird zum 1. October ein anständiges Mädchen zur häuslichen Arbeit Ritterstraße Nr. 34, 4 Treppen.**

**Gesucht wird zum 1. Oct. ein Mädchen von 16—18 Jahren für Kinder und häusliche Arbeit Halle'sches Gäßchen 11 parterre.**

**Gesucht wird eine Aufwärterin für täglich früh ein Paar Stunden Poststraße Nr. 12, 3. Etage rechts.**

**Gesucht wird ein Dienstmädchen für auswärtig, welches sogleich antreten kann. Nur solche, welche gute Atteste aufzeigen können, erhalten nähere Auskunft Kupfergäßchen Nr. 4 parterre.**

**Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen für Kinder und häusliche Arbeit Frankfurter Straße Nr. 1 im Hofe rechts, 1 Treppe.**

**Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein fleißiges u. ehrliches Dienstmädchen Petersstraße 44, 4. Etage.**

**Gesucht wird zum sofortigen Antritt ein gut empfohlenes Mädchen für Küche und häusliche Arbeit Reichels Garten, am Dorotheenplatz Nr. 2, 3 Treppen.**

**Gesucht wird ein mit guten Zeugnissen versehenes Mädchen für Kinder Weststraße Nr. 1658, 3. Etage rechts.**

**Gesucht wird zum 1. October ein Mädchen für Kinder und Hausarbeit 3 Rosen, Petersstraße.**

**Gesucht wird sofort ein Dienstmädchen Frankfurter Straße Nr. 20 parterre links.**

**Ein junges solides Mädchen wird zur Aufwartung gesucht Gerberstraße Nr. 18, 2. Etage.**

**Das concess. Personalversorgungs-Geschäft von Julius Knöfel, Neumarkt Nr. 26, überweist kostenfrei ausgezeichnet gut empfohlene und ansehnliche Leute (beiderlei Geschlechts), die Condition suchen.**

**Zuverlässige und sehr gut empfohlene Leute, die als Markthelfer dauernd dienen, suchen für den 1. October oder später Condition. J. Knöfel, Neumarkt Nr. 26.**

**Ein junger Kaufmann,** welcher in einem Manufacturwaaren-Geschäft servierte, sucht unter bescheidenen Ansprüchen, mit den besten Empfehlungen versehen, Engagement in einem Comptoir oder Lager oder als Verkäufer. Offerten bittet man unter der Chiffre E. R. H. 55. poste rest. Leipzig niederzulegen.

**Ein junger Kaufmann (militärfrei),** der mehrere Jahre in einem sächsischen Spitzen- und Stickerei-Fabrik-Geschäft conditionirt, wünscht seine Stellung zu verändern und sucht daher pr. ersten Januar künftigen Jahres oder früher ein anderweitiges Engagement als Reisender, Comptoirist oder Lagerdiener in dieser oder ähnlichen Branche.

**Geehrte Reflectanten** belieben ihre Adressen unter O. O. Nr. 27. poste restante Leipzig niederzulegen.

**Ein Commis,** der schon einige Jahre conditionirte und gute Zeugnisse besitzt, sucht Anstellung auf Comptoir oder Lager. Adressen sind unter N. M. H. 17. poste restante Leipzig gef. niederzulegen.

## A v i s.

**Ein junger Mann,** welcher seit 5 Jahren in verschiedenen Artikeln gereist, auch in den Comptoirarbeiten bewandert, sucht eine Stellung als Reisender oder Comptoirist. Gefällige Adressen werden unter R. S. 100. poste restante Leipzig erbeten.

**Ein junger Mann,** der bisher in größeren Manufacturwaaren-Geschäften en détail conditionirte, französisch u. englisch geläufig spricht und mit den Comptoir-Arbeiten vertraut ist, sucht unter bescheidenen Ansprüchen eine Stelle, gleichviel ob auf dem Comptoir oder als Verkäufer.

Z. M. 20. poste restante Leipzig.

**Ein junger Mann,** der beim Militär gedient hat und im Rechnen und Schreiben gut bewandert ist, sucht ein Unterkommen. Adressen werden erbeten

Sporergäßchen Nr. 9.

**Einen willigen jungen Laufburschen** weist nach  
**C. Hausknecht,** Windmühlenstraße Nr. 5.

**Ein anständiges Mädchen,** im Puz u. Schneidern gründlich erfahren, sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Zu erfragen Burgstraße Nr. 18 parterre.

**Ein Mädchen** von auswärtig, mit guten Zeugnissen versehen, in der Küche, so wie in allen weiblichen Arbeiten wohlverfahren, sucht sofort oder zum 1. October einen Dienst. Dresdner Hof im Hofe rechts 3 Treppen.

**Ein Mädchen** von auswärtig sucht einen Dienst für Küche. Näheres Reudnitzer Straße Nr. 1b, 2 Treppen.

**Ein im Rechnen und Schreiben geübtes Mädchen,** welches schon mehrere Jahre in einem Verkaufsgeschäft ist, sucht Stelle wieder in einem solchen. Näheres Gerberstraße Nr. 59 im Hofe bei Madame Böttcher.

**Ein gewandtes Mädchen** sucht Stelle zum 1. October als Stubenmädchen oder für Alles. Offerten Reichstraße Nr. 9 im Hofe 2 Treppen.

**Gesucht wird** von einem ordentlichen, arbeitsamen Dienstmädchen, welches im Kochen erfahren ist und sich jeder häuslichen Arbeit willig unterzieht, zum 15. Oct. ein Dienst. Zu erfragen Poststraße Nr. 8 im Hofe rechts parterre.

**Ein Mädchen,** das stets mehrere Jahre bei ein und derselben Herrschaft gedient hat, sucht zum 15. October oder 1. November einen Dienst (Küchen- und häusliche Arbeit). Adresse: Nicolaistraße Nr. 15, 3 Treppen rechts.

**Eine perfecte Köchin** in gesetzten Jahren, mit guten Zeugnissen versehen, sucht sofort oder später Dienst. Adressen nimmt an  
**Otto Knöfel,** Hainstraße Nr. 5.

**Ein Mädchen,** welches mehrere Jahre bei Herrschaften war und mit guten Attesten versehen ist, sucht einen Dienst. Antonstr. 7 part.

**Ein junges Mädchen** von auswärtig sucht einen Dienst als Jungemagd.

**Geehrte Herrschaften** werden gebeten sich bei Madame Lösch, Thomasgäßchen Nr. 5 näher zu erkundigen.

**Ein arbeitsames Mädchen** sucht bis zum 15. Oct. oder ersten November einen Dienst. Hainstraße Nr. 20, 1 Treppe.

**Ein Mädchen,** welches in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren ist, sucht zum 15. Oct. einen Dienst. Adressen bittet man abzugeben Markt im Hause Nr. 2.

**Zu miethen gesucht** wird möglichst sofort von ein Paar ruhigen pünctlich zahlenden Leuten gebildeten Standes ein Familien-Logis von 2 Stuben nebst Zubehör, gleichviel ob separat oder Aftermieth. Adressen unter H. 4. poste restante.

## Zu miethen gesucht

wird sogleich oder zum Funfzehnten für einen stillen Herrn eine geräumige Stube mit Kammer, wo möglich meublirt, in geschützter Lage, Sonnenseite. Adressen abzugeben in der ersten Kinderbewahranstalt vor dem alten Hospitalthore, 1 Treppe.

**Gesucht wird** ein kleines Logis, Stube, Kämmerchen und Küche. Adr. bei Hrn. Findeisen, Hausmann, Königsstraße Nr. 3 niederzulegen.

Gesucht wird in Gohlis, Reudnitz oder Dresdner Vorstadt ein Familienlogis, bestehend aus 2 Stuben nebst Zubehör, möglichst bald zu beziehen. Adressen erbittet man unter R. Z. Nr. 100. poste restante.

Ein unverheirateter praktischer Musiklehrer sucht baldigst gegen Ertheilung von Pianoforte- und Gesangsunterricht oder Anleitung zum freien Fantasiren oder auch Vortragen auf dem Piano u. ein ungehörtes Logis.

Adressen unter H. werden erbeten durch die Musikalienhandlung des Herrn E. Seidl, Neumarkt Nr. 7.

Gesucht wird von ruhigen pünktlich zahlenden Leuten mit nur einem Kinde zu Weihnachten ein Logis in der Stadt oder innern Vorstadt bis zu 60  $\mathcal{R}$ , und würde erwünschten Falls auch der Hauswirthschaft mit übernommen werden. Geehrte Offerten wird Herr Buchhalter Friedrich, Brühl Nr. 45, zu übernehmen und weitere Auskunft zu ertheilen die Güte haben.

Gesucht wird ein freundliches, vielleicht aus einer oder zwei Stuben mit Kammer, Küche und sonstigem Zubehör bestehendes, in innerer oder äußerer Vorstadt gelegenes Logis für eine solide ältere Dame, und werden hierauf Reflectirende gebeten, ihre Adressen im blauen Hof bei Madame Mantel gef. niederzulegen.

Gesucht wird ein freundliches Garçon-Logis in der Nähe der Post.

Adressen erbittet man R. K. 24. poste restante.

Gesucht wird von der nächsten Jubilate-Messe an für ein Weißwaaren-Lager ein Zimmer nebst Schlafcabinet 1. Etage, in frequenter Messlage.

Anerbietungen nebst Angabe des Miethpreises sind in der Reichsstraße Nr. 54 abzugeben.

Ein solides Mädchen sucht ein einfach meublirtes Stübchen. Adressen bittet man niederzulegen Brühl 35 bei J. G. Conrad.

### Bekanntmachung.

Die Herren Hausbesitzer als Administratoren ersuche ich ergebenst

Die Verzeichnisse von freiwerdenden Familienlogis u. Geschäftslocalen jeder Art von Neujahr, Ostern u. Johannis 1858, mir baldigst zukommen zu lassen. W. Krobitzsch, Localcomptoir, Barfußgäßchen 2.

### Gewölbevermietung.

Zu Frankfurt a. d. O. ist am Markt, gr. Schanz- u. Jüdenstraßen-Ecke Nr. 50 das große Erdgewölbe und ein Wohnzimmer zur Martin-Messe 57 zu vermieten.

### Messvermietung:

Grimma'sche Straße Nr. 19, 1 Treppe 2 Stuben nebst Kammer und Vorfaal.

Verkaufs-Local. Eine Stube in erster Etage ist von künftiger Neujahr- oder Ostermesse an als Verkaufslocal zu vermieten; auch kann dieselbe mit einem bedeutend größern Raum zum Verkauf verbunden werden.

Nicolaistraße Nr. 11, 1. Etage.

### Gewölbe-Vermietung

grüne Lanne, Brühl. Ein Gewölbe ist nächste Neujahr- und folgende Messen zu vermieten. Das Nähere bei dem Eigenthümer.

### Ein Messlocal

in Frankfurt a. d. Oder.

Ein in guter Messgegend liegendes Gewölbe mit Comptoirstube, besonders für ein Band- oder Kurzwaaren-Geschäft geeignet, ist für die nächste Messe und ferner zu vermieten.

Nähere Auskunft ertheilen die Herren Gebrüder Lewy in Auerbachs Hof Nr. 18, 1 Tr.

### Vermietung.

Zu vermieten ist von Ostern k. J. an am Neumarkt eine, namentlich auch zu einem Geschäftslocal passende erste Etage, in einem hellen und geräumigen Hofe gelegen, durch

Adv. Göring, Tuchhalle.

### Zu bester Messlage

ist eine sehr geräumige Etage als Handlungslocal von Neujahr oder Ostern k. J. ab zu vermieten durch

Adv. Kretschmann jun., Nicolaistraße Nr. 45.

### Messvermietung.

Zu vermieten sind 2 bis 3 ausmeublirte Stuben, welche sich zu Musterlagern eignen, für nächste Messen, im Brühl, Kranich parterre. Aussicht nach der Frauenstraße.

### Messvermietung.

Ein Zimmer in bester Lage, passend für ein Musterlager, ist künftige Messen zu vermieten. Das Nähere beim Hausmann in Singsingens Hofe.

### Messvermietung.

Zu Michaelis k. J. sind 1 bis 2 große Gewölbe mit Schreibstube in der schönsten Lage der Tuchmesse zu vermieten.

Adressen Markt, Malinverno's Keller, Ecke der Painstraße.

### Vermietung.

In der Petersstraße Nr. 42 sind zwei Niederlagen nebst Bodenraum von Weihnachten an zusammen zu vermieten. Das Nähere zu erfragen Königsstraße Nr. 23, 1. Etage.

### Zu vermieten

sind in der Europäischen Börsenhalle, Katharinenstraße Nr. 6,

3 Stuben sammt Kammer,

3 Treppen hoch.

Das Nähere beim Hausmann daselbst.

### Neumarkt Nr. 13, 1. Etage

sind sofort oder zum 15. October zwei mahagonimeubl. Zimmer zu vermieten.

Zu vermieten ist ein freundliches Stübchen ohne Bett Lehmanns Garten, Gewächshaus bei Winkler.

2 Zimmer nebst Cabinet, als Garçonlogis oder Expedition, sind zu vermieten. Näheres oberer Park 16 beim Hausmann.

Zu vermieten ist sofort an einen ruhigen Herrn eine schön meublirte Stube nebst Bett lange Straße 41, parterre rechts.

Zu vermieten ist zum 1. oder 15. Oct. eine fein meublirte Erkerstube mit Schlafcabinet an 1 oder 2 Herren von der Handlung ober Beamte Burgstraße Nr. 26, 2 Tr.

Zu vermieten ist ein freundlich meublirtes Zimmer mit separatem Eingang Erdmannstraße Nr. 9, 3 Treppen.

Zu vermieten und sofort oder später zu beziehen ist an einen Herrn eine schöne Stube mit Kammer und freier Aussicht, ohne Meubles, am Königsplatz. Zu erfragen Rosenstraße 2 part.

Ein Garçonlogis, meubl. Stube mit Kammer, ist pr. 1. Oct. zu vermieten Kreuzstraße Nr. 2, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube mit freier Aussicht an 1 oder 2 Herren Weststraße Nr. 1684, 1 Tr. rechts.

Eine Stube, gut meublirt, ist an einen Herrn sofort zu vermieten Thomasgäßchen Nr. 6, 3. Etage.

Eine freundliche meublirte Stube ist an Herren von der Handlung zu vermieten Petersstraße, 3 Rosen, 2. Etage.

Zu vermieten ist sofort eine meublirte Stube an solide Herren Magazingasse Nr. 4, 1 Treppe.

Zu vermieten sind zwei meublirte Stuben, einzeln oder zusammen, gleich zu beziehen, Katharinenstraße Nr. 19, 4. Etage vorn heraus.

### Theaterplatz Nr. 7

ist eine schöne Stube zu vermieten.

Zu vermieten ist eine gut meublirte Stube lange Straße Nr. 2, 1 Treppe.

Zu vermieten ist sofort bei ruhigen Leuten ein schönes großes Zimmer mit Schlafstube, unmeubliert, an Kaufleute oder Beamte.

Zu erfragen Poststraße Nr. 10 parterre rechts.

Ein freundlich meubliertes Zimmer ist an einen soliden Herrn sofort zu vermieten Dresden Straße Nr. 27, 2 Treppen links.

## Circus Hüttemann

auf dem Fleischerplatz.

Heute Mittwoch den 30. September große Vorstellungen in der höheren Reitskunst, Gymnastik und Pferdedressur. — Zum Schluss: Große Gallerie der berühmten plastischen Tableaux orientales, ausgeführt von 26 Damen und Herren der Gesellschaft.

Preise der Plätze: Erster Platz 10 Ngr., Zweiter Platz 5 Ngr., Dritter Platz 3 Ngr. Kinder in Begleitung ihrer Aeltern zahlen auf dem 1. und 2. Platz die Hälfte.

Anfang der 1. Vorstellung 5 1/2 Uhr; der 2. Vorstellung 8 Uhr.

**F. Hüttemann, Director.**

Heute und täglich während der Messe finden die **asiatischen Vorstellungen**

der Familie Sirsch auf dem Fleischerplatz im Gothischen Kunst-Palaste statt mit Tableaux lebender Bilder.

Preise der Plätze: 1. Platz 7 1/2 Ngr., 2. Platz 5 Ngr., dritter Platz 2 1/2 Ngr.; Kinder unter 10 Jahren zahlen auf den beiden ersten Plätzen die Hälfte. **W. Sirsch, akad. Künstler.**

## Wunder der Natur!

Die kleinsten Menschen auf der Welt sind zum ersten Male in Leipzig eingetroffen, und werden sich während der Messe einem geehrten Publicum produciren.

Prinz Colibri ist 33 Jahre alt und 3 Fuß hoch, Prinzessin Colibri ist 21 Jahre alt, 2 Fuß hoch und nur 16 Pfund schwer. Die Vorstellungen bestehen in 4 Abtheilungen. Der Schauplatz ist auf dem Fleischerplatz an der Rosenthalbrücke. Preise der Plätze: 1. Platz 5 Ngr., 2. Platz 2 1/2 Ngr., 3. Platz 1 1/2 Ngr., Kinder unter 10 Jahren zahlen auf dem 1. u. 2. Platz die Hälfte. Stündlich eine Vorstellung. Um zahlreichen Besuch bittet **S. Rosenberger** aus Schimborn.

Der einzige in Europa lebende

## Orang-Utang,

Pithecus,

genannt Mr. Jessi von der Insel Borneo, der größte, der je hier gezeigt wurde, ist hier angekommen und dem geehrten Publicum zur Schau vorgestellt.

Da der Aufenthalt nur von kurzer Dauer ist, so ladet Unterzeichnete die wissenschaftlich gebildeten Autoritäten, so wie ein geehrtes Publicum ergebenst ein, dieses Prachtexemplar zu schauen.

Zu sehen an der Promenade in Pragers Kaffeegarten, parkirt. Entree à Person erster Platz 5 Ngr.; zweiter Platz 2 1/2 Ngr.; Kinder zahlen 2 1/2 Ngr. **Stieglitz d'Anvers.**

## Größte Naturseltenheit!

## Das nackte arabische Vollblut-Pferd.

neuer Race, aus l'Arabie pétrée, ist hier eingetroffen und wird in der dazu erbauten Bude auf dem Fleischerplatz an der Rosenthalbrücke dem geehrten Publicum durch den Heger Jencaro zur Schau vorgeführt werden. Dasselbe wurde von Sr. k. k. Majestät dem Kaiser von Oesterreich, Ihren Majestäten dem König und der Königin von Sachsen, Sr. königl. Hoheit dem Prinzen von Wales &c., so wie von mehr als 100,000 Personen aller Stände in Wien, Dresden und Frankfurt a. M. in Augenschein genommen. — Die Bude ist von Morgens 10 bis Abends 10 Uhr geöffnet. Erster Platz 5 Ngr., zweiter Platz 2 1/2 Ngr. **F. C. Stieglitz** aus Anvers.

In der großen braunen Blechbude zunächst dem Circus sind von Morgens 9 bis Abends 10 Uhr während der Messe zu sehen **alle Menschenrassen,** die auf der Erde leben.

**A. Bührlen.**

Täglich während der Messe ist auf dem Fleischerplatz die große

## Menagerie

der beiden Thierbändiger **H. Scholz & J. Liphard** in einer 2000 Quadratfuß großen Bude zur Schau ausgestellt.

Besonders aufmerksam machen wir auf eine

## Löwen-Familie,

welche in keiner der größten Menagerien so schön noch zu sehen war. Täglich um 4, 6 und 8 Uhr Fütterung und Dressur der Thiere.

Preise der Plätze:

1. Platz 5 Ngr., 2. Platz 2 1/2 Ngr., 3. Platz 1 1/2 Ngr. Unterzeichnete, welche ihre beiden Menagerien vereinigt haben, um etwas Großartiges bieten zu können, sehen recht zahlreichem Besuch entgegen.

**Scholz & Liphard,**  
Thierbändiger.

## Schweizerhäuschen.

## Concert v. Carl Welcker.

Anfang 3 Uhr.

## Aeckerleins Keller.

## Abends während der Messe Concert.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wendt.

## WIVOLI.

## Heute Mittwoch Concert u. Tanzmusik.

Anfang 7 Uhr.

Das Musikchor von W. Wendt.

## Odeon.

Heute Mittwoch

## Concert und Ballmusik.

Anfang 6 Uhr.

Das Musikchor von E. Starke.

## Wiener Saal.

Heute Mittwoch Tanzvergnügen.

Anfang 7 Uhr.

## Colosseum.

Morgen grand Ball bei Illumination. Das Nähere morgen. Prager.

## Gosenthal.

Heute Concert und Messball; zugleich empfiehlt Gänsebraten, verschiedene warme und kalte Speisen Gose, Bock- und Lagerbier fein. **C. Bartmann.**



## Hôtel de Pologne.

Heute Mittwoch den 30. September,  
so wie täglich während der Messe

### grosses Extra-Concert von Carl Welcker

in den neu decorirten und durch 300 Gasflammen erleuchteten Sälen.

Anfang 7 Uhr. Entrée 2½ Ngr. Näheres die Programme.

 Table d'hôte Mittags 1 Uhr. Der Tunnel ist geöffnet. 

Heute Abend

bei Fontainen-Spiel und brillanter Gasbeleuchtung

### Extra-Concert

in den Sälen

des

Schützenhauses.

Leitung des Orchesters vom Musikdirector

W. Herfurth.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2½ Ngr.

## Central-Halle.

Heute und täglich während der Messe findet in den auf das schönste decorirten, so wie brillant erleuchteten Localitäten der Central-Halle

### grosses Extra-Concert von Fr. Riede

statt, wobei à la carte gespeist wird.

Für preiswürdige gute Weine, so wie für eine gewählte Speisekarte wird Sorge getragen werden und um zahlreichen Besuch gebeten.

## Central-Halle.

Heute,  
so wie jeden Abend während der Messe

### CONCERT von Friedrich Riede.

Anfang 7 Uhr.

Entrée 2½ Ngr. Alles Nähere das Programm.

## Hotel de Prusse.

Heute und täglich während der Messe Mittags 1 Uhr *table d'hôte*,  
so wie zu jeder Tageszeit *à la carte*.

### Feldschlösschen.

In dem neu decorirten großen orientalischen Weltsaale wird zu jeder Tageszeit à la carte gespeist und die feinsten Rhein- und Bordeauxweine mit dem Motto: „Aus schöner Hand das Glas gereicht, ein jeder Wein dem Nektar gleicht,“ verabreicht. Freundlichen Gruss! Gustav Schulze.  
NB. Um 3 Uhr beginnt das Concert, später Tanzmusik.

### Restauration bei Herrn C. W. Schneemann.

Heute den 30. September Concert und Gesangsproduction vom Baritonist Meixner aus München und Fräulein Dietzel und Gesellschaft aus Berlin. Anfang 7 Uhr.

## Forsthaus zum Ruhthurm.

Heute Mittwoch

### Extra-Concert von Friedrich Riede.

Entrée 2½ Ngr. Anfang halb 3 Uhr.

Alles Nähere das Programm.

## Restauration zum Forsthaus.

Zu dem heute stattfindenden Concert ladet zu verschiedenen Sorten Kaffeeuchen höflichst ein **C. D. Schatz.**

## Hôtel de Saxe.

Heute Mittwoch

### Gefangsvorträge von dem Opernsänger Herrn O. Böttcher unter Mitwirkung des Orchesters.

In dem Concertsaale wird mit den ausgesuchtesten Weinen bei billigsten Preisen und in dem angrenzenden Glas-Salon und Biergarten mit gutem Münchener Bier bestens bedient werden.

Für eine reichhaltige Speisekarte ist gesorgt.

Entrée (à Person 2½ Ngr.) wird nur für den Concertsaal und Glas-Salon erhoben.

## Leipziger Salon.

Heute großer Meßball im festlich geschmückten Saale,  
Anfang 7 Uhr, Ende 2 Uhr,

wozu ergebenst einladet

J. Berger.

## Petersschiessgraben.

### Heute Mittwoch großer Mess-Ball

vom Musikchor des Herrn Director Hauschild.

Anfang 7 Uhr. Ende 2 Uhr.

Für gute Speisen und Getränke ist bestens gesorgt.

J. G. Dieze.

## Gerhards Garten.

Table d'hôte.

Heute Abend Männerquartett u. humoristische Gesangsvorträge.

Moritz Vollrath.

## In Stötteritz alle Tage

auch während der Messe frischer Kuchen und div. warme Speisen, ff. Bayerisches von Kurz ic., und ist die

### Georginenausstellung im Hôtel de Pologne

wieder mit frischen Blumen ausgeschmückt. Aufträge werden fortwährend hier und im Hotel angenommen.

Schulze.

**Löwe's Restauration, Nicolaisstraße 51, der Kirche gegenüber.**

### Heute Mittwoch den 30. Septbr. National-Concert

der Tyroler Quartett-Sänger-Gesellschaft aus dem Innthale im Verein mit dem Komiker Trint und dem Naturjodler Trattner.

## Restauration von F. A. Winkler auf dem Fleischerplatz.

Heute so wie alle Tage während der Messe komische, humoristische und ernste Gesangsvorträge von Herrn Komiker Burghardt nebst Gesellschaft von früh 10 Uhr an. — Dabel empfehle ich preiswürdige Weine, f. Bier, kalte und warme Speisen und Getränke. Es ladet ergebenst ein

der Obige.

**Englische Arena, Fleischerplatz, 5. Salon vom Theaterplatz rechts,**

empfehle sich ihren Gönnern und Freunden, bestens. ff. Getränke, noble Decoration und Beleuchtung, freundliche Bedienung, musikalische Unterhaltung. Achtungsvoll ladet ergebenst ein

L. F. Kollmer.

**Waldschlößchen zu Gohlis.** Heute Mittwoch, so wie alle Tage frischen Kuchen und verschiedene warme Speisen, wozu einladet

H. Seyfer.

**Große Funkenburg.**

Heute Dienstag

**Zither-Concert mit Gesang**

durch den ersten Zithermeister  
*Anton Schönbauer aus Pesth,*  
 mit Gitarre-Begleitung durch *Friedrich Sonek.* Abwechselnd  
 wird der Pesther Local-Sänger *Geinrich Kosty* mehrere  
 komische Gesänge vorzutragen die Ehre haben.  
 Anfang 1/28 Uhr. Entrée 2 1/2 Ngr.

**Grosse Funkenburg.**

Zu dem heutigen Concert empfehle ich *Kostbier*, so wie  
 eine *Kudwacht* aus dem *Spähen.*

*J. Fr. Helbig.***Wagner's Spiegel-Salon,**

Fleischerplatz.

Während der Messe findet *Mittich* in meinem *Spiegel-Salon*  
 und komische Gesang-Vorträge des Komikers *Herrn*  
*Müller* nebst Gesellschaft aus *Berlin*, unter Mitwirkung des  
 hier rühmlichst bekannten Komikers *Herrn Säbner* (Pietich)  
 statt. Speisen und Getränke bei guter Bedienung sind von be-  
 kannter Güte.

*Gustav Wagner.***Gambrinus, Ritterstraße 45.**

Heute musikalische Abendunterhaltung von der  
 Familie *Meyer.*

**Gambrinus, Ritterstraße 45.**

Heute Abend *Hirschruden.* Das *Bayerische, Dresden* Wald-  
 schloßbier ist ausgezeichnet. *Witwe Schwabe.*

*Speisewirtschaft, Burgstraße Nr. 6,* empfiehlt täglich  
 guten *Mittagstisch.* Heute Abend von 7 Uhr an *Rlöße* mit  
*Böckelfleisch* à Port. 2 1/2 N.

*Restaurations von *Geinrich Stüber* giebt Mittagstisch*  
 für 2 1/2 Ngr. Heute *Beefsteak.* *Neulichhof Nr. 1.*

**Mödnitzer Bier-Stube.**

Heute *Schlachtfest,* früh *Beikfleisch,*  
 Abends *Munksuppe, Brat- und frische Wurst,*  
 wozu ergebenst einladet

*C. G. Kämpf,*  
 kleine *Fleischergasse Nr. 6.*

**Heute Schlachtfest bei *Louis Schrüger,***

*Halle'sches Gäßchen Nr. 4.*

Heute und folgende Tage

**Mockturtle-Suppe**

bei *Carl Grohmann, Burgstraße Nr. 9.*

**„Stadt Wien“, Petersstrasse.**

**Mittags 1 Uhr Table d'hôte,** so wie um 12 Uhr erste *Table d'hôte* in  
 meinem *Restaurationslocal.* Abends *Restaurations*  
 à la carte. Sehr preiswürdige *Weine,* auch wird gleichzeitig ein feines *Glas* echt *bayerisches Bier* verabreicht. *Wöbius.*

**Hôtel garni von C. F. Lebe, vis à vis 3 Bahnhöfen,**

empfehlen sich einem geehrten *Publicum* bestens. Täglich während der *Messe* *Mittags* und *Abends,* so wie zu jeder *Tageszeit*  
 à la carte nebst einem f. *Glas Bier* und *Wein.* *C. F. Lebe.*

**Medinger Felsenkeller-Bier**

empfehlen

*A. Keils Restauration* am *Neumarkt.***Restauration von *Dr. Thieme,* Nicolaistraße Nr. 6, früher *Leube.***

Täglich *frische Bouillon;* *Mittags* und *Abends,* so wie zu jeder *Tageszeit* wird à la carte gespeist, wozu ergebenst einladet  
*Dr. Thieme.*

**Bayerische Bierstube der Weinwandhalle.**

Jeden *Mittag* wird à la carte gespeist. Das *bayerische Bier* aus der *königl. Brauerei* ist vorzüglich.

**Heute Abend Mockturtle-Suppe**

empfehlen

*Wilhelm Schmidt, Markt Nr. 15.*

*N. S.* Von 11 Uhr an liegt die *Schnellste* zur gefälligen *Einsicht* aus.

**Münchener Bierhalle.**

*Münchener Bier* empfiehlt nebst einer *reichhaltigen Speisekarte,* worunter heute *Abend* *Sarsen* *polnisch,* *Sarsen-*  
*braten* und *Sarsenbraten* mit *Weintraut,* *F. Fritze.*

**Restauration von *Emmerich Kaltschmidt,* Gewandgäßchen Nr. 4**

empfehlen heute *Abend* *Schweinsknöchelchen* mit *Rlößen,* *Frankfurter* *Apfelwein* und *f. Lagerbier.*

**Zschökauer Bierstube von *J. G. Krempler,***

*Ritterstraße Nr. 41,*

ladet heute *Abend* zu *Schweinsknöchelchen* mit *Rlößen* und *diversen* *andern warmen* und *kalten* *Speisen* *erhöhen* sich *aus-*  
 wies zu jeder *bestimmten Tageszeit* à la carte gespeist. *Bier* auf *eis.* *Mittagstisch* à la carte. *D. D.*

**Heute Abend Sarsenbraten bei *F. Zenz* im *Gewandgäßchen.***

*Restauration* von *J. C. Petzold, Klostersgasse Nr. 7.* Heute *Abend* *Sarsenbraten* mit  
*Rlößen,* wozu ergebenst *eingeladen* wird.

# Leipziger Tageblatt.

Mittwoch

[Fünfte Beilage zu Nr. 273.] 30. September 1857.

**Löwe's Restauration, Nicolaisstraße 51, der Kirche gegenüber,** empfiehlt einen guten Mittagstisch, so wie alle Morgen frische Bouillon, zu jeder beliebigen Zeit Beefsteaks mit Kartoffeln, wozu höflich einladet

Heute Abend Hasenbraten mit Weintraut. August Löwe.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu ergebenst einladet S. Weber, Kupfergäßchen Nr. 4.

Heute früh Speckfuchen, Beraer Bier extrafein. Carl Weinert, Universitätsstraße Nr. 8.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen à Port. 3 R. Ganz besonders aber empfehle ich mein echtes Zerbster Bitterbier und altes Lützschener à Töpfchen 13. S. von wohlbekanntester Güte. Ergebenst S. Sobusch, Neumarkt Nr. 23.

## Zur grünen Linde.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, so wie von früh 9 Uhr an eine gute Tasse Bouillon; auch kann zu jeder Tagesstunde à la carte gespeist werden bei NB. Ausgezeichnetes Bier.

A. Vietge.

Stadt Malland. Heute Abend Hasenbraten mit Weintraut. Die Gose ist ff.

Heute früh Speckfuchen, Bouillon, einen guten Mittagstisch, so wie zu jeder Tageszeit à la carte empfiehlt C. Saake, Nicolaisstraße, goldner Ring.

Speckfuchen heute von 8 Uhr an warm beim Bäckermeister Freyberg, Grimma'sche Straße Nr. 25.

## 5 Thlr. Belohnung.

Verloren wurde Sonntags Abend ein Granaten-Armband vom Hamburger Tempel bis in den Brühl, von da durch die Promenade. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen obige Belohnung abzugeben Thomaskirchhof Nr. 1, 3 Tr. vorn herauf. In der gestrigen Anzeige stand irrig Thomaskirchhof Nr. 11, statt Nr. 1.

Verloren wurde ein Achtel-Los 52. K. S. Landes-Lotterie, Nr. 39262. Vor Ankauf wird gewarnt.

Verloren wurde vorgestern Abend von der Grimma'schen bis zur Königsstraße eine Brieftasche, in welcher sich einige Papiere befanden. Da es für den Finder keinen Werth hat, so bittet man dasselbe gegen angemessene Belohnung Grimma'sche Straße Nr. 22 im Gewölbe abzugeben.

Aus einem hiesigen Lagerraum fehlt: 8 Nr. 2 ein Sack Effecten, 112 R schwer. Sollte derselbe irgendwo irrtümlich abgegeben sein, so bittet man gegen angemessene Belohnung um Abgabe an den Expediteur Herrn

Carl Wolf hier selbst.

Ein goldenes Armband ist Sonntag Nachmittag im Rosenthal verloren gegangen. Man bittet dasselbe gegen eine angemessene Belohnung Grimma'sche Straße 14, 1. Etage abzuliefern.

Auf dem Obstmarkte ist ein Korb Pflaumen falsch abgegeben, und ist abzuholen kl. Burggasse Nr. 2, 4 Treppen.

Am Montag Nachmittag ist entweder in der Stadt oder Vorstadt, zuletzt auf dem Wege über die Dresdner Straße nach Reudnitz, eine goldene Broche mit geschliffenem Korallenkopf verloren worden.

Der Wiederbringer erhält beim Portier im Dresdner Bahnhofe einen Thaler Belohnung.

Eine Brille mit Schildkroteinfassung ist vorige Woche irgendwo liegen gelassen, das Futteral ist mit Goldbuchstaben bezeichnet: zum 65. Geburtstag v. G. S. Wiederbringer erhält eine angemessene Belohnung von J. G. Knoche, Kochs Hof, Mittelgebäude 3. Etage.

Gefunden wurde am Sonntage ein Paquet, enthaltend mehrere Pappen-Schachteln mit Waare. Der rechtmäßig sich legitimierende Eigenthümer kann selbiges in Empfang nehmen Schützenstr. 10, 1 Treppe hoch.

M. P.

Warum haben Sie mir das gethan; der Gedanke quält mich Tag und Nacht! Es war hart, sehr hart, ein bitterer Wermuthstropfen mehr in meinem schon genugsam traurigen Leben. H.

An N. N.

Ihren Brief habe ich erhalten; bitte theilen Sie mir mehr und baldigst mit. Auf Discretion können Sie zählen.

E. S. 14.

Centralhalle, Sonnabend Abends 7 Uhr. Ihren Brief erhielt ich zu spät. Bestimmen Sie mir unter derselben Adresse einen andern Abend, jedoch nicht vor 8 1/2 Uhr.

A.

Es gratulirt dem Herrn August Möllert zu seinem heutigen Geburtstage von ganzem Herzen ein dreimal donnerndes Hoch!

W. G. B.

Es gratuliren Herrn Schuhmachermeister Wilh. Zeigner nebst Frau zur heutigen silbernen Hochzeit von ganzem Herzen x. y.

Soll ich denn immerwährend in Ungewissheit bleiben?

Dem Herrn August Möllert gratulirt zu seinem heutigen 25. Wiegenfeste von ganzem Herzen seine dicke Schwägerin.

Ich gratulire dem Herrn Eduard A.... zu seinem Geburtstage von ganzem Herzen.

Wir waschen's ab.

## HSPR. Ab. 6 U. Kohlenstr. 1 b. Stolpe.

Heute Morgen 1/2 Uhr verschied unser guter Vater, Bruder, Schwager und Onkel, Ferdinand Sönice, Bürger und Friseur hier, was ich theilnehmenden Verwandten u. Freunden hierdurch anzeige.

Leipzig, am 29. September 1857.

Marie verw. Sönice, geb. Froberg, zugleich im Namen der übrigen Hinterlassenen.

Heute Abend 10 Uhr starb nach schweren Leiden unsere innigst geliebte Germinie in ihrem 3. Lebensjahre. Wer das Kind kannte, wird unsern Schmerz zu ermessen wissen.

Leipzig, 29. September 1857.

Eduard Rockstroh.



## Quittung und Dank.

Auf unsere Bitte um Beiträge für die Abgebrannten in Trarbach sind bei uns eingegangen: F. W. 1  $\text{sp}$ , P. L. 1  $\text{sp}$ , Dr. D. 5  $\text{sp}$ , E. N. n 1  $\text{sp}$ , Rud. Hartm. 2  $\text{sp}$ , E. R. 2  $\text{sp}$ , Frau W. 1  $\text{sp}$ , E. H. 3  $\text{sp}$ , Th. 2  $\text{sp}$ , H. M. 1  $\text{sp}$ , S. H. 10  $\text{sp}$ , Frau D.-H.-S.-Rathin Wend 3  $\text{sp}$ , S. W. 5  $\text{sp}$ , Wöbling'sche Brauerei 2  $\text{sp}$ , E. B. W. 10  $\text{sp}$ , Dinesorg, königl. Postsecretair 1  $\text{sp}$ , A. R. Ulbricht 1  $\text{sp}$ , W. 5  $\text{sp}$ , Minna S. 10  $\text{sp}$ , Nr. 666 W. 2  $\text{sp}$ , D. B. 1  $\text{sp}$  10  $\text{sp}$ , Mad. Gretschel 10  $\text{sp}$ , A. Lebenheim 10  $\text{sp}$ , D. S. 2  $\text{sp}$ , Dr. Winer 2  $\text{sp}$ , R. F. E. 1  $\text{sp}$ , Laura Kn. 20  $\text{sp}$ , E. A. W. 1  $\text{sp}$ , K. 20  $\text{sp}$ , F. Stolle 1  $\text{sp}$ , N. N. 5  $\text{sp}$ , H. (und 1 Pack. Wäsche) 1  $\text{sp}$ , W. E. 1  $\text{sp}$ , Kr—r 1  $\text{sp}$ , H. E. 3  $\text{sp}$ , Thd. 1  $\text{sp}$ , B. 1  $\text{sp}$ , E. P. 10  $\text{sp}$ , K. & R. 7  $\text{sp}$ , E. Hammann 1  $\text{sp}$ , S. B. S. 15  $\text{sp}$ , R. & E. 1  $\text{sp}$ , Therese Dhr. 1  $\text{sp}$ , Psalm 14, 2. (mit 1 Pack. Kleidungs-

stücke) 19  $\text{sp}$ , E. L. 1  $\text{sp}$ , Gott segne es 10  $\text{sp}$ , E. H. 2  $\text{sp}$ , E. H. 10  $\text{sp}$ , E. H. D. 10  $\text{sp}$ , S. D. Friedrichs & Co. 10  $\text{sp}$ , St. 3  $\text{sp}$ , P. F. 5  $\text{sp}$ , D. Hbg. 1  $\text{sp}$ , E. Haugt 10  $\text{sp}$ , H. W. & E. 20  $\text{sp}$ , Witwe P. 10  $\text{sp}$ , Hf. 10  $\text{sp}$ , S. E. R. 2  $\text{sp}$ , J. E. b. g. 2  $\text{sp}$ , L. 5  $\text{sp}$ , von Herrn Reinhardt Netto-Ertrag des Concerts im Garten zur goldenen Säge am 31. Aug. 20  $\text{sp}$  5  $\text{sp}$ , Ph. 15  $\text{sp}$ , L. L. 15  $\text{sp}$ , S. E. D. 6  $\text{sp}$ , S. 2  $\text{sp}$  5  $\text{sp}$ , Anna und Emil 10  $\text{sp}$ , R... L. W..... 20  $\text{sp}$ , S. A. W. R. 5  $\text{sp}$ , H. M. 1  $\text{sp}$ , P. Kunad 1  $\text{sp}$ , Hörigshianer 15  $\text{sp}$  2  $\text{sp}$ , D. R. 5  $\text{sp}$ , Deo omnia 10  $\text{sp}$ , Br. & H. 20  $\text{sp}$ , M. 12  $\text{sp}$ . Außerdem ein Packet wollene Strümpfe von Hrn. Netto, 1 Pack. Wäsche von Mad. Meiffinger, 1 Pack. Betten von Mad. Hildebrand.

Wir sagen den gütigen Gebern in unserm und im Namen der Verunglückten den besten Dank.

Leipzig, den 28. September 1857.

Breitkopf & Härtel. S. Pirzel. S. Wigand.

**Freunde und Collegen des verstorbenen Cigarrenmachers Emil Locke, welche ihn zu seiner letzten Ruhestätte begleiten wollen, werden gebeten, sich heute Mittwoch 3 $\frac{1}{2}$  Uhr in Dreyzohners Restauration, Frankfurter Straße, zu versammeln.**

### Die Verloosung

der dem hiesigen Vincentius-Vereine geschenkten Gegenstände findet Freitag den 2. October Nachmittags 2 Uhr in der hiesigen katholischen Bürgerschule (Schloß Pleßenburg) statt. Die gezogenen Loosnummern werden in d. Bl. bekannt gemacht.

### Berichtigung.

In Nr. 269 d. Bl. Seite 4265 ist in der Liste der ausgelosten Landrentendriefe  
Lit. A. No. 5295 statt 5265,  
- B. - 6848 statt 6648 zu lesen.

**Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12 $\frac{1}{2}$  U. à Port. 12  $\frac{1}{2}$ ). Morgen Donnerstag: Welschkohl mit Schöpfensfleisch.**

## Angemeldete Fremde.

- |  |  |   |
|--|--|---|
| Se. königl. Hoheit Gurfürst von Hessen-Cassel n. Befolge u. Dienerschaft, und    | Vettega, Kfm. a. Torgau, Stadt Breslau.                | Füllmich, Spedit. a. Freiberg, goldnes Sieb.                    |
| Se. königl. Hoheit Herzog von Nassau n. Gef. und Dienerschaft, Hotel de Baviere. | Blum, Kfm. a. Albingen, Stadt Freiberg.                | Fritsch, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.                      |
| Arnd, Kfm. a. Dschaz, Stadt Gotha.   | Guwa, Puzmacherin a. Calbe, goldne Sonne.              | Frankenstein, Kfm. a. London, H. de Baviere.                    |
| Arnold, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  | Calmpert, Regoc. a. Straßburg, St. Dresden.            | Fröb, Frau a. Lobenstein, Stadt Breslau.                        |
| v. Andria, Herrschaftsbes. n. Familie a. Pesth, Stadt Nürnberg.                  | Eubasch, Antiquar a. Wien, St. Breslau.                | Furenack, Priv. n. Fam. a. Preßburg, L.-Dr. Eisenbahn.          |
| Altona, Fabr. a. Düsseldorf, Katharinenstr. 2.                                   | Garissi, Kfm. a. Bukarest, Stadt Gotha.                | Freundenberg, Kfm. a. Magdeburg, H. de Prusse.                  |
| Aberffon, Kfm. a. Malmo, St. Hamburg.  | Gohn, Kfm. a. London, und                              | Fröhsch, Kfm. a. Stettin, Stadt Dresden.                        |
| Alt, Kfm. a. Copen, Hotel de Baviere.  | Gohn, S. u. A., Kauf. a. Peis, und                     | Fuhrmann, Gutsbes. a. Lausa, halber Mond.                       |
| Alban, Stallmstr. a. Cassel, Palmbaum.   | Gahn, Kfm. a. Altona, Tiger.                           | Feldmann, Kfm. a. Harzgerode, Rosenfranz.                       |
| Bürgermeister, Kfm. a. Riga, St. Hamburg.  | Gohn, Kfm. a. Hamburg, gr. Blumenberg.                 | Fried, Fabr. a. Grimmitzschau, grüner Baum.                     |
| Bäge, Fabr. a. Niemeqf, weißer Schwan.   | Granda, D. u. Th., Kanfl., und                         | Fexer, Kfm. a. Bamberg, Stadt Mailand.                          |
| Brumm, Def. a. Lehdorf, schwarzes Kreuz.   | Konstantinovich, Kfl. a. Crajowo, Katharinenstraße 2.  | Frank, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.                             |
| Bendix, Kfm. a. Meerane, St. Frankfurt.  | Gurm, Kfm. a. Halle, Stadt Frankfurt.                  | Frisch, Kfm. a. Arnstfeld,                                      |
| Buchmann, Kfm. a. Hannover, St. Rom.   | Ganzler, D. a. Stockholm, Stadt Rom.                   | Frisch, Kfm. a. Dresden, und                                    |
| Blumenstock, Kfm. a. Reichenberg, und  | Gahn, Kfm. a. Gschwege, Reichstraße 23.                | Fleischer, Radler a. Lengefeld, goldner Hirsch.                 |
| Blank, Kfm. a. Neubrandenburg, St. Dresden.                                      | Garafewitsch, Gutsbes. a. Kralau, St. Dresd.           | Frank, Erzieher a. Keilhau, Stadt Dresden.                      |
| Burghardt, Hblsm. a. Gröbzig, Tiger.   | Dillen, Lehrer n. S. a. Hamburg, St. Freff.            | Freitag, Kfm. a. Zwidau, Stadt Gotha.                           |
| Bulber, Rent. n. Fam. a. Posen, schw. Kreuz.                                     | Didrichsen, Kupferfchm. a. Rienenburg, g. Sonne.       | Frid, Kfm. a. Elberfeld, Salzgräßen 5.                          |
| Boy, Kfm. a. Gschwege, Reichstraße 23.   | Denhof, Kfm. a. Debregyn, Hotel de Prusse.             | Foer, Kfm. a. Genf, Brühl 17.                                   |
| Baumgarten, Fabr. a. Berlin, St. Dresden.  | Doppjans, Kfm. a. Jever, Palmbaum.                     | Frerichs, Fcl. a. London,                                       |
| Brandholt, Rodewaarenhändler aus Berlin, H. de Baviere.                          | Danziger, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.            | Frerichs, Kfm. a. Manchester, und                               |
| Blum, Kfm. a. Gulau, Stadt Freiberg.   | Damm, Ingen. a. Pesth,                                 | Frerichs, Kfm. a. London, Stadt Rom.                            |
| Barthel jun., Kfm. a. Döbeln,  | Dasterbach, Kfm. a. Innsbruck, und                     | Friedheim, Kfm. a. Berlin, Brühl 86.                            |
| Blauwak, Bankier a. Marseille, und   | Denker, Frau a. Bamberg, St. Nürnberg.                 | Fell, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.                              |
| Böttcher, Kfm. a. Düsseldorf, Hotel de Prusse.                                   | Delling, Monteur a. Penig, St. Breslau.                | Franz, Kammacher a. Naumburg, Neum. 4.                          |
| Brehmer, Kfm. a. Schwarzja, St. London.  | Derowitsch, Gutsbes. a. Niflowig, und                  | Fischer, Kfm., und  |
| Beders, Kfm. a. Bremen, Hotel de Ruffie.   | Degner, Kfm. a. Hannover, St. Dresden.                 | Fischer, Hblgs.-Reif. a. Wien, Selliers Hof.                    |
| Bär, Kürschner a. Lückew, halber Mond.   | Dittrich, Kfm. a. Görlitz, Stadt Gotha.                | Feucht, Prof. a. Paris, Brühl 28.                               |
| Barth, Ruffkus a. Augsburg, St. Nürnberg.  | Droste, Kfm. a. Hamersleben, St. London.               | Feldheim, Einl. a. Dettelbach, gr. Fischgr. 4.                  |
| Berndt, Lithogr. a. Bad Gfiter, Bamb. Hof.                                       | v. Drohowsky, Graf u. Obef. n. Familie aus Petersburg, | Glaß, Kfm. a. Reichenbach, und                                  |
| Brammisch, Kfm. a. Dresden, L.-D. Eisenbahn.                                     | Dobenacl, Maler a. Wien, und                           | Guttmann, L. u. G., Kfl. a. Berlin, Salzgr. 5.                  |
| Born, Mühlenbes. a. Solniz, Stadt Wien.  | Duesberg, Kfm. a. Paris, Stadt Nürnberg.               | Gerson, Kfm. a. Aschersleben, Luchhalle.                        |
| v. Böhlau, Kgbes. a. Düben, deutsches Haus.                                      | Ghly, Kfm. a. Cassel, Stadt London.                    | Goldbaum, Kfm. a. Jorkow, Nicolaisstraße 11.                    |
| Bomberg, Kfm. a. Warschau, St. Freiberg.   | Gichelbaum, Kfm. a. Marggrabowa, g. Sieb.              | Göthe, Kfm. a. Altenburg, deutsches Haus.                       |
| Beck, Bürgermeister nebst Frau aus Neuwied, L.-D. Eisenbahn.                     | Grder, Kfm. a. Herden, H. Fleischergasse 9.            | Goldschmidt, Kfm. a. Wigenhausen, und                           |
| Busch, Rathskellerwirth, und   | Gberfeldt, Kfm. a. Worms, Hall. Straße 6.              | Grusfeld, Kfm. a. Heiligenstadt, Neumarkt 13.                   |
| Bohrisch, Webermstr. a. Meerane, bl. Ros.  | Gckersdorf, Kfm. a. Briesg, Luchhalle.                 | Gottschalk, Luchm. a. Neukadt a/D., und                         |
| Brandtner, Kfm. a. Marggrabowa, g. Sieb.   | Orgmann, Kfm. a. Berlin, Luchhalle.                    | Gottfreund, Kfm. a. Bälz, Hainstraße 26.                        |
| Billeck, Maler a. Wien, Stadt Nürnberg.  | Opbraim, Kfm. a. Hamburg, Nicolaisstraße 44.           | Gohr, Fabr. a. Müntersberg, gr. Fischgr. 17.                    |
| Böttger, Kfm. a. Oera, deutsches Haus.   | Gichert, J. u. A., Kfl. a. Lengenfeld, Brühl 79.       | Geipel, Fabr. a. Aisch, Stadt Nürnberg.                         |
| Bleischmidt, Pharm. a. Pegau, br. Ros.   | Gtisch, Hblsm. a. Schermeifel, Ulrichsgasse 18.        | Goffelmann, Hblgs.-Reisender aus Magdeburg, Katharinenstraße 1. |
| Blantenburg, Kfm. a. Lippstadt,  | Guchel, Kfm. a. Schmalkalden, Neumarkt 1.              | Grämer, Radler a. Marienberg, g. Hirsch.                        |
| Bergmann, Kfm. a. Düsseldorf, und  | Gbersbach, Zimmermstr. a. Wörlitz, St. Wien.           | Guttmann, Rauchwh. a. Bremen, St. Mailand.                      |
| Bergmann, Kfm. a. St. Andreasberg, großer Blumenberg.                            | Gschbach, Rent. n. S. a. Baltimore, L.-Dr. Eisenb.     | Gube, Def. a. Gortewig, grüner Baum.                            |
| Boockbroff, Lehrer a. Meerane, St. Riesa.  | Engler, Hüttenmstr. a. Ziegenhausen, schw. Kreuz.      | Gottschewski, Kfm. a. Marienberg, halber Mond.                  |
|  | Ende, Frau a. Friedeberg, schwarzes Kreuz.             | Gottschalk, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum.                           |
|  | Engel, Cand. theol. a. Breslau, St. Nürnberg.          | Glanz, Fabrbes. a. Wien, großer Blumenberg.                     |
|  | Eger, Rent. a. Pesth, Stadt Rom.                       | Gumpel, Kfm. a. Berlin, Stadt Gotha.                            |
|  |  | Goldschmidt, Kfm. a. Wien, Palmbaum.                            |

- Gioanni, Negoc. a. Mailand, Hotel de Russe.  
 Gradowohl, Kfm. a. München, St. Dresden.  
 Gerlich, Kfm. a. Elberfeld, Hotel de Baviere.  
 Galatzin, Frau a. Petersburg, S. de Prusse.  
 Gerhardt, Künstler a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 Großmann, Kfm. a. Dresden, Münchener Hof.  
 Gudauner, Kfm. a. Orden i. Tyr., g. Hirsch.  
 Gluck, Def.-Insp. a. Münster, Hotel garni.  
 Giese, Kfm., und  
 Giese, Frau a. Glogwitz, und  
 Gräupner, Frau a. Breslau, weißer Schwan.  
 Goldschmidt, Frau a. Braunschweig, St. London.  
 Golay, Erzieher a. Reilshau, Stadt Dresden.  
 Grünwald, Kfm. a. Liverpool, S. de Baviere.  
 Gustermann, Gastw. a. München, St. Wien.  
 Göge, Fabr. a. Neustadt, goldner Anker.  
 Hachelhoff, Schneiderm. a. Dortmund, und  
 Hauschütz, Kfm. a. Marienburg, neue Str. 13.  
 Horwich, Kfm. a. Kormin, Nicolaistraße 91.  
 Heiderhof, Kfm. a. Unna, H. Fleischerg. 9.  
 Helmar, Kfm. a. Peritz, Ritterstraße 45.  
 Hensel, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 15.  
 Härtel, Manufactur-Fabr. a. Waldenburg, Reichs-  
 straße 55.  
 Hampe, Fabr. a. Quedlinburg, Hainstraße 3.  
 Herz, Kfm. a. Würzburg, Stadt Wien.  
 Herne, Kfm. a. Würzburg, Reichstraße 8.  
 Halbach, Hdlgs.-Reis. a. Schwein, St. Wien.  
 Heidenreich, Fr. a. Magdeburg, Stadt Nürnberg.  
 Havemann, Kfm. a. Waren, goldner Arm.  
 Herz, Kfm. a. Bennwalde, H. Fleischerg. 6.  
 Haebler, Fabr. a. Döberdorf, Elsterstr. 1603 B.  
 Hirsch, Hdlsm. a. Posen, Ritterstraße 31.  
 Hager, Kfm. a. Nürnberg, Markt 11.  
 Herzfeld, Kfm. a. Löbau, Brühl 34.  
 Henz, Hdlgs.-Reis. a. Magdeburg, Katharinenstr. 1.  
 Harnok, Kfm. a. London, schwarzes Kreuz.  
 Hönigsberger, Kfm. a. Floß, Brühl 57.  
 Heller, Kfm. a. Teplitz, goldnes Sieb.  
 Hofmann, Fr. a. Düben, weißer Schwan.  
 Hanff, Kfm. a. Berlin, Hotel garni.  
 Hess, Mechanik. a. Magdeburg, Hotel garni.  
 Herrmann, Gutbes. a. Marburg,  
 Hausert, Rent. a. Götting, und  
 Hill, Kfm. a. Berlin, Stadt Nürnberg.  
 Hrtzog, Kfm. a. Grefeld, Hotel de Russe.  
 Homann, Kfm. a. Belgern, halber Mond.  
 Horst, Kfm. a. Burg, Palmbaum.  
 Himpert, Kfm. a. Döbitz, Stadt Dresden.  
 Hodgetts, Rent. a. London, Stadt Nürnberg.  
 Harbey, Fr. a. London, und  
 Herrmann, Capellmstr. a. Lübeck, S. de Pol.  
 Hellerie, Glaserm. a. Kopenhagen, Dess. Hof.  
 Heimann, Kfm. n. Fam. a. Laibach, Palmb.  
 Hoffmann, Archit. a. Philadelphia, S. de Pol.  
 Henning, Maler a. Weithain, Stadt London.  
 Horn, Part. a. Berlin, Hotel de Prusse.  
 Hirsch, Kfm. a. Cassel, Hotel de Baviere.  
 Heinert, Kürschner a. Meissen, Tiger.  
 Hellwig, Kfm. a. Neuwied, schwarzes Kreuz.  
 Hanisch, Kfm. a. Bremen, Stadt Nürnberg.  
 Hauser, Gastw. n. Fr. a. Innsbruck, bl. Kopf.  
 v. Holberg, Kfm. a. Götting, Stadt Dresden.  
 Hill, Kfm. a. Limburg, Hotel de Baviere.  
 Hertschmann, Geschäftsf. a. Prag, und  
 Heidecke, Def. a. Tölz, schwarzes Kreuz.  
 Heine, Fabr. a. Prag, und  
 Huth, Fabr. a. Nieder-Grund, w. Schwan.  
 Höding, Kfm. a. Annaberg, Hotel de Baviere.  
 Haas, Kfm. a. Amsterdam, gr. Blumenberg.  
 Hanemann, Kürschnerm. a. Glogwitz,  
 Hofmann, Kfm. a. Düben, und  
 Hürhagen, Fabr. a. Hannover, w. Schwan.  
 Henkel, Gemäldeb. a. Wien, Stadt Breslau.  
 Henrichel, und  
 Hans, Kf. a. Berlin, und  
 Härtel, Steinhauerm. a. Tölz, braunes Kopf.  
 Hazadur, Kfm. a. Wien, Katharinenstraße 2.  
 Heymann, Kfm. a. Allenstein, Stadt Breslau.  
 Jonesko, Kfm. a. Severin, Katharinenstraße 2.  
 Jacob, Eink. a. Potsdam, Münchener Hof.  
 Jaeger, Kfm. a. Nordhausen, Hotel de Baviere.  
 Jüngel, Kfm. a. Berlin, Münchener Hof.  
 Jung, Gewehr-Fabr. a. Suhl, Markt 11.  
 Josephy, Kfm. a. Wangerin, H. Fleischerg. 6.  
 Jacoby, Kfm. a. Reuteich, neue Straße 13.  
 Jensch, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.  
 Jürgen, Tuchfabr. a. Willstock, gr. Fleischerg.  
 gasse 10/11.  
 Jacoby, Kfm. a. Rauen, und  
 Jöben, Kfm. a. Uslar, halber Mond.  
 Jeschke, Kürschnerm. a. Baugen, goldne Kanne.  
 Jahn, Knopffabr. a. Gardelegen, Markt 17.  
 Jsenburg, Kfm. a. Berlin, Grimm. Straße 29.  
 Köhler, Kürschner a. Glogwitz, weißer Schwan.  
 Kürschner, Def. a. Tölz, und  
 Kempner, und  
 Kronengold, Kf. a. Warschau, Schw. Kreuz.  
 Kranzer, Kürschner a. Baugen, Tiger.  
 Köhler, Kfm. a. Rathenow, und  
 Köhler, Kfm. a. Nowawes, Stadt London.  
 Körner, Kfm. a. Hof, Palmbaum.  
 Kühnreich, Fr. a. Schweinfurt, St. Nürnberg.  
 Köhl, Kfm. a. Landsberg, weißer Schwan.  
 Kuhl, Kfm. a. Schale, Hotel de Baviere.  
 Köhler, Hdbef. a. Perzig, und  
 Krumbholz, Frau a. Warschau, St. Dresden.  
 Krepshmar, Buchh. a. Bielitz, gr. Blumenb.  
 Käß, Kfm. a. Görlitz, und  
 Kleefeld, Com. a. Dreifach, Palmbaum.  
 Knyrin, Rent.-n. Fam. a. Petersburg, Hotel  
 de Prusse.  
 Kuhfahl, und  
 Krüger, Kf. a. Hamburg, Hotel de Pologne.  
 Kock, Kfm. a. Bremen, Stadt Rom.  
 Klau, Kfm. a. Halberstadt, Stadt London.  
 Radisch, Kfm. a. Magdeburg, St. Nürnberg.  
 Klegler, Fabr. a. Cassel, Stadt Frankfurt.  
 Kettner, Kfm. n. Fr. a. Gera, St. Dresden.  
 Kotobyski, Obef. a. Warschau, Stadt Riesa.  
 Krims, Kfm. a. Proby, Stadt Freiberg.  
 Kahlmeter, Insp. a. Stockholm, St. Nürnberg.  
 Klank, Kürschner a. Lüchow, und  
 Krüger, Gutm. a. Marienberg, halber Mond.  
 Kännichen, Fabr. a. Heydemühl, S. de Prusse.  
 Kráp, Kfm. a. Quersurt, deutsches Haus.  
 Krüger, Einw. a. Warschau, Hotel de Pologne.  
 Kahn, Kfm. a. Dresden, und  
 Kind, Kfm. a. Frankf. a. M., Palmbaum.  
 Köppel, Kfm. a. Plauen, und  
 Kuhlmann, Kfm. a. Quedlinburg, d. Haus.  
 Köhl, Frau a. Langberg, weißer Schwan.  
 Krepshmar, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  
 Koinemann, Kfm. a. Güstrow, goldner Arm.  
 Kandler, D. med. a. Plauen, und  
 Kirardt, f. pr. Steuer-Insp. a. Rehl, Stadt  
 Dresden.  
 Konny, Beamter a. Prag, Stadt Wien.  
 Kaiser, Kfm. a. Magdeburg, Dessauer Hof.  
 Klopfer, B. u. G., Kf. a. Gärben, Brühl 60.  
 Kulenz, Stud. a. Breslau, Stadt Nürnberg.  
 Kerzger, Kfm. a. Meerane, Reichstraße 8.  
 Knoop, Tonkünstler a. Oldenburg, St. Wien.  
 Kuh, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 15.  
 Krupp, Kfm. a. Unna, H. Fleischergasse 9.  
 Kauffmann, Hofjuwel. a. Cassel, Brühl 28.  
 Körner, Tuchm. a. Laucha, Neumarkt 4.  
 Kappauf, S. u. J., Strumpffabr. a. Apolda,  
 Nicolaistraße 44.  
 Kamprad, Kfm. a. Wien, Stadt Dresden.  
 Keppen, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Klingenberg, Tuchfabr. a. Forst, Reutirch. 6.  
 Kimmelman, Kfm. a. Piliza, Ritterstraße 34.  
 Krüger, Kfm. n. Fr. a. Schwerin, St. Nürnberg.  
 Karpeles, Kfm. a. Breslau, Stadt Breslau.  
 v. Koszoth, Graf a. Schönbrunn, St. Breslau.  
 Kalischer, Kfm. a. Thorn, Hall. Straße 8.  
 Kerzger, G. u. F., Kf. a. Meerane, Reichs-  
 straße 17/18.  
 Klinger, Fabr. a. Werbau, Reichstraße 9.  
 Kramann, Kfm. a. Willersdorf, Katharinenstr. 28.  
 Kirschstein, Drechlerm. a. Berlin, H. Hirschg. 29.  
 Kühnelt, Tuchm. a. Roswein, Kupferg. 5.  
 Kneibt, Kfm. a. Chemnitz, schwarzes Kreuz.  
 Künzel, Tuchm. a. Neustadt a. D., Hainstr. 26.  
 Lando, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 34.  
 Liepmannsohn, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Landauer, Kfm. a. Gärben, und  
 Levy, Kfm. a. Paris, Brühl 60.  
 Leberecht, Wollh. a. Rummelsdorf, g. Arm.  
 Lande, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Lüngreen, Kfm. a. Malmö, St. Hamburg.  
 Lenk, Hdlsm. a. Bernesgrün, w. Schwan.  
 Lüfter, Kfm. a. Stettin, Stadt Wien.  
 Leßer, Kfm. a. Brottrode, goldner Arm.  
 Lange, Kfm. a. Liebfte, weißer Schwan.  
 Lenz, Kfm. a. Penzlin, goldner Arm.  
 Latte, Kfm. a. Berlin, Stadt London.  
 Leber, Kfm. a. Münster, Palmbaum.  
 Leo, Kfm. a. Königsberg, Hotel de Prusse.  
 Lamprecht, Kürschner a. Helmstädt, h. Mond.  
 Lovenstein, Kfm. a. Lübeck, Stadt Frankfurt.  
 Luckhaus, Kfm. a. Remsfeld, Stadt Rom.  
 Luge, Def. a. Tölz, schwarzes Kreuz.  
 Lehmann, Kfm. a. Plauen, Münchener Hof.  
 Loy, Köch. a. Obergärtenhain, braunes Kopf.  
 Lippert, D. jur. a. Paris, Stadt Breslau.  
 Liebreich, Kfm. a. London, Hotel de Baviere.  
 Levisohn, Kfm. a. Posen, Hotel de Prusse.  
 Leuchs, Kfm. a. Nürnberg, Palmbaum.  
 Levy, Kfm. a. Köbeln, halber Mond.  
 Lötters, Kfm. a. Kempen, Hotel garni.  
 Löhnert, Kfm. a. Schönau, und  
 Löhnert, Kfm. a. Chemnitz, Stadt London.  
 Lejra, Kfm. a. Götting, Hotel de Baviere.  
 Lam, Kfm. a. Proby, Stadt Breslau.  
 Lambrecht, Amtsverweser a. Lichtenstein, Hotel  
 de Prusse.  
 Lau, Kfm. a. Augsburg, Stadt Freiberg.  
 Lude, G. u. Ph., Kauf. a. Oldenburg, Ritter-  
 straße 45.  
 Larisch, Kfm. a. Berlin, und  
 Lilienthal, Kfm. a. Fürth, Stadt Nürnberg.  
 Leo, Def. a. Halle, deutsches Haus.  
 Luther, Kfm. a. Mühlhausen, Stadt Gotha.  
 Levi, Kfm. a. Magdeburg, Hall. Straße 6.  
 Lindenthal, Kfm. a. Fürth, St. Nürnberg.  
 Lux, Kfm. a. Muhl, kleine Fleischergasse 1.  
 Löwenstein, Kfm. a. Bochum, S. de Baviere.  
 Liersch, A. u. F., Kauf. a. Gottbus, und  
 Lippold, F. und G., Fabr. aus Quedlinburg,  
 Hainstraße 3.  
 Leßer, Kfm. a. Berlin, St. Hamburg.  
 Lehmann, Kfm. a. Neustrelitz, Unterstaatsstr. 19.  
 Luge, Kürschner a. Dippoldiswalde, Katharinen-  
 straße 16.  
 Lubold, Fabr. a. Gera, Tuchhalle.  
 Lehmann, Kfm. a. Tilsit, Bachhoffstraße 3.  
 Lenz, Kfm. a. Berlin, Reichstraße 6.  
 Liebert, Kfm. a. Stolp, Brühl 78.  
 Ments, Kfm. a. Niga, Hotel de Prusse.  
 Mannwald, Fr. a. Dresden, schwarzes Kreuz.  
 Morey, Colonel n. S. a. Baltimore, L. Dr.  
 Eisenbahn.  
 Mahler, Brauereibes. a. Daireuth, St. Wien.  
 Münzer, Kfm. a. Hirschberg, und  
 Marcus, Kfm. a. Altona, Tiger.  
 Meyers, Rent. a. Liverpool, und  
 Melchior, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Baviere.  
 Münz, Kfm. a. Nowgorod, goldner Strauß.  
 Müller, Schuhmacherm. a. Lommashch, g. Sieb.  
 Michael, Kfm. a. Breslau, Hotel garni.  
 Meyer, Kfm. a. Weithain, grüner Baum.  
 Mergentheim, Kfm. a. Lübeck, und  
 Müllerheim, Kfm. a. Stolp, Brühl 78.  
 Molingren, Kfm. a. Malmö, S. de Baviere.  
 Matauscheck, Edelsteinhändler a. Tarnau, kleine  
 Fleischergasse 1.  
 Müller, Kfm. a. Berlin, deutsches Haus.  
 Müller, Kfm. a. Apolda, Brühl 60.  
 Mannheimer, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Müller, Kfm. a. Meerane, Reichstr. 17/18.  
 Widdellamp, Kfm. a. Verömolde, Hall. Str. 8.  
 Meyer, Kfm. a. Derlingshausen, H. Hirschg. 9.  
 Michel, Blumenf. a. Neustadt b. St., Markt 17.  
 Minkwitz, Kfm. a. Dresden, St. Dresden.  
 Müller, Hdlgsreis. a. Magdeburg, Katharinen-  
 straße 1.  
 Meißner, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 17.  
 Müller, Schuhm.-Mstr. a. Pösdorf, Rosenkranz.  
 Morris, Kfm. a. London, blauer Harnisch.  
 Meyerstein, Kfm. a. Gonnern, Tiger.  
 Meißner, Kfm. a. Nürnberg, und  
 Möhle, Kfm. a. Cronau, Stadt Gotha.  
 Raibler, Fabr. a. Aschersleben, g. Elefant.  
 Müller, Kürschner a. Hannover, Hotel garni.  
 Mittelhäuser, Riemermstr. a. Roda, Hainstr. 2.  
 Nerke, Kfm. a. Karlsruhe, Auerbachs Hof.  
 Müller, Köch. a. Landsberg, w. Schwan.  
 Nathanson, Kfm. a. Hamburg, St. Freiberg.  
 Nelzian, Kfm. a. Apolda, St. London.

- Meyer, Kfm. a. Prenzlau, halber Mond.  
 Meyer, Adv. a. Dresden, Stadt Breslau.  
 v. Mangoldt, Geogr. Weim. Flügeladjut. aus  
 Weimar, Münchner Hof.  
 Meußen, Klempner a. Aurich, halber Mond.  
 Mendt, Kfm. a. Annaberg, Hotel de Prusse.  
 Meinel, Mühlbes. Fr. a. Kilingertal, St. Wien.  
 Meyer, Kfm. n. Fam. a. Hof, Palmbaum.  
 Münchhoff, Kfm. a. Magdeburg, und  
 Müller, Fabr. a. Leisa, Hotel de Prusse.  
 Meier, Kfm. a. Weblon, Hotel de Daviere.  
 Namelock, Kfm. a. Warschau, und  
 Müller, Schöns. a. Wittenberg, schw. Kreuz.  
 Markgraf, Frau a. Schweß, w. Schwan.  
 Müller, Kfm. n. Fr. a. Lübeck, St. Nürnberg.  
 Meißel, Hdlsm. a. Rodewisch, w. Schwan.  
 Meusel, Radler a. Dresden, und  
 Michaelis, Kfm. a. Gönnern, schwarzes Kreuz.  
 Menzel, Kfm. a. Hamburg, St. Nürnberg.  
 Meyer, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Russie.  
 Moll, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Daviere.  
 Nathes, Kfm. a. Hamburg, St. Dresden.  
 Remel, Kfm. a. Breidwig, Palmbaum.  
 Rehler, Kfm. a. Berl, Stadt Gotha.  
 Magnus, Frau a. Wismar, Hotel de Prusse.  
 Reubert, B. und F., Kaufleute aus Hainichen,  
 Reichstraße 17/18.  
 Neumark, Kfm. a. Wallenstein, gr. Flschg. 4.  
 Neumeir, Kfm. a. Meiningen, Neumarkt 1.  
 Neuber, Kfm. a. Wachen, Salzgäßchen 6.  
 Nache, Kfm. a. Glauchau, Ritterstraße 7.  
 Nägler, Kfm. a. Gönnern, und  
 Rajmann, Kfm. a. Warschau, schwarzes Kreuz.  
 Noegel, Kfm. a. Königsberg, Palmbaum.  
 Nikiforow, wickl. Staatsrath n. Fam. a. Mosk-  
 kau, Hotel de Prusse.  
 Naumann, Kfm. a. Berlin, schwarzes Kreuz.  
 Neumann, Kfm. a. Zittau, blaues Ros.  
 Naslind, Kfm. a. Petersburg, S. de Pologne.  
 Oberfeld, Kfm. a. Warschau, schwarzes Kreuz.  
 Ochs, Kfm. a. Kreuznach, Hotel de Daviere.  
 Oelschig, Fabr. a. Landsberg, weißer Schwan.  
 Ottendorf, Kfm. a. Warschau, Stadt Riesa.  
 Overbeck, Kfm. a. Elberfeld, gr. Blumenberg.  
 Oppenheim, Kfm. a. Düsseldorf, gr. Fleischerg-  
 gasse 17.  
 Obergmann, Kfm. a. Borsmold, Hall. Str. 8.  
 Ohs, Kfm. a. Hamm, neue Straße 13.  
 Ötropycki, Kfm. a. Osterode, gr. Flschg. 20.  
 Paechta, Kfm. a. Liegenhoff, und  
 Pottmeyer, Kfm. n. Fr. a. Voeholz, neue Str. 13.  
 Pförtner, Kfm. a. Brandenburg, Hainstraße 26.  
 Pusch, Portefeuillefabr. a. Silenburger, Rosenkr.  
 Pabst, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Paulty, Fabr. a. Apolda, Brühl 60.  
 Pelzer, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 3.  
 Panzer, Hdlsgcommis a. Ksch, St. Nürnberg.  
 Pätow, Kfm. a. Leterow, goldner Arm.  
 Philipp, Kfm. a. Berlin, Goldhahngäßchen 6.  
 v. Parzewosky, Kfm. a. Breslau, schw. Kreuz.  
 Popp, Kfm. a. Buzareß, Katharinenstraße 5.  
 Pajelt, Tuchfabr. a. Spremberg, Apfel.  
 Peine, Kfm. a. Kopenhagen, und  
 Plangt, Frau a. Gütersloh, S. de Daviere.  
 Blasicker, Kfm. a. Hopfgarten, goldner Hirsch.  
 Pappenreuther, Kfm. a. Cochen, Stadt Wien.  
 Pintus, Kfm. a. Wittenberg, halber Mond.  
 Peholdt, Fabr. a. Roswein, Hotel de Prusse.  
 Pinto, Kfm. a. Lissabon, Hotel de Daviere.  
 Prael, Kfm. a. Frankf. a. M., S. de Pologne.  
 Poesch, Kürschner a. Havelberg, Tiger.  
 Petresco, Kfm. a. Krajowa, Katharinenstr. 2.  
 Prüfer, Hohlh. a. Kl.-Lausnig, braunes Ros.  
 Pichler, Goldarb. a. Prag, Stadt Dresden.  
 Pelz, Kgbes. a. Ransdorf, Hotel de Prusse.  
 Plogmann, Kgbes. a. Jannig, und  
 Paspalione, Kfm. a. Dresden, grüner Baum.  
 Pehold, Ziegeleibes. a. Schaaffstädt, bl. Ros.  
 Peterovsky, Kfm. a. Magdeburg, St. Breslau.  
 Rubrika, Gräfin a. Sinhow, Stadt Breslau.  
 Renger, Kürschner a. Schandau, und  
 Rothschild, Kfm. a. Madegast, Tiger.
- Racine, Kfm. a. Paderborn, Stadt Gotha.  
 v. Raub, Fr. Major. a. Berlin, St. Dresd.  
 Roper, Kfm. a. Stettin, Stadt Nürnberg.  
 Rausch, Stud. a. Gisleben, weißer Schwan.  
 Radefeld, Kfm. a. Königsberg, S. de Prusse.  
 v. Raschau, Kgbes. a. Borsen, Münchner Hof.  
 Reid, Kfm. a. Berlin, Hotel de Daviere.  
 Rudolph, Beamter a. Prag, Palmbaum.  
 Richter, Kfm. a. Nürnberg, Stadt London.  
 Roesch, Kfm. a. Wien, Stadt Dresden.  
 Richter, G. u. M., Kfl. a. Berlin, v. Haus.  
 Rau, D. jur. a. Zwickau, gr. Blumenberg.  
 Reinhard, Kfm. a. Weitin, weißer Schwan.  
 Ruppert, Fr. a. Breslau, Stadt Breslau.  
 Richter, Juv. a. Prag, Stadt Dresden.  
 Ringl, G. u. G., Kauf. a. Reichenbach, Ka-  
 tharinenstraße 5.  
 Riisch, Kfm. a. Kirchberg, Neumarkt 1.  
 Reiche, Kfm. a. Greiz, Reichstraße 6.  
 Ritter, Kfm. a. Oldenburg, Hall. Straße 6.  
 Rutschmann, Kgbes. a. Finsterwalde, schw. Kreuz.  
 Ritter, Frau a. Weichersig, und  
 Rosengarten, Kfm. a. Dortmund, St. Bresl.  
 Röngsch, Fabr. a. Apolda, Brühl 28.  
 Ripakewitz, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 5.  
 Rißhaupt, Strumpffabr.,  
 Rißhaupt, Frau, und  
 Rudolph, Strumpffabr. a. Baugen, g. Kanne.  
 Röhlig, Weber a. Altebersbach, h. Mond.  
 Reiche, Manufacturwaarenfabrikant a. Chemnitz,  
 Reichstraße 55.  
 Rosenthal, Kfm. a. Weislingen, Selliers Hof.  
 Röhrig, Kfm. a. Barmen, Brühl 17.  
 Reinboth, Kfm. a. Wien, Palmbaum.  
 Rieck, Kfm. a. Brandenburg, Palmbaum.  
 Ramthor, Kfm. a. Gräfenhainichen, w. Schwan.  
 Rudolph, Kfm. a. Berlin, Kaiser v. Oesterreich.  
 Rudolph, Hdlsm. a. Dankerode, Gerberstr. 49.  
 Rudert, Kfm. a. Falkenstein, Brühl 52.  
 Rödelheimer, Kfm. a. Wüstenhausen, Hainstr. 25.  
 Rappolt, Commis a. Hamburg, Markt 8.  
 Strause, Strumpfw. a. Kleinestadt, Hain-  
 straße 25.  
 Soedel, Hdlsm. a. Dankerode, Gerberstr. 49.  
 Schlegel, Kfm. a. Stettin, und  
 Stockmann, Kfm. a. Jauer, K. v. Oesterreich.  
 Schmidt, Kfm. a. Gräfenhainichen, und  
 Schulze, Kfm. a. Düben, weißer Schwan.  
 Scheibe, Kfm. a. Greiz, Brühl 17.  
 Schweiger, Metallwaarenfabr., Selliers Hof.  
 Steinberg, Kfm. a. Berlin, und  
 Scheidel, Frau n. Fam. a. Paris, St. Bresl.  
 Schlefinger, Kürschner a. Bromberg, Reichstr. 9.  
 Schilling, Kfm. a. Halberstadt, schw. Kreuz.  
 Strohbeck, Kfm. a. Elberfeld, und  
 Schapira, Kfm. a. Jassy, Hall. Straße 6.  
 Schulz, Tuchf. a. Spremberg, Apfel.  
 Stellens, Kfm. a. Rodenkirchen, schw. Kreuz.  
 Spreiter, Fabr. a. Chemnitz, und  
 Seidel, Fabr. a. Berlin, Goldhahngäßchen 6.  
 Schwanhäuser, Fabr. a. Gottbus, Hainstr. 3.  
 Ströhmann, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Schönlanf, Kfm. a. Berlin, gr. Fleischerg. 20.  
 Sivede, Kfm. a. Herford, Hall. Straße 8.  
 Steining, Kfm. a. Passau, Ritterstraße 7.  
 Schirmer, Kfm. a. Braunschweig, Salzg. 6.  
 Schack, Einl. a. Gotha, fl. Fleischergasse 4.  
 Scholz, Drechslerm. a. Berlin, Hainstraße 2.  
 Seyde, Kfm. a. Chemnitz, und  
 Schmidt, Kfm. a. Hannover, Hotel garni.  
 Schmidt, Kfm. a. Alfeldt, und  
 Spanier, Kfm. a. Bonn, Stadt Gotha.  
 Schmidt, Kürschner a. Dederan, Tiger.  
 Steffen, Kfm. a. Dresden, Stadt Dresden.  
 Schneider, Kfm. a. Donabrück, Nicolaistraße 44.  
 Schmidt, Fr. a. Halle, deutsches Haus.  
 Schütze, G. u. B., Kfl. a. Ruhla, fl. Fleischerg-  
 gasse 1.  
 Sohl, Gutsb. a. Krutrow, St. Nürnberg.  
 Steinthal, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Schneider, Tuchm. a. Roswein, Kupferg. 5.  
 Steirig, Fabr. a. Gypbau, Katharinenstraße 28.
- Schlieper, Kfm. a. Barmen, und  
 Siebel, Kfm. a. Elberfeld, Salzgäßchen 5.  
 Sonnenfald, Adv. a. Ronneburg, St. Nürnberg.  
 Schwanig, Drechslerm. a. Warndbrunn, Neuf. 6.  
 Salefsky, Juv. a. Galatz, und  
 Schulz, Reg.-Rath a. Magdeburg, St. Dresd.  
 Saalmann, Färber a. Königsberg, St. Wien.  
 Sorodegky, Bankier n. Fam. a. Odeß, und  
 Sommerbrodt, Stud. a. Breslau, St. Nürnberg.  
 Sperling, Kfm. a. Stettin, Münchner Hof.  
 Steinberg, Kfm. a. Gösfeld, fl. Fleischerg. 6.  
 Sals, Knopffabr. a. Gertruda, Brühl 34.  
 Strauß, Techniker a. Erlangen, und  
 Schneider, Kfm. a. München, Stadt Wien.  
 Sulte, Kfm., und  
 Singer, Commis., W., Hdlsl. a. Berlin, Brühl 86.  
 Stevers, Fr. a. Bremen, Stadt Rom.  
 Schifflin, Kfm. a. Geseled, Hotel de Russie.  
 Steimann, Kfm. a. Hildburghausen, Neutirch. 27.  
 Stern, Kfm. a. Steinach,  
 Stern, Kfm. a. Ermerhausen, und  
 Schwab, Kfm. a. Nambach, gr. Fleischerg. 26.  
 Sternberg, Kfm. a. Frankf. a. M.,  
 Streubel, Kfm. a. Rudolstadt, und  
 Schwarz, Kfm. a. Dresden, deutsches Haus.  
 Seidelmann, Kfm. a. Goldberg, Stadt Riesa.  
 Seyfert, Lederfabr. a. Raumburg, Melone.  
 Schmieder, G. u. L., Fabr. a. Meerane, Goldhahng. 5.  
 Schломann, Kfm. a. Lissa, Bachhofgasse 3.  
 Schühn, Frau a. Hannover, Georgenstraße 6.  
 Schuger, und  
 Salzmann, Kfl. a. Gisleben, schwarzes Ros.  
 Simenson, Hdlsm. a. Warschau, Ritterstr. 36.  
 Tauber, Buchhldr. a. Zeitz, Nicolaistr. 13.  
 Thurm, Porzell.-Maler a. Köppen, Burgstr. 19.  
 Thiele, G. u. S., Tuchfabr. a. Forst, Neutirch. 6.  
 Tiemann, Fabr. a. Magdeburg, w. Schwan.  
 Timann, Kfm. a. Neustrelitz, Universitätsstr. 19.  
 Tiroff, H. u. D. Kfm. a. GutsM., Brühl 79.  
 Trepp, Hdlsm. a. Fulda, gr. Fleischergasse 3.  
 Thümmler, Kfm. a. Elberfeld, Hainstraße 3.  
 Vonhoff, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 13.  
 Venus, Kürschner a. Dresden, Katharinenstr. 16.  
 Bollmann, Blumenfabr. a. Sebnitz, Brühl 52.  
 Vonderheyen, Juv. a. Paris,  
 de Vries, Juv. a. Amsterdam, und  
 Voigt, Fabr. a. Gr.-Schönau, Brühl 28.  
 Vetter, Kfm. a. Leisnig, Salzgäßchen 5.  
 Webecke, Drechsler a. Berlin, Petersbrunnen 7.  
 Wehr, Rammacher a. Raumburg, Neumarkt 4.  
 Wilmann, Juv. a. Bremen, Brühl 60.  
 Wolf, Tuchf. a. Freiberg, Neumarkt 1.  
 Wiese, Kfm. a. Berlin, Katharinenstraße 15.  
 Wernthal, Kfm. a. Magdeburg, Palmbaum.  
 Windisch, Kfm. a. Leichwolfsramsdorf, St. Gotha.  
 Winkler, Blumenf. a. Neustadt b. St., Markt 17.  
 Wulffsohn, Kfm. a. Hamburg, Nicolaistr. 44.  
 Weiß, Kfm. a. Berlin, Ritterstraße 45.  
 Wiesemann, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.  
 Weyland, Juv. a. Marienwerder, Münchner Hof.  
 Walther, Kfm. a. Dipperz, Katharinenstr. 28.  
 Wetusch, Hdlsm. a. Kirchheim, Tiger.  
 Wankel, Kfm. a. Parchheim,  
 Wölfel, Kfm. a. Jever,  
 Wölfel, Kfm. a. Böhneck, und  
 Witter, Kfm. a. Göttingen, Stadt Gotha.  
 Wust, Fr., und  
 Wust, Stud. a. Chemnitz, schwarzes Kreuz.  
 Werner, Kfm. a. Papschau, Hainstraße 26.  
 Wülffing, Kfm. a. Barmen, Salzgäßchen 5.  
 Walther, Mechan. a. Stützenbach, Neutirch. 6.  
 Wahnung, Kfm. a. Schönbaide, Katharinenstr. 14.  
 Wildorf, Tuchm. a. Leisnig, Königsplatz 1.  
 Winter, Strumpffabr. a. Ernsthald, Brühl 62.  
 Weißbarth, Schneiderm. a. Schölen, fl. Flei-  
 schergasse 6.  
 Wolf, Kfm. a. Berlin, Brühl 17.  
 Weißflog, Fabr. a. Gera, Reichstraße 45.  
 Wagner, Kfm. a. Dittmannsdorf, Brühl 80.  
 Zierold, Kfm. a. Burg, Rosenkranz.  
 Zimmermann, Fabr. a. Aschersleben, g. Eleph.  
 Zerwick, Kfm. a. Stettin, Münchner Hof.

## Schwimmmanntalt. Temper. d. Wassers d. 29. Sept. Abds. 11° R.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Samuel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von C. Pölz.  
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.